

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 *M.*, eine halbe Seite 38 *M.*, eine
ganze Seite 72 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 *M.*, eine halbe Seite 58 *M.*, eine
ganze Seite 112 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Umschlag zu Nr 70.

Leipzig, Mittwoch den 25. März 1908.

75. Jahrgang.



ULLSTEINS

WELTGESCHICHTE

Im April gelangt der zweite Band
der Gruppe „Neuere Zeit“ zur Ausgabe

BERLIN, LEIPZIG
STUTTGART, WIEN

ULLSTEIN & Co

Kein Sortiment

darf für die Konfirmations- und
Osterzeit das treffliche Buch von

Joh. Dose, Der Held von Wittenberg und Worms

6.—10. Tausend. Preis geb. M. 4.50
Feine Ausgabe Mark 6.50 □ (7/6)
unberücksichtigt lassen.

Ich liefere dasselbe gern tätigen Handlungen in
mehreren Exempl. à cond. (bis 10 Expl. à c.)

Bei der Konfirmations-Literatur hat es ja der Sortimenter
erfahrungsgemäss fast ganz in der Hand, ein Buch zu em-
pfehlen, und hier liegt ein Buch vor, das jeder Sorti-
menter uneingeschränkt warm empfehlen kann.

Gleichzeitig empfehle ich die beiden nun in
5. Auflage erschienenen Erzählungen von

Pansy: Esther Ried — Julia Ried
geb. à M. 2.80, gemischt 7/6 Exemplare.

Ich gestatte jeder rührigen Firma sowohl bei Dose als bei
Pansy Barabrechnung in 2 Monaten (7/6 mit 30%)!

Düsseldorf,
Februar 1908

E. Schaffnit



Förster & Borries

Graphische Kunstanstalt. Zwickau Sa.

Prämiiert: Staats-Medaillen: Dresden 1896 und Zwickau 1906
Goldene Medaillen: Leipzig 1897, 1904 und 1905, Weltausstellung
Paris 1900, St. Petersburg 1904, Dresden 1906 · Höchste Aus-
zeichnung: Weltausstellung Chicago 1893

Dreifarbendruck

nach farbigen Vorlagen jeder Art in anerkannt erstklassiger
originalgetreuer Ausführung für Illustration von Pracht-
werken und Jugendschriften, für kunstgewerbliche und
wissenschaftliche Zwecke, Buchumschläge, Kunftbeilagen u. w.

Beste Empfehlungen · Druckmuster auf Wunsch.

DEUTSCHER VERLEGERVEREIN.

Wir weisen wiederholt hin auf das in unserem Verlage erschienene

Formular zur Anmeldung von Konkursforderungen und Geltendmachung eines Aussonderungsanspruchs innerhalb des Deutschen Reichs.

Das Formular ist, mehrfach geäusserten Wünschen entsprechend, von unserm Herrn Vereins-
anwalt aufgestellt worden und kann von Verlegern und auch von Sortimentern bei Konkurs-
anmeldungen innerhalb des Deutschen Reichs benutzt werden.

Wir liefern das Formular nur gegen bar und zwar zu folgenden Preisen:

an Mitglieder des Deutschen Verlegervereins je 10 Exemplare M. —.30
an Nichtmitglieder je 10 Exemplare M. —.40

Weniger als 10 Exemplare werden nicht abgegeben. Direkte Sendungen mit 1/1 Portobelastung.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weideseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 70.

Leipzig, Mittwoch den 25. März 1908.

75. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

An die Vorstände der Kreis-, Orts- u. Vereine.

In Ausführung der Bestimmungen der Satzungen des Börsenvereins § 33, Absatz 1 und der Geschäftsordnung für den Wahl-Ausschuß §§ 1, 8 und 9 fordert der unterzeichnete Wahl-Ausschuß hierdurch die Kreis- und Ortsvereine, sofern sie gemäß § 13, Ziffer 4 der Satzungen Organe des Börsenvereins sind, den Deutschen Verlegerverein und den Leipziger Kommissionärverein zu Wahlvorschlägen für die durch die nächste Hauptversammlung zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse des Börsenvereins auf.

Aus dem Vorstande

scheiden aus die Herren

Karl Siegmund in Berlin, I. Schriftführer
Arthur Sellier in München, II. Schriftführer.

Beide Herren sind auf 3 Jahre wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Dr. Ernst Bollert in Berlin, I. Vorsteher
Dr. Erich Ehlermann in Dresden, II. Vorsteher
Alfred Boerster in Leipzig, I. Schatzmeister
Bernhard Hartmann in Elberfeld, II. Schatzmeister.

Aus dem Rechnungs-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

Otto Meißner in Hamburg
Richard Einhorn in Leipzig.

Beide Herren sind 6 Jahre im Amte und somit satzungsgemäß nicht wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Hermann Bauhof in Regensburg
Max Kretschmann in Magdeburg
Emil Opitz in Güstrow
Georg Thieme in Leipzig.

Aus dem Wahl-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

Dr. Wilhelm Ruprecht in Göttingen
Ernst Mohrmann in Stuttgart.

Ersterer ist satzungsgemäß wieder wählbar, letzterer nicht.

Im Amte verbleiben die Herren:

Alexander Franke in Bern
G. Kreyenberg in Berlin
Kommerzienrat Otto Nauhardt in Leipzig
Hellmuth Wollermann in Braunschweig.

Aus dem Verwaltungs-Ausschusse des Deutschen Buchhändlerhauses
scheiden aus die Herren:

Heinrich Wagner in Leipzig
Richard Schulze in Leipzig.

Ersterer ist satzungsgemäß nicht wieder wählbar, da 6 Jahre im Amte; letzterer ist 4 Jahre im Amte und somit auf 2 Jahre wieder wählbar; er hat jedoch erklärt, daß er eine Wiederwahl **nicht** annehmen werde.

Im Amte verbleiben die Herren:

Wilhelm Crayen in Leipzig
Alfred Staackmann in Leipzig
Heinrich Wallmann in Leipzig
Theodor Weicher in Leipzig.

Mit dem Bemerken,

daß nur solche Wahlvorschläge Berücksichtigung in der durch das Börsenblatt zu veröffentlichen Zusammenstellung der Wahlvorschläge finden können, welche spätestens vier Wochen vor der Hauptversammlung an die Geschäftsstelle gelangt sind

und mit der höflichen Bitte,

möglichst nur solche Wahlkandidaten in Vorschlag zu bringen, von denen anzunehmen ist, daß sie an den Sitzungen und Arbeiten des betreffenden Amtes teilzunehmen gewillt sind,

ersucht der Wahl-Ausschuß die verehrlichen Vorstände, die Wahlvorschläge **auf dem versandten Formular**

bis spätestens den 18. April d. J.

an die Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, einzusenden.

Gleichzeitig richtet der Wahl-Ausschuß an die verehrlichen Vereine die Aufforderung,

Vollmachts-Formulare für Stimmvertretungen in der diesjährigen Hauptversammlung

in der benötigten Anzahl von der Geschäftsstelle zu verlangen.

Gemäß § 9 der Geschäftsordnung wird noch besonders darauf aufmerksam gemacht:

- 1) daß die Mitgliedschaft im Börsenverein auf der Person, nicht auf der Firma beruht, die Formulare also mit dem Namen, höchstens mit Zusatz der Firma zu zeichnen sind;
- 2) daß laut Satzungen (§ 17, Schlußabsatz) nur Mitglieder eines vom Vorstande des Börsenvereins anerkannten Vereins ihre Stimmen und zwar nur auf Mitglieder desselben Vereins übertragen können;
- 3) daß Mitglieder eines Ortsvereins, die gleichzeitig Mitglieder eines Kreisvereins sind, ihr Stimmvertretungsrecht durch den Kreisverein auszuüben haben;
- 4) daß die Stimmvertretung für die Wahlen und alle auf der Tagesordnung der betreffenden Hauptversammlung stehenden Gegenstände mit Ausnahme der Beschlußfassung über Änderung der Satzungen (Satzungen § 17, Absatz 4) statthaft ist;
- 5) daß kein Mitglied mehr als sechs Abwesende vertreten darf (ebenda);
- 6) daß persönlich am Orte der Hauptversammlung anwesende Mitglieder nur in Krankheitsfällen ihre Stimme übertragen dürfen;
- 7) daß zur Gültigkeit einer Vollmacht gehört:
 - a) Benützung des Börsenvereins-Formulars,
 - b) eigenhändige Unterschrift des Mitglieds, das vertreten sein will,
 - c) Beglaubigung dieser Unterschrift durch den betr. Vereins-Vorstand,
 - d) Vorlage spätestens am Tage vor der Hauptversammlung (Satzungen § 17, Absatz 4);
- 8) daß der Vorstand jedes Vereins die Vollmachten seiner Mitglieder zu sammeln und mit übersichtlichem Verzeichnisse, zu welchem das Börsenvereins-Formular zu benutzen ist, an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu senden hat.

Göttingen und Leipzig, den 21. März 1908.

Hochachtungsvoll

Der Wahl-Ausschuß
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
Dr. Wilhelm Ruprecht, Vorsitzender.

Öffentliche Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig.

Die Anmeldungen neuer Schüler für das 56. Schuljahr werden vom 13. bis zum 15. April (Montag, Dienstag und Mittwoch nach Palmsonntag) täglich von 9—12 Uhr vormittags im Lehrerzimmer der Anstalt (Platostraße 3, I) entgegengenommen. Aufnahmegerechtig sind sämtliche Lehrlinge des Leipziger Buchhandels, auch die der außerordentlichen Mitglieder des Vereins der Buchhändler.

Gleichzeitig nimmt der unterzeichnete Direktor Anmeldungen für den ein- bzw. zweijährigen Kursus (Unter- und Oberstufe) der Extranerabteilung, sowie von Hospitanten, die nur an einzelnen Fächern teilzunehmen wünschen, entgegen.

Die Anmeldungen erfolgen mittels besonderer Anmeldebögen, die beim Direktor der Lehranstalt oder bei der Geschäftsstelle des Vereins der Buchhändler zu Leipzig zu entnehmen sind. Bei der Anmeldung ist der Geburtschein und das letzte Schulzeugnis (Bensurbuch) vorzulegen.

Der Vorsitzende des Schulausschusses:

Johannes Hirschfeld.

Der Direktor der Lehranstalt:

Dr. Curt Frenzel.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Bonner Verlags-Anstalt in Bonn.

Cheberg, Prof. Dr. R. Th. v.: Das Reichsfinanzwesen, seine Entwicklung u. sein heutiger Zustand, seine Ausgestaltung. (56 S.) gr. 8°. '08. — 80

Franz Cleppien (Inh. G. Preiser) in Wolgast.

Opitz, C.: Karte des Kreises Greifswald u. der Insel Usedom. Nach neuesten amtlichen Quellen gezeichnet. 1:150,000. 2. Aufl. 33,5x52,5 cm. Farbdr. '08. — 75

Carl Dülfer, Verlagsbuchh., in Breslau.

Sammlung v. Provinzial-Kirchengeschichten. Hrsg. v. Sem.-Dir. B. Vorbrodt. 8°. — 1.—

1. Heft. Turowski, Sem.-Dir. Carl: Kirchengeschichte der Prov. Ost- u. Westpreußen. Zum Gebrauch in Seminaren u. höheren Schulen sowie f. Lehrer u. Lehrertinnen. Mit e. (eingedr.) Karte. (64 S.) '08. 1.—

Alexander Dunder, Verlag in Berlin.

Forschungen zur neueren Literaturgeschichte. Hrsg. v. Prof. Dr. Frz. Muncker. gr. 8°. — 1.—

XXXIII. Alberts, Dr. Wilh.: Hebbels Stellung zu Shakespeare. (VII, 78 S.) '08. Einzelp. 2.—; Subskr.-Pr. bar 1.70

Sylva, Carmen: Leidens Erdengang. Ein Märchenkreis. 7. Aufl. (III, 163 S.) 8°. '08. 2.—; geb. in Leinw. 3.—

Carl Fromme in Wien.

Archiv, internationales, f. Photogrammetrie. Organ der Österreich. Gesellschaft f. Photogrammetrie in Wien. Red. v. Prof. Eduard Doležal. I. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 82 S. m. Fig. u. 4 Taf.) Lex.-8°. '08. 20.—; einzelne Hefte 6.—

J. Guttentag, Verlagsbuchh., G. m. b. H., in Berlin.

Verhandlungen, Mitteilungen u. Berichte des Centralverbandes deutscher Industrieller. Hrsg. vom geschäftsführ. Dir.-Mitgl. G. A. Bued. Nr. 107. Novbr. 1907. (136 S.) gr. 8°. '07. 2.50

Hugo Helbing in München.

Katalog der Sammlung F. Kalster f. Triest. Ölgemälde sowie einige Aquarelle hervorragendster moderner Meister. Auktion in München in der Galerie Helbing, Wagnmüllerstrasse 15, Dienstag, den 7. IV. 1908, vormittags 10 Uhr. — Ölgemälde hervorragender moderner Meister aus verschiedenem, teils adeligem Besitze. Auktion in München in der Galerie Helbing, Wagnmüllerstrasse 15, Dienstag, den 7. IV. 1908, nachmittags 3 Uhr. (V, 42 S. m. 32 Taf. u. 15 S. m. 12 Taf.) Lex.-8°. ('08.) 1.50; Luxusausg. 3.—

Ed. Hölzels Verlag in Wien.

Pfohl, Handelsakad.-Prof. Ernst: Wörterbuch (französisch-deutsch) zu den Hölzelschen Wandbildern. Übungsstoff f. den fremdsprachl. Anschauungsunterricht. (Vocabulaire [français-allemand] aux tableaux d'Ed. Hoelzel.) 2. unveränd. Aufl. (VIII, 133 S. m. 12 Abbildgn.) gr. 8°. ('08.) 2.60

Jungnationalistischer Reichsverband in Cöln.

Lohmar, Paul: Die deutsche Arbeiterversicherung. Ihre Entstehg. u. bisher. Entwicklg., ihre gegenwärt. Gestaltg. u. ihre künft. Fortbildg. (IV, 92 S.) 8°. '07. — 60

Wielandt, Lic. H.: Die Frauenbewegung u. der Liberalismus. (16 S.) 8°. '08. — 20

W. B. (Ed.) Alandt, G. m. b. H., in Neurode i/Schl.

Rehnspennig-Bibliothek, moderne. VI. Jahrg. II. 8°. Jeder Bd. — 10

7. Sandmann, Bernh.: Das walte Gott! Kriminalroman. (160 S.) ('08.)

Josef Lenobel in Wien.

Buch, das der Häuser u. Hausbesitzer Wiens. Hrsg.: Jos. Lenobel. 9. Heft. IX. Bezirk. (V, 74 S.) kl. 8°. '08. Durchsch. bar 2.50

G. Leuchs & Co. in Nürnberg.

Leuchs: Adressbuch aller Länder der Erde, der Kaufleute, Fabrikanten, Gewerbetreibenden, Gutsbesitzer etc. etc., zugleich Handelsgeographie, Produkten- u. Fabrikaten-Bezugsangabe. (In 47 Bdn.) Bearb. auf Grund sorgfältigster Sammelg. des Adressenmaterials unter Benutzung amtlicher Quellen. 8°. — 18. Bd. Ungarn, Kroatien u. Slavonien, Bosnien u. Herzegowina. 10. Ausg.: 1908. (III, 230, 1685 u. XXXVIII S.) ('08.) Kart. 30.—

Nicolaische Verlags-Buchh., R. Stricker, in Berlin.

Zeitschrift, deutsche entomologische. Inhaltsverzeichnis der Jahrgänge 1900—1906. Zusammengestellt v. Franklin Müller. (40 S.) gr. 8°. '07. bar 1.50

Hermann Paetel in Berlin.

Maercker, Maj. G.: Unsere Kriegsführung in Deutsch-Südwestafrika. Vortrag. (75 S.) 8°. '08. — 80

Alfred Pulvermacher & Co. in Berlin.

Jahrbuch der schlesischen Bäder, Heil-, Pflege- u. Kuranstalten m. Anschluss v. Oesterreich-Schlesien u. Böhmen. Ausg. 1908. (IV, 83 S. m. Abbildgn. u. 1 Bildnis.) gr. 8°. Kart. 1.50

Georg Reimer in Berlin.

Branca, W.: Vorläufiger Bericht über die Ergebnisse der Trinil-Expedition der Akademischen Jubiläums-Stiftung der Stadt Berlin. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] (13 S.) Lex.-8°. '08. bar — 50

Koser, Rhold.: Aus der Vorgeschichte der ersten Teilung Polens. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] (7 S.) Lex.-8°. '08. bar — 50

Penck, Albr.: Der Drakensberg u. der Quathlambabruich. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] (29 S.) Lex.-8°. '08. bar 1.—

Rubens, H., u. Dr. E. Ladenburg: Das Reflexionsvermögen des Wassers. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] (11 S. m. Fig.) Lex.-8°. '08. bar — 50

Fr. Růvňák in Prag.

Vejdovský, Vorst. Prof. Dr. F.: Neue Untersuchungen über die Keifung u. Befruchtung. (Hrsg. v. der königl. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften in Prag.) (103 S. m. 5 Fig. u. 9 Taf.) 37,5x29,5 cm. '07. 18.—



Schletter'sche Buchh., Inh.: A. Kurze in Breslau.

Abhandlungen, strafrechtliche, begründet v. Prof. Dr. Hans Bennecke, hrsg. von Geh. Hofr. Prof. Dr. v. Lilienthal. gr. 8^o.
Für e. Serie v. etwa 6 Heften (ca. 30 Bog.) 8. —
88. Heft. Singewald, Refer. Herm: Der agent provocateur. Ein Beitrag zur Theorie der Teilnahme am Verbrechen. (IX, 123 S.) '08. 3.20

Schulthess & Co. in Zürich.

Beiträge, Zürcher, zur Rechtswissenschaft, hrsg. v. Prof. A. Egger, E. Hafter, H. F. Hitzig u. Max Huber. gr. 8^o.

XXI. Schultz, Dr. Karl: Die privatrechtliche Stellung der Ehefrau nach zürcherischem Recht u. nach dem schweizerischen Zivilgesetzbuch. (VI, 147 S.) '08. 3.20

Curti, Rechtsanw. Dr. Eug.: Sämtliche Entscheidungen des schweizerischen Bundesgerichts (Bd. XXV—XXX der amtlichen Sammlung), in abgekürzter Fassung u. nach Materien geordnet. 1. Fortsetz. 1. Bfg. (S. 1—160.) gr. 8^o. '08. 2.40

Kaefli, Rob.: Zürcher Jbdl. (2. Aufl.) (III, 109 S.) II. 8^o. '08. Kart. 3. —

Marthaler, Lehr. Jak.: Lehrbuch der einfachen u. doppelten Buchhaltung f. kaufmännische Fortbildungs- u. Handelsschulen. Mit ausgeführten Beispielen u. Aufgabensammlg. (Lehrmittelsammlung des schweiz. kaufmänn. Vereins.) (XIII, 374 S.) 8^o. '08. Geb. in Leinw. 5. —

Schulze & Co. in Leipzig.

Bernhardt, Sarah: Mein Doppelleben. Memoiren. Deutsch v. Frz. Neubert u. Dr. Frohwalt Küchler. Mit zahlreichen Kunstbeilagen. (VIII, 460 S.) gr. 8^o. '08. 10. —; geb. 12. —; Luxusausg. auf Büttenpap., geb. in Perg. bar n.n. 60. —

Julius Springer in Berlin.

Arbeiten aus dem kaiserl. Gesundheitsamte. (Beihefte zu den Veröffentlichn. des kaiserl. Gesundheitsamtes.) 28. Bd. 1. Heft. (S. 1—260.) Lex.-8^o. '08. 9. —

Die Abnehmer der Veröffentlichungen des kaiserl. Gesundheitsamtes erhalten die Arbeiten zu e. um 20% ermäßigten Preise.

L. v. Dannerow in Bremerhaven.

Ludolph, W.: Leuchtfeuer u. Schallsignale der Erde f. d. J. 1908. Nach den neuesten Quellen bearb. 37. Jahrg. (XLVII, 611 S.) gr. 8^o. '08. Geb. in Leinw. 8. —
— dasselbe in Ostsee, Nordsee u. Kanal f. d. J. 1908. [Aus: „Leuchtfeuer u. Schallsignale der Erde.“] Nach den neuesten Quellen bearb. 37. Jahrg. (XVIII, 224 S.) gr. 8^o. 2. —

Vertriebsstelle der königl. geologischen Landesanstalt in Berlin NW. 40, Platz vor dem Neuen Tore 3.

Berg, G.: Zur Geologie des Braunauer Landes. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 23—38 m. 1 farb. Taf.) Lex.-8^o. '08. bar n.n. 1. —

— Mikroskopische Untersuchung v. Gneisen u. kontaktmetamorphen Schiefer der Umgegend v. Hirschberg i. Thür. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 639—657 m. 2 Taf.) Lex.-8^o. '07. bar n.n. 1. 60

Dammer, Bruno: Über einige neue Fundpunkte interglazialer Ablagerungen in der Lüneburger Heide. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 658—665.) Lex.-8^o. '07. bar n.n. —. 30

Erdmannsdorffer, O. H.: Petrographische Mitteilungen aus dem Harz. IV. Die silur. Diabase des Bruchberg-Ackerzuges. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (22 S. m. 1 Taf. u. 1 Bl. Erklärgn.) Lex.-8^o. '08. bar n.n. 1. 20

I—III sind nicht als Sonderdruck erschienen.

Gagel, C.: Über e. Grenzpunkt der letzten Vereisung (des oberen Geschiebemergels) in Schleswig-Holstein. Briefliche Mitteilg. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 581—586.) Lex.-8^o. '07. bar n.n. —. 30

Grupe, O.: Über glaziale u. präglaziale Bildungen im nordwestlichen Vorlande des Harzes. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 507—528 m. 1 Fig. u. 1 Taf.) Lex.-8^o. '07. bar n.n. —. 75

— Die Zechsteinvorkommen im mittleren Weser-Leine-Gebiet u. ihre Beziehung zum südhannoverschen Zechsteinsalzlag. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (57 S.) Lex.-8^o. '08. bar n.n. —. 60

Jentzsch, Alfr.: Das Alter der samländischen Braunkohlenformation u. der Senftenberger Tertiärflo. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 58—61.) Lex.-8^o. '08. bar n.n. —. 30

Vertriebsstelle der königl. geologischen Landesanstalt in Berlin NW. 40, Platz vor dem neuen Tore ferner:

Linstow, O. v.: Über Ockerkalke in der Nähe v. Kemberg bei Wittenberg. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 94—97.) Lex.-8^o. '08. bar n.n. —. 30

Range, Paul: Der Untergrund des pathologischen Instituts der königl. Charité zu Berlin. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 457—461 m. 2 Fig.) Lex.-8^o. '07. bar n.n. —. 30

Schmidt, W. E.: Die Fauna der Siegener Schichten des Siegerlandes, wesentlich nach den Aufsammlgn. in den Sommern 1905 u. 1906. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 429—456.) Lex.-8^o. '07. bar n.n. —. 90

Stoller, J.: Über die Zeit des Aussterbens der *Brasenia purpurea* Michx. in Europa, speziell Mitteleuropa. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 62—93.) Lex.-8^o. '08. bar n.n. 1. —

Tornow, M.: Die Geologie des kleinen Thüringer Waldes. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 587—638 m. 2 farb. Taf.) Lex.-8^o. '07. bar n.n. 2. 60

Wahnschaffe, F.: Bericht üb. gemeinsame Beziehungen der diluvialen Ablagerungen im ausseralpinen Rheingebiete im April 1907. [Aus: „Jahrb. d. preuss. geol. Landesanst.“] (S. 462—506.) Lex.-8^o. '07. bar n.n. 1.40

B. Bobach & Co. in Berlin.

Frauen- u. Moden-Zeitung, deutsche. Früher: „Moden-Zeitung fürs deutsche Haus“ (Wochen-Ausg.). Illustrierte Zeitschrift f. die Interessen des Haushalts u. der Familie. Red.: S. Hochstein, Frau Erna Orth-Steinberg, W. Bode. Jahrg. 1908/09. (April 1908—März 1909.) 52 Hefte. (1. Heft. 26 S. m. 1 Schnittbog.) 32×24 cm. Je —. 15

Ernst Wasmuth in Berlin.

Beiträge zur Bauwissenschaft. Hrsg. v. Cornel. Gurlitt. Lex.-8^o.
9. Heft. Goldhardt, Dr. Ing. Paul: Die hl. Berge Varallo, Orta u. Varese. Diss. (89 S. m. Abbildgn.) '08. 5. —

Zeller & Schmidt vorm. G. Kupfer in Stuttgart.

Adressbuch-Rangliste, württembergische, u. **Ausfunftsbuch**, Verzeichnis der königl. Familie u. des königl. Hofes, der Behörden, Offiziere u. Beamten des XIII. (Igl. württ.) Armeekorps, des Staatsministeriums u. der höheren Beamtenstellen im Justiz-, Kriegs- u. Finanzministerium, im Ministerium des Innern, des Kirchen- u. Schulwesens u. der auswärt. Angelegenheiten, der Igl. Gesandtschaften u. Konsulate, sowie der am hies. königl. Hof beglaubigten Gesandtschaften u. Konsulate. Angabe der nicht im Armeekorps-Verband befindl. Offiziere, Militärbehörden etc., württemberg. u. ausländ. Orden u. Ehrenzeichen, statist. militär. u. allgemeine Notizen. Nach amtl. Quellen zusammengestellt. Mit mehreren Illustr. Stand vom 1. XI. 1907. 8. Jahrg. (III, 85 S.) 8^o. —. 75

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.**

Seelengärtlein. Hortulus animae. Cod. bibl. pal. Vindob. 2706. Photomechanische Nachbildgn. der k. k. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien. Hrsg. unter der Leitg. u. m. kunstgeschichtl. Erläuterung v. Frdr. Dörnhöffer. 4. Lfg. (S. 127—348 m. farb. Abbildgn.) 39×27 cm. bar 60. —; Ldr.-Mappe dazu n.n. 30. —

Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig.

Meyer's kleines Konversations-Vergikon. 7. Aufl. 71. Bfg. (4. Bd. S. 481—528 m. Abbildgn., Taf. u. Karten.) Lex.-8^o. —. 50
— **W. Wilh.:** Das Weltgebäude. Eine gemeinverständl. Himmelskunde. 2. Aufl. 7. Bfg. (S. 417—464 m. 2 Taf.) Lex.-8^o. 1. —

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

Senje, Paul: Romane u. Novellen. II. Novellen. 104. Bfg. (18. Bd. S. 161—224.) 8^o. bar —. 40

A. Deichert'sche Verlagsbuchh. Nachf. (Georg Böhme) in Leipzig.

Osterrieth, A.: Lehrbuch des gewerblichen Rechtsschutzes. 2.—5. Heft. (VIII u. S. 81—400.) gr. 8^o. Je 1. 50

Fr. Aug. Cappel in Sondershausen.

Luge, G.: Aus Sondershausens Vergangenheit. 2. Bd. 5. Bfg. (S. 121—152.) Lex. 8^o. —. 80

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftige erscheinend. U = Umschlag.

- Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg.** 3464
 *Das Wort des Heils. Serie II.
 Haborn, Apostelgeschichte. 90 J.
 Burdhardt, Epheserbrief. 50 J.
 Balke, I. Korinther. 90 J.
 Saarbeck, I./II. Theffal. 60 J.
 Blau, I./III. Johannesbr. 60 J.
- Basler Buch- und Antiquariatshandlung
vormalig Adolf Geering in Basel.** 3454
 *Basler Kochschule. 7. Aufl. Geb. 5 M.
 *Wermuth, Die junge Köchin. 3. Aufl. Geb. 3 M.
 *Faesch-Kussmaul, Kochbuch f. d. Gasküche. 3. Aufl. 80 J.
- C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck
in München.** 3462
 *Sperl, Die Söhne des Herrn Budimow. Billige Volksausg.
 in einem Bande. Geb. 6 M.
- Berliner Union Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin.** 3466/7
 *Adreßbuch der Stadt- und Gemeinde-Verwaltungen Deutsch-
 lands. Ausgabe 1908. Geb. 10 M.
- C. Bertelsmann in Gütersloh.** 3463 u. 73
 *Beiträge zur Förderung christlicher Theologie. XII. Heft 1.
 1 M.; Kpl. 10 M.
 *Kirchner, Der „Lohn“ in der Philosophie usw. 3 M.; geb.
 3 M. 75 J.
 *Büttke, Unterredungen mit der Konfirmierten Jugend. I.
 2. Aufl. 2 M. 80 J.
 *Schade, Missionsgeschichtliche Beispiele. 3. Bd. 2. Abtl. 2 M.;
 geb. 2 M. 50 J.
 *Kirchliches Jahrbuch 1908. Hrsg. von Schneider. 5 M.; geb. 6 M.
 *Jahrbuch für die evangelische Kirchengeschichte Westfalens
 1908. 3 M.
- Buchverlag fürs Deutsche Haus in Berlin.** 3453
 Bücher des Deutschen Hauses.
 *Bd. 26. Deutscher Humor. Bd. II. Geb. 75 J.; in Lieb-
 haberhalbfranzband 2 M.
- Dörffling & Franke in Leipzig.** 3465
 *Luthardt, Moderne Weltanschauungen. 4. Aufl. 4 M.; eleg.
 geb. 5 M.
- J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger in
Stuttgart.** 3445
 Auernheimer, Der gute König. 2 M.; in Leinenband 3 M.
- J. Engelhorn in Stuttgart.** 3463
 *Forschungen zur deutschen Landes- u. Volkskunde. XVII. 1.
 Schwender, Der Steigerwald. 10 M. 60 J.
- H. Franke, Verlags-Konto in Bern.** 3469
 *Schweizerisches Zivilgesetzbuch in den drei Nationalsprachen.
 Geb. 6 M. 40 J.
- Gesellschaft für christliche Kunst in München.** 3448
 Die christliche Kunst. IV. Jahrg. Heft 7: Augustin Pacher,
 von Weis. 1 M. 25 J.
- Gerlach & Wiedling in Wien.** 3447
 Wien. Eine Auswahl von Stadtbildern. 5. Aufl. Geb. 5 M.
- H. Hartleben's Verlag in Wien.** 3475
 *Hoch, Feuerschutztüren. 4 M.; geb. 5 M.
 *Höfer, Plastische Massen. 3. Aufl. 4 M.; geb. 4 M. 80 J.
 *Scherer, Der Magnesit. 4 M.; geb. 4 M. 80 J.
 *Schindler, Konstruktion schmiedeiserner Säulen. 4 M.; geb. 5 M.
- J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.** 3474
 *Galli, Aufgaben der Rechtsordnung. Ca. 30 J.
 *Schumann, Paulus an Philemon. Ca. 1 M. 50 J.; geb. ca.
 2 M. 25 J.

- Ferdinand Hirt in Breslau.** 3449
 *Heyer u. Freter, Lehrhefte f. d. Fachzeichnen an gewerblichen
 Schulen.
 Heft 5 (Klempner), 9 u. 10 (Maschinenbauer), 11, 12 u. 13
 (Maurer), 14, 15 u. 16 (Steinhauer u. Maurer), 17 (Mechaniker),
 21 (Schneider), 24 (Schuhmacher), 27, 28, 29, 30 (Tischler),
 33 (Zimmerer). Jedes Heft 80 J.
- Alfred Hölder, f. u. l. Hof- u. Univ.-Buchh. in Wien.** 3462
 *Musil, Arabia Petraea. III. Ethnologischer Reisebericht.
 21 M. 60 J.
- Dr. Max Jänicke, Verlagsbuchhandlung in Hannover.** 3460
 Bibliothek des Öffentlichen Rechts. Hrsg. v. Scholz u. Storck.
 *Bd. 1. Bornhak, Das Staats- und Verwaltungsrecht des
 Grossherzogtums Baden. Ca. 2 M. 60 J.; geb. ca. 3 M.
 *Bd. 2. Bazille, Das Staats- und Verwaltungsrecht des
 Königreichs Württemberg. Ca. 4 M. 60 J.; geb. ca. 5 M.
- E. Karger in Berlin.** 3472
 *Böninghaus, Ohrenheilkunde. Ca. 10 M.; geb. ca. 11 M. 20 J.
 *Maresch, Salpingitis nodosa. 3 M.
- Lotus-Verlag in Leipzig.** 3461
 *Jatakam v. Dutoit. I. 20 M.; geb. 22 M.
- Paul List in Leipzig.** 3455
 *Möllhausen, Vier Fragmente. III. Ausg. 3 M.; geb. 4 M.
- E. C. Mittler u. Sohn in Berlin.** 3470
 *Was bringt die Feldbienstordnung 1908 Neues? Etwa 50 J.
 *Lehner's Handbuch für den Truppenführer. 28. Auflage.
 Geb. 1 M. 50 J.
- Pan-Verlag, G. m. b. H. in Berlin.** 3450
 Key, Liebe und Ethik. 6. Tausend. 1 M.; eleg. geb. 1 M. 50 J.
- Schmorl & von Seefeld Nachf. in Hannover.** 3446
 Puritz, Hannoverscher Tourist. Geb. 2 M.
- Julius Springer in Berlin.** 3445
 Arbeiten aus dem Kaiserlichen Gesundheits-Amte. XXVIII. Bd.
 Heft 1. 9 M.
- E. Staackmann, Verlag in Leipzig.** 3471
 *Heubner, Der König und der Tod. 4 M.; geb. 5 M.
- Alfred Löpelmann in Siegen.** 3472
 *Bremer Beiträge zum Ausbau und Umbau der Kirche. Heraus-
 geber: Burggraf. 2. Jahrg. 3. Heft. 1 M. 50 J.
- Zeit & Comp. in Leipzig.** 3463
 *Müller, Die Verträge der Post. Geb. ca. 3 M. 50 J.
- Erich Weber in Berlin.** 3456/7
 *Posener, Handbuch des gesamten Rechts. Kpl. 4 Bände.
 Etwa 26 M.; geb. etwa 30 M.
 *Bd. 1: Einführung. Rechtsgeschichte.
 *Bd. 2: Bürgerliches Recht.
 *Bd. 3: Prozess- und Strafrecht.
 *Bd. 4: Staats- und Staatenrecht, Volks-
 wirtschaft. } à Bd. etwa 6 M. 50 J.;
 geb. etwa 7 M. 50 J.
- Hans von Weber, Verlag in München.** 3468
 *Clausel, Mittagswende. 3 M. 50 J.; Luxusausg. 12 M.
- Westdeutsche Verlagsgesellschaft m. b. H.
in Wiesbaden.** 3463 u. 72
 *Landhaus und Villa 1908. Jährlich 12 M.; einzelne Hefte 75 J.
 *Mustergültige Entwürfe für ländliche Anwesen. In
 Mappe 10 M.
- P. Wunschmann in Wittenberg.** 3446
 Wilkening, Anorganische Chemie. 2 M.

Verbotene Druckschriften.

In der Strafsache gegen die Schuhmacherwitwe Ernestine Wilhelmine Brieske, geb. Schulz, von hier, geboren 30. März 1851 zu Callies, Kr. Dramburg, wegen Vergehens wider die Sittlichkeit, hat die 1. Strafkammer des hiesigen Landgerichts am 6. März 1908 für Recht erkannt:

Sämtliche Exemplare mit der Aufschrift:

»Intime Geschichten«: »Sein Trauzeuge«, Erzählung von Anton Craemer, Nr. 206,

sowie die zu ihrer Herstellung bestimmten Platten und Formen sind unbrauchbar zu machen.

Stettin, 17. März 1908.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht.

Durch rechtskräftiges Urteil der Strafkammer des hiesigen Landgerichts vom 21. Dezember 1907 ist für Recht erkannt: alle Exemplare der Druckschrift

»Soldatenfreund«, Patriotische Verlagsanstalt Berlin 1907, sowie die zu ihrer Herstellung bestimmten Platten und Formen sind unbrauchbar zu machen.

Bonn, 18. März 1908.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt.

(Deutsches Fahndungsblatt Stück 2738 vom 23. März 1908.)

Nichtamtlicher Teil.

Die Kruppsche Bücherhalle. *)

Das Erscheinen eines neuen Berichts der Kruppschen Bücherhalle bildet für den Freund der Bücherhallenbewegung in Deutschland stets ein hoch erfreuliches Ereignis. Unter zielbewusster Leitung ist während einer verhältnismäßig kurzen Zeit in Essen ein Institut geschaffen und gefestigt worden, dessen Einrichtungen für Volksbibliotheken muster-gültig genannt werden dürfen. Und wenn manchem Anhänger der Bestrebungen, die freie öffentliche Bibliothek der Engländer und Amerikaner zu uns zu verpflanzen, angesichts zahlreicher neu eröffneter Büchereien, die sich von der alten Volksbibliothek im Grunde nur wenig unterscheiden, Bedenken aufgestiegen sein mögen, ob die Sache auch endgültigen Erfolg verspreche, so sind Ergebnisse, wie sie unter anderm in Essen zutage gefördert werden, geeignet, selbst in dem Skeptiker Vertrauen zu wecken. Über die Kruppsche Bibliothek besitzen wir bereits vier Jahresberichte, die sich, wie auch der vorliegende, durch vornehme Ausstattung, reiche Fülle des in präzisester Form gebotenen Stoffs, Übersichtlichkeit der beigegebenen Tabellen und Tafeln vor andern auszeichnen. Eine dem ersten Bericht für 1899/1900 angehängte ausführliche Darstellung: Die Verwaltung und Einrichtung der Kruppschen Bücherhalle ist in veränderter Fassung 1905 von neuem erschienen. Zu erwähnen ist ferner eine in Meyers »Fortsschritte der volkstümlichen Bibliotheken« (Wilhelm Engelmann) Leipzig 1903, enthaltene wertvolle Monographie, die, als Manuskript gedruckt, noch eine lehrreiche statistische Tabelle über die Benutzung der Bücherhalle vom 1. März 1899 bis zum 31. Mai 1905 bzw. 29. Februar 1908 aufweist. In diesen Publikationen ist ein reiches, wohlgeordnetes Material zusammengebracht, das noch bei weitem nicht genug gewürdigt wird. Wo immer man den Plan verfolgen mag, eine neue volkstümliche Büchersammlung modernen Stils zu begründen, da sollte man nicht versäumen, die Essener Berichte eingehend zu Rate zu ziehen. Leiter der Anstalt ist bekanntlich Oberbibliothekar Dr. Paul Ladewig, der von Anbeginn an seine Persönlichkeit für das Unternehmen voll eingesetzt hat. Im Folgenden sollen einige Daten über das Entstehen und die Entwicklung der Kruppschen Sammlung aus den erwähnten Quellen-schriften wiedergegeben werden.

Die Begründung der Essener Bücherhalle wurde von dem verstorbenen Großindustriellen F. A. Krupp im Jahre 1897 beschlossen. Im Mai 1898 begannen die Vorarbeiten für die Einrichtung der Sammlung, am 1. März 1899 wurde die Anstalt in den durch Umbau für sie eingerichteten Räumlichkeiten eröffnet und kurz darauf ein für 50 3 käuf-

*) V. Bericht der Kruppschen Bücherhalle über die Betriebsjahre 1904/07. Essen 1907, Buchdruckerei der Gußstahlfabrik Fried. Krupp, A.-G.

liches, 362 Seiten umfassendes gedrucktes Bücherverzeichnis herausgegeben, wovon 1903 ein zweiter Abdruck erschien, nachdem bereits 1902 ein Nachtrag von 554 Seiten für die seit 1899 erworbenen Werke vorangegangen war. Die Bücherei sollte nach § 1 der Satzungen der Belehrung und Unterhaltung der Werksangehörigen durch Ausleihen von Büchern dienen. Streng wissenschaftliche Werke sollten, wie im ersten Bericht weiter ausgeführt wird, ausgeschlossen bleiben, da deren Anschaffung, soweit für die Gußstahlfabrik erforderlich, der bedeutenden technischen Bibliothek des Werks zufällt. Es sollten ferner grundsätzlich alle Werke agitatorischen Inhalts ausgeschlossen sein, im übrigen sollte für die Interessen der Arbeiter sowohl wie für die der Beamten des Werks gesorgt und eine besonders freie und leichte Form der Benutzung ermöglicht werden. Die Einrichtung eines Lesesaals war vorerst aus Mangel an Raum noch nicht möglich. Das Ausleihzimmer wurde an Wochentagen von 12—3 Uhr mittags und von 5—7 Uhr abends geöffnet. Was die Einzelheiten der Bücherentleiherung anlangt, so beträgt die Leihfrist für ein Buch drei Wochen. Die zu entleihenden Bücher sind nach der Büchereiordnung vom Februar 1899 vor dem Wegtragen in Papier einzuwickeln und eingewickelt wiederzubringen. Die Maßregel hat sich neben der Einrichtung, daß jedes einzelne Buch selbst einen Papierumschlag trägt, der nach Bedarf von Zeit zu Zeit erneuert wird, auf das beste bewährt und verdient im Interesse der bessern Erhaltung des Bücherbestandes und aus hygienischen Gründen auch anderwärts eingeführt zu werden. Der blaue Umschlag des Buchs, heißt es im ersten Bericht, nimmt nicht wenig Unreinlichkeit auf. Die Umschläge werden, wenn unsauber, mit Sublimatwasser gewaschen, mit Benzin gereinigt und, sobald sich eine wirkliche Reinigung als untunlich erweist, erneuert. Wird darauf gehalten, daß grundsätzlich nur mit sauberen Umschlägen versehene Bücher dem Publikum in die Hand gegeben werden, so geht das Publikum auch sauberer damit um. Den Beweis erbringt die im vorliegenden Bericht angeführte Tatsache, daß die Zahl der notwendig gewordenen neuen Umschläge von 11 Prozent im ersten Jahr, 9 Prozent im fünften auf 7 Prozent im achten Jahre des Bestehens der Bücherhalle gesunken ist. Die Bücherhalle, die sehr gut binden läßt, hat daher auch auf die früher üblichen Ledereinbände fast ganz verzichten können, weil selbst leichteres »Art-Binnen«, ohne zu verschleifen, während der sonstigen Lebensdauer des Bandes aushält. Auch die kostspieligen Aufdrucke von Rückentiteln werden auf diese Weise gespart. Gesundheitliche Rücksichten kommen auch in § 10 der Satzungen zur Geltung, der besagt, daß, wenn im Hause eines Entleihers eine ansteckende Krankheit ausbricht, dieser die entliehenen Bücher sofort unter Angabe der Krankheit an die Bücherhalle zurückzuliefern hat.

Jeder Entleiher erhält eine mit Chiffre und laufender

Nummer, dem Namen des Inhabers und Datum der Entleihung versehenen Leihkarte. Diese ist bei Bücherentnahme auf der Ausgabestelle der Bücherhalle zu hinterlegen, bei Rücklieferung der Bücher wird sie zurückgereicht. Den 13 656 Anträgen auf Erteilung einer Leihkarte bis zum Schluß des 5. Betriebsjahrs standen nach weiteren drei Jahren bis zum 28. Februar 1907 20 932 Anträge gegenüber; die 1904 im Verkehr befindlichen 9864 Leihkarten stiegen auf 13 936, fast dreimal so viel wie am Schluß des ersten Betriebsjahres. Da in den Wintermonaten 1906/07 die Abfertigung des Publikums auf das äußerste beschleunigt werden mußte, so kam die Verwaltung auf den Ausweg, jedem Leser von vornherein neben der Leihkarte Interimskarten auszustellen. Die Bücherhalle bewahrt seitdem die Originalleihkarte aller Leser grundsätzlich auf. Sie wird dem Entleiher auf Wunsch wieder in die Hand gegeben, wenn vorher die Rücklieferung sämtlicher Bücher kontrolliert worden ist. Sobald nun, besagt der Bericht weiter, ein besonderer Andrang des Publikums eintrat, wurden die zurückgegebenen Bücher nicht mehr sogleich gelöscht, bzw. die zugehörigen Buch- und Leihkarten ausgesucht, sondern sie wanderten in das Bureau und wurden an bestimmter Stelle bewahrt, um nach Schluß der Ausleihe erledigt zu werden. Damit wurde Stauung an der Rückgabestelle, dem bedrängten Punkte der Ausleihe, vermieden, und es konnten die zu verleihenden Bücher unmittelbar abgegeben werden; es ist Vorkehrung getroffen, daß wenigstens eine Interimsleihkarte für jeden Leser zum sofortigen Gebrauch bereit liegt. Weitergeben von Büchern an solche, die zur Benutzung der Bücherhalle nicht zugelassen sind, ist wie an allen Bibliotheken verboten. Der Entleiher hat auf Beschädigungen eines Buchs, die nicht von der Bücherhalle gekennzeichnet sind, aufmerksam zu machen, auch etwaigen Verlust sofort anzuzeigen. In beiden Fällen ist auf Verlangen Ersatz zu leisten. Die ersatzpflichtigen Beschädigungen betragen

im 1. Jahre bei 3000 Entleihern und 94 305 Entleihungen	111 Bände
„ 4. „ „ 9300 „ „ 243 796 „ „ 29 „	
„ 5. „ „ 9864 „ „ 282 391 „ „ 49 „	
„ 8. „ „ 14000 „ „ 406 602 „ „ 102 „	

Die wirklichen Verluste an Büchern, die nach fünf Betriebsjahren bei einer Gesamtausleihe von 970 290 Bänden sechs Bände betragen, belaufen sich nach acht Jahren bei einer Gesamtausleihe von 2 087 487 Bänden auf 30 Bände.

Die Verwaltung stellt in Blocks von je 50 Stück kostenlos jedem Benutzer Wunschzettel zur Verfügung, auf denen der Entleiher die Bezeichnung seiner Leihkarte, seinen Namen und Buchstaben und Nummer der Bücher notiert, die er wünscht. Die Signatur (Buchmarke) ist aus dem gedruckten Katalog zu ersehen. Die Buchstaben sind mit einer Linienumrahmung auf weißes Papier fett gedruckt und werden auf den Rücken des Buchumschlags geklebt. Da die Bibliothek ihre Bücher in vier Formate von 20, 30, 40 cm Höhe und darüber eingeteilt hat, so sind für jede Klasse besondere Ziffernreihen gedruckt, die je mit 1 beginnen. Der Bandziffer ist noch die Ziffer der Formatgröße 1, 2, 3, 4 beigelegt. Die Signaturen werden nun in gewissen Abständen von der untern Kante des Buchs, und zwar, um die einzelnen Formatklassen von einander zu unterscheiden, bei Format 1 10 cm, bei Format 2 15 cm, bei Format 3 25 cm, bei Format 4 35 cm von unten aufgeklebt. Auf jedem Bandumschlag befindet sich schräg von links unten nach rechts oben die auf gelbem Papier gedruckte Ermahnung: »Schöne dieses Buch und gib es rechtzeitig zurück, denn andre wollen es auch lesen«. Ebenso enthält das Vorsatz jedes Buchs einen auf gelbem Papier gedruckten Auszug aus den Satzungen. Jedem im Magazin aufgestellten Bande wird eine Buchkarte beigegeben, die auf der Vorderseite Buch-

bezeichnung und Titel des Buchs enthält, auf der Rückseite wird der Name des Entleihers, Datum der Entleihung, und Datum der Rückgabe eingetragen. Besondere Bemerkungen wie »An jugendliche Entleiher nicht abzugeben« werden auf die Vorderseite der Buchkarte mit roter Tinte geschrieben. Um entliehene Bücher von säumigen Benutzern beizutreiben, versendet die Verwaltung zunächst eine auf blauem Papier gedruckte Erinnerung, wenn diese nichts hilft, eine auf rotem Papier gedruckte Mahnung. Früher wurde die Erinnerung häufig als Kränkung empfunden. Das hat aufgehört, seitdem der Abschnitt, auf dem der Entleiher den Empfang der Quittung zu bestätigen hat, mit einem Bordruck versehen worden ist, durch dessen Unterzeichnung der Entleiher die Verlängerung der Leihfrist beantragen kann, und seitdem das Publikum erkannt hat, daß es sich um eine bloße Verwaltungsmaßregel handelt. Wenn im ersten Betriebsjahr auf den Leser durchschnittlich eine Erinnerung, auf zehn Leser eine Mahnung kam, so waren es im fünften anderthalb Erinnerungen und bereits auf fünf Leser eine Mahnung, im achten nahezu zwei Erinnerungen und auf nahezu drei Leser eine Mahnung. Der Bericht sieht darin nicht etwa ein schlechtes Zeichen, sondern betrachtet den erhöhten Prozentsatz lediglich als eine Folge der Geduld der Bücherhalle, die den Lesern überall nach Möglichkeit entgegenkommt.

Die Benutzung der Bücherhalle hat sich in den verflossenen neun Jahren erstaunlich gehoben. Waren es Anfangs nur 3000 Leser, für die 8000 Bände verfügbar waren, so zählt man jetzt 14 650 Leser und 59 500 Bände. Im neunten Betriebsjahr waren allein 27 000 Bände gleichzeitig ausgeliehen; im ganzen wurden im neunten Jahre, von Zeitschriftenheften abgesehen, 470 937 Bände ausgeliehen. Im ersten Jahre 1899/1900 waren es 94 305, 1900/01 140 938, 1901/02 208 793, 1902/03 243 796, 1903/04 282 391, 1904/05 322 661, 1905/06 388 001, 1906/07 406 602. Das beste Mittel, die Benutzung einer Bibliothek zu heben, erblickt die Kruppsche Bücherhalle in der Einrichtung und besonderen Förderung der Jugendschriften-Abteilung. Die jugendlichen Leser bilden einen Stamm dauernder Leser auch für später. Es wurden entliehen im ersten Betriebsjahre 7961 Jugendschriften, im sechsten 58 570, im achten 89 398, im neunten ist man auf 121 105 Bände gekommen. Auch Jugendschriften für kleinere Kinder sind aufgenommen worden. Gegenüber der Steigerung der Benutzung der Jugendschriften-Literatur tritt selbst die der sogenannten »Schönen Literatur« etwas zurück, doch bleibt diese noch immer enorm. Es wurden aus dieser Abteilung im ersten Betriebsjahr 54 000, im sechsten 177 000, im siebenten 205 349, im achten 217 573 Bände entliehen, 1907/08 waren es 242 743. Zur Erhöhung der Benutzung trug, wie im vierten Bericht näher ausgeführt wird, unter anderm erheblich die Erlaubnis mit bei, mehrere Bände gleichzeitig mit nach Hause nehmen zu dürfen. Von Vorteil war ferner die Einrichtung von Jahresabonnements. Seit Juli 1902 ist nämlich die bei Eröffnung der Bücherhalle eingeführte Berechtigung, gegen 20 s Bringerlohn Bücher ins Haus bringen und vom Haus abholen zu lassen, dahin erweitert worden, daß der Leser gegen eine Jahreszahlung von 4 M sich beliebige Ansicht- und Auswahlsendungen ins Haus bringen und gelesene Bücher wieder abholen lassen kann. Freilich steigt auch mit der erstaunlichen Benutzung die Abnutzung vielverlangter Bücher. Nach fünf Jahren waren 205 Bände ausgeschieden, nach acht Jahren 1357. Der durchschnittliche Satz von 120 Ausleihungen pro Band, bis er aus dem Verkehr zurückgezogen wird, hat sich gehalten, ebenso das Maximum von etwa 190 Benutzungen. Die Bibliotheksverwaltung verfolgt im Interesse der Erziehung des Publikums und der Gesamterhaltung der Bibliothek als Grundsatz, lieber rechtzeitig als zu spät auszuscheiden.

Bei Aufnahme von Neuerscheinungen, besonders Fortsetzungswerken, stellt die Bücherhalle Interessenten, die ihr dafür bekannt sind, entweder solche Neuerscheinungen zu oder macht ihnen auf vorgedrucktem Formular eine Mitteilung. Im übrigen werden Leser, die an Neuerscheinungen interessiert sind, durch mechanisch vervielfältigte Verzeichnisse neu aufgenommener Bücher, welche in zwangloser Folge in der Bücherausgabe verfügbar gemacht werden, unterrichtet. Die Zeitschriften aus dem Lesezimmer des Kasino Krupp'scher Beamten und des Hotels Essener Hof, die die Bücherhalle übernimmt, sobald sie durch neue Nummern ersetzt werden, die in der Filiale Friedrichshof ausliegenden 47 Zeitschriften und eine Anzahl weiterer von der Bücherhalle selbst gehaltener Journale werden auf Wunsch zur Entleiherung nach Hause in einzelnen Nummern, bzw. Hefen zur Verfügung gestellt. Es wird hierbei auf Zeitschriften Gewicht gelegt, die sich in den von Buchhändlern geführten Journallesekreisen seltener oder gar nicht finden. Man will diese nur ergänzen, nicht ersetzen. Die übrigens widerruflich eingeführte Einrichtung hat solchen Anklang gefunden, daß den an die Verwaltung gelangenden Wünschen mit dem vorhandenen Abonnement von Zeitschriften kaum noch Rechnung getragen werden kann. Die Zustellung der Zeitschriften geschieht in Sammelmappen regelmäßig am Sonnabend, die Abholung an dem darauf folgenden Freitag. Im Februar 1904 waren bereits über 100 Mappen im Umlauf. Im Betriebsjahr 1903/04 wurden den Bestellern 57 600 Zeitschriftenhefte ins Haus geliefert, 1906/07 waren es 98 000 Hefte, 1907/08 über 120 000. Das für Abgabe ungebundener Zeitschriftenhefte übliche Formular ist in Beilage 16 des Berichtes für 1899/1900 dargestellt, am Kopfe eines jeden Blattes steht der Titel der Zeitschrift. Das Formular selbst ist in Rubriken geteilt. Voran links stehen die Namen der Entleiher unter einander. Neben jedem Namen wird die Nummer der abgegebenen Zeitschrift und das Datum der Abgabe in übereinanderliegenden kleinen Quadraten eingetragen. Bei Zustellung einer neuen in einem folgenden Quadrat verzeichneten Nummer wird die vorhergehende zurückgefordert und die entsprechende Eintragung durchgestrichen.

Die Bibliothek besitzt einen zunächst nach Dziaklos Instruktion für die Ordnung der Titel im alphabetischen Katalog (Berlin 1886) später nach der Instruktion für die alphabetischen Kataloge der preussischen Bibliotheken (Berlin 1899) geführten alphabetischen Namenkatalog, einen alphabetischen Sachkatalog, in dem auch die Titel der gesamten vorhandenen schönwissenschaftlichen Literatur Aufnahme gefunden haben, und einen Standortskatalog der Bücher im Magazin. Es bestehen 15 Hauptabteilungen. A. Allgemeines und Verschiedenes. B. Schöne Literatur. C. Literaturgeschichte. D. Geschichte. E. Lebensbeschreibung, Erinnerungen, Briefwechsel. F. Geographie und Reisen, Länder- und Völkerkunde. G. Naturkunde. H. Kunst. I. Kulturgeschichte, Mythologie, Sage, Märchen. K. Rechts- und Staatswissenschaft. L. Philosophie, Theologie. N. Handel, Gewerbe, Technik, Haus- und Landwirtschaft, Erziehung. Sport- und Gesundheitslehre. O. Heimatliches. P. Fremdsprachliches. R. Jugendschriften. Das Verlangen nach Büchern, aus denen die Benutzer lernen wollen, steigt von Jahr zu Jahr. In den Magazinen sind die Lipmanschen verstellbaren Büchergestelle verwendet. Ein Erweiterungsbau wird dem Vernehmen nach geplant. Die Bücherhalle hat Gasglühlichtbeleuchtung, sämtliche Räume sind mit Linoleum belegt. Die Bibliothek beschäftigt zurzeit neben dem Oberbibliothekar sechs Assistenten, zwei Assistenten im Nebenamt, einen Sekretär und elf Schreibgehilfen. Neben der Hauptbibliothek sind Filialen eingerichtet, Abgabestellen der Essener Hauptbibliothek an fernliegenden Punkten, in Cronenberg,

Friedrichshof und auf dem Hügel. Als Aushilfe für den augenblicklichen Bedarf wird bei ihnen eine kleine Standbibliothek unterhalten, die von Zeit zu Zeit umgetauscht wird, in Friedrichshof wurde am 1. April 1905 auch ein Lesesaal eingerichtet. Selbständige Verwaltungen der Bücherhalle mit besonderen Bibliotheken, deren Ausleiher in den Statistiken von Essen nicht berücksichtigt wird, bestehen auf dem Grusonwerk in Magdeburg-Buckau, auf der Friedrich-Alfred-Hütte in Rheinhausen bei Duisburg, sowie in den Zechen Hannover und Hannibal in Hordel i. W.

Dr. A. Gräsel.

Kleine Mitteilungen.

* **Zum Scheckgesetz für das Deutsche Reich.** (Vgl. Nr. 65 d. Bl.) — Der Deutsche Reichsanzeiger Nr. 71 vom 23. März 1908 bringt folgende Bekanntmachungen:

Bekanntmachung,

betreffend die

Vorlegungsfristen für Auslandschecks.

Vom 19. März 1908.

Auf Grund des § 11 Abs. 2 des Scheckgesetzes vom 11. März 1908 (Reichsgesetzbl. S. 71) hat der Bundesrat beschlossen:

Im Ausland ausgestellte, im Inlande zahlbare Checks sind binnen der nachstehend bezeichneten Fristen nach der Ausstellung dem Bezogenen am Zahlungsorte zur Zahlung vorzulegen:

im europäischen Auslande — mit Ausnahme von Island und den Färöern — ausgestellte Checks binnen drei Wochen,

in den Küstenländern von Asien und Afrika längs des Mitteländischen und Schwarzen Meeres oder in den dazu gehörigen Inseln dieser Meere ausgestellte Checks binnen einem Monat,

in den Vereinigten Staaten von Amerika, in Canada, Neufundland, Mexiko, den Azoren, Madeira, den Canarischen und Cap Verdischen Inseln ausgestellte Checks binnen zwei Monaten,

sonst im Auslande, mit Einschluß der deutschen Schutzgebiete, ausgestellte Checks binnen drei Monaten.

Die Fristen gelten auch für Checks, die im Inlande ausgestellt, im Auslande zahlbar sind, sofern das ausländische Recht keine Vorschrift über die Zeit der Vorlegung enthält.

Berlin, den 19. März 1908.

Der Reichskanzler.

In Vertretung: (gez.) von Bethmann Hollweg.

Bekanntmachung,

betreffend

Abrechnungsstellen im Scheckverkehr.

Vom 19. März 1908.

Auf Grund des § 12 Absatz 2 des Scheckgesetzes vom 11. März 1908 (Reichsgesetzbl. S. 71) hat der Bundesrat beschlossen:

Abrechnungsstellen im Sinne des Scheckgesetzes sind die Abrechnungsstellen bei der Reichsbank in Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau, Chemnitz, Köln am Rhein, Dortmund, Dresden, Elberfeld, Frankfurt am Main, Hamburg, Hannover, Leipzig, München, Nürnberg und Stuttgart.

Berlin, den 19. März 1908.

Der Reichskanzler.

In Vertretung: (gez.) von Bethmann Hollweg.

* **Erhöhung des Beitrags der Stadt Leipzig an die Buchdruckerlehranstalt.** — Seit dem Jahre 1893 gewährt die Stadtgemeinde der Buchdruckerlehranstalt in Leipzig eine jährliche Beihilfe von insgesamt 5550 M., von denen 4500 M. unmittelbar an die Fachschule gezahlt, 1050 M. aber als Entschädigung für Heizung und Beleuchtung der Unterrichtsräume der Fachschule der Schulkasse verrechnet werden. Der Verein Leipziger Buchdruckermeister, der nach Auflösung der bisherigen Inhaberin der Buchdruckerlehranstalt, der Zwangsinnung Leipziger Buchdruckermeister, mit Genehmigung des königlichen Ministeriums des Innern die Anstalt übernommen hat, hat den Rat nun gebeten, den bisher gewährten Zuschuß vom Jahre 1908 ab auf jährlich

8500 *M* erhöhen zu wollen. Der Rat hat beschlossen, den jährlichen städtischen Zuschuß auf 7500 *M* — neben Vergütung von 1050 *M* als Entschädigung an die dritte Bürgerschule für Heizung und Beleuchtung der Unterrichtsräume, sonach von 5550 *M* auf 8550 *M* vom laufenden Jahre an zu erhöhen. Der Rat ersucht die Stadtverordneten um Zustimmung.

(Leipziger Neueste Nachrichten.)

*** Öffentliche Buchhändler-Lehranstalt in Leipzig.** — Die Anmeldungen neuer Schüler werden in den Tagen vom 13. bis 15. April (Montag, Dienstag, Mittwoch nach dem Palmsonntag) im Lehrzimmer der Anstalt (Deutsches Buchhändlerhaus, Eingang Platofstraße, 1 Treppe) vom Direktor Herrn Dr. Curt Frenzel entgegengenommen. (Vgl. die Anzeige im amtlichen Teil d. Bl.)

Versteigerungen im Hotel Drouot, Paris. (Vergl. Nr. 52, 68 d. Bl.) — **Bibliothek des Grafen Werle.** — I. Teil (moderne Werke) Fortsetzung. Werke, die 200—1000 Frs. brachten (alphab. Reihenfolge der Autoren). (Schluß aus Nr. 68 d. Bl.) — 47. Gérard de Nerval: »Sylvie«, Paris 1886, bei Conquet, Radierungen (3 états) und 1 Originalaquarell von Rubaux, Japanpapier, kleiner Oktavband, Einband von Alló, 285 Frs. — 48. Rodier (Charles): »Contes«, Paris 1846, bei Hegel, erste illustrierte Ausgabe, Radierungen von Johannot, 202 Frs. — »Histoire du chien de Brisquet«, Paris 1900, bei Pelletan, großes Velinpapier, Illustrationen und 1 Originalzeichnung von Steinlen, Kunststeinband von René Kieffer, tête de nègre, 340 Frs., — das für Bücherfreunde interessante Werk »Le bibliomane«, Paris 1894, bei Conquet, Japanpapier, Illustrationen von Maurice Veloit, 29 Frs. — 49. De Rohac (Pierre): »Louis XV et Madame de Pompadour«, Paris 1903, bei Goupil, Japanpapier, Quartband, 200 Frs., — dasselbe Werk, ebenfalls Japanpapier, Kunststeinband, 355 Frs., — »François Boucher«, Paris 1907, bei Goupil, Japanpapier, Quartband, 261 Frs. — 50. Ferrault (Charles): »Contes«, Paris 1876, Ausgabe der »Bibliophiles«, Whatmanpapier, Radierungen von Lalauze, 2 états, 2 Oktavbände, 277 Frs., — dasselbe Werk, Paris 1880, bei Lemerre, Whatmanpapier, Duodezformat, Originalaquarell von Jane Labrousse, 205 Frs., — »Cendrillon et les fées« (Aschenbrödel), Paris 1887, bei Bouffod, farbige Stiche von E. de Beaumont, Folioband, Mosaikband, 750 Frs. — 51. Edgar Poë: »Quinze histoires«, Paris 1897, Ausgabe der »Amis des Livres«, Illustrationen von Louis Legrand, Kunststeinband, 900 Frs. — 52. Baron Roger Portalis: »Honoré Fragonard, sa vie et son oeuvre«, Japanpapier, Radierungen, 3 états, 200 Frs. — 53. Prévost (Abbé): »Histoire de Manon Lescaut«, Paris, bei Bourdin, Chinapapier, Druck auf je einer Seite, Radierungen von Hedouin und Chaubet, avant la lettre, Großoktavformat, 500 Frs., — dasselbe Werk, Ausgabe von Launette, Japanpapier, Illustrationen und 1 Originalaquarell von Maurice Veloit, Quartband, 380 Frs. — 54. Rabelais: »Oeuvres«, Paris 1873, bei Garnier Frères, Illustrationen von Gustave Doré, erste Auflage, Chinapapier, La Vallière-Einband, 460 Frs. — 55. Renan (Ernest): »Prière sur l'Acropole«, Paris 1899, bei Pelletan, altes Japanpapier, Buchschmuck und 1 Originalaquarell von Bellery-Desfontaines, Quartband, 410 Frs. — 56. Rey Roize: »Le bréviaire d'amour«, Paris 1897, bei G. Petit, Japanpapier, Illustrationen von Rossi, großes Quartformat, 270 Frs. — 57. Rivoire: »Il était une bergère«, Paris 1905, bei Lemerre, Originalausgabe, 12 Originalaquarell von Grivaz, 276 Frs. — 58. Rostrand (Edmond): »Cyrano de Bergerac«, Paris 1899, bei Magnier, altes Japanpapier, Holzschnitte, 4 états, großer Oktavband, 265 Frs., — dasselbe Werk, bei demselben Verleger, Chinapapier, Holzschnitte, 3 états, Kunststeinband von René Kieffer, 285 Frs. — 59. J.-J. Rousseau: »Les Confessions«, Paris 1899, bei Launette, Japanpapier, Buchschmuck und 1 Originalaquarell von Maurice Veloit, 3 états, Kunststeinband von Champs, 520 Frs. — 60. Saint-Pierre (Bernardin de): »Paul et Virginie«, Paris 1887, bei Launette, Japanpapier, Radierungen und 1 Originalaquarell von Maurice Veloit, 4 états, Mosaikband, 230 Frs. — 61. Sardou et Najac: »Divorçons«, Paris 1883, bei Calmann-Lévy, holl. Papier, Originalaquarell von Morland, Oktavband, 265 Frs. — 62. Schulze: »La rose enchantée«, Paris, bei Boudet, Japanpapier, Radierungen von Vnssièrre, Oktavband, 205 Frs., — die zu diesem Werke gehörenden Originalzeichnungen von Vnssièrre wurden für 2020 Frs. versteigert. — 63. Stendhal (S. Beyle): »La Chartreuse de Parme«, Paris 1883, bei Conquet, Japanpapier, Radierungen (3 états) von Foulquier, 840 Frs. — 64. Theuriot (André): »Sous bois«, Paris 1883, bei Conquet, Oktav-

band, Illustrationen von Giacomelli, großes Japanpapier, 210 Frs., — »Nos oiseaux«, Paris 1886, bei Launette, Originalaquarell von Giacomelli, Japanpapier, Kunststeinband von Alló, 715 Frs., — »Reine des bois«, Paris 1890, bei Bouffod, Buchschmuck und 1 Originalaquarell von L. Derouffeaux, Whatmanpapier, Quartformat, Kunststeinband von Marius Michel, 200 Frs. — 65. Uzanne (Octave): »Voyage autour de sa chambre«, Paris 1896, Ausgabe der »Bibliophiles indépendants«, kleines Quartformat, Originalaquarell von Caruchet, seul exemplaire enluminé, Kunststeinband von Meunier, 326 Frs. — 66. Vicaire: »Rosette en paradis«, Paris 1904, Ausgabe der »Amis des livres«, Radierungen und 6 Originalaquarell von Grivaz, 920 Frs. — 67. De Vigny (Alfred): »Servitude et grandeur militaires«, Paris 1885, Librairie des Bibliophiles, holl. Velinpapier, Zeichnungen von Blant, 37 Originalaquarell von A. Bligny, Kunststeinband von Marius Michel, 600 Frs., — dasselbe Werk, Paris 1885, Ausgabe der »Amis des Livres«, Illustrationen von Dupray, 3 états, Japanpapier, 130 Frs., — dasselbe Werk, Paris 1898, bei Magnier, Illustrationen von Davant, 4 états, Japanpapier, 169 Frs., — andere Werke von A. de Vigny 70—150 Frs. — 68. Villard: »Les fleurs à travers les âges«, Paris 1900, bei Magnier, Japanpapier, Buchschmuck und 1 Originalaquarell von Mad. Lemaire, Kunststeinband von R. Kieffer, 269 Frs. — 69. Villon: »Les ballades«, Paris 1896, bei Pelletan, Japanpapier, Buchschmuck von Gérardin, Originalausgabe, großer Oktavband, 305 Frs., — »Oeuvres«, Paris 1897, bei Conquet, Illustrationen und 1 Originalaquarell von Robida, Chinapapier, Oktavband, ebenfalls 305 Frs. — 70. Villiers de l'Isle-Adam: »Akédysséril«, Paris 1906, bei Conard, farbige Stiche von L. Mortier, nach Rochegrosse, Oktavband, 350 Frs. — 71. De Vogüé: »Histoire d'hiver«, Paris 1885, bei Calmann-Lévy, Buchschmuck von Martin und Sta, 1 Originalaquarell, 11 Originalzeichnungen, kleines Oktavformat, Kunststeinband von Marius Michel, 451 Frs. — 72. Voragine: »La Légende dorée«, Paris 1896, bei Boudet, Chinapapier, Illustrationen von Lunois, Quartband, 240 Frs. —

3. Werke fremder Autoren, Übersetzungen, religiöse Schriften usw. — Eine erste, von Gustave Doré illustrierte Ausgabe des »Roland furieux« von Ariost, Paris 1879, bei Hachette, Japanpapier, brachte 126 Frs. — Das altfranzösische Epos »Aucassin et Nicolette«, Übersetzung und Radierungen von A. Bida, avant la lettre, einziges Velinpapierexemplar, kleiner Quartband, Paris 1878, bei Hachette, Kunststeinband von Alló, erreichte 505 Frs., — dasselbe Werk, Druck auf Japanpapier, Einband von Champs, nur 35 Frs. — »Les Confessions« von Sanct Augustinus, Radierungen von Lalauze, Japanpapier, Einband von Alló, 135 Frs. — »Aventures merveilleuses de Huon de Bordeaux«, Paris, bei Didot, 1 Originalaquarell von Drazzi, Velinpapier (d'Arches), Kunststeinband von Champs-Stroobants, 300 Frs., — »Le Roman de Tristan et Isoult« (Tristan und Isolde) von Bedier, Paris 1900, bei Piazza, Japanpapier, Illustrationen auf Chinapapier, Kunststeinband von Pierjon, 302 Frs., — »Les dix journées de Jean Boccace«, Paris 1873, Ausgabe der »Librairie des Bibliophiles«, großes holl. Papier, Radierungen von Flameng, Einband von Tinot, 145 Frs., — »La Fiancée du Roy de Garbe«, ebenfalls von Boccaccio, Paris 1903, bei Floury, Originalaquarell von Lebègue, Japanpapier, Quartband, 127 Frs., — »La vie des dames galantes« von Brantôme, Paris 1879, bei Arnaut und Labat, großes Whatmanpapier, avant la lettre, Kunststeinband von Champs, 141 Frs., — »Le cantique des cantiques« (Das hohe Lied), Paris 1886, bei Hachette, Radierungen von Hedouin und Boilvin, nach Bida, Japanpapier, 100 Frs., — »Life in Paris« von Carey, London 1882, erste Auflage, 21 farbige Stiche von Cruikshank, Oktavband, 125 Frs., — »Théodora« von Diehl, Buchschmuck und 1 Originalaquarell von Diehl, Japanpapier, Oktavband, Kunststeinband von Pierjon, 335 Frs., — »L'éloge de la folie« von Erasmus, Paris 1877, Radierungen nach Holbein, Japanpapier, Einband von Champs, Oktavformat, 42 Frs., — dasselbe Werk, Ausgabe der »Amis des Livres«, 1906, Holzschnitte von Lepère, großer Oktavband, 340 Frs., — »Les souffrances du jeune Werther« von Goethe, Paris 1845, bei Crapelet, holl. Papier, 4 Illustrationen von Johannot, La Vallière-Einband, Oktavformat, 170 Frs., — »Faust« von Goethe, Übersetzung von Borchat, Paris 1878, bei Hachette, Buchschmuck von Liezen-Mayer, Whatmanpapier, 45 Frs., — dasselbe Werk, Paris 1880, bei Quantin, Radierungen (5 états) von Lalauze, Vorwort von Blaze de Bury, Japanpapier, Kunststeinband von Alló, 315 Frs., — dasselbe Werk, Übersetzung von Stapfer, Paris 1885, Ausgabe der »Librairie des Bibliophiles«, holl. Papier, Buchschmuck von J.-P. Laurens, 64 Frs., — »Le roi des aulnes« (Erlkönig), farbige Stiche von Bellery-Desfontaines, 45 Frs., — »Mémoires du comte de Grammont« von Hamilton,

Paris 1888, bei Conquet, Japanpapier, Buchschmud (3 états) und 1 Originalaquarell von Delort, Oktavformat, Kunststeinband von Champ, 665 Frcs., — dasselbe Werk, Paris 1876, bei Bonnassies, Oktavband, Whatmanpapier, 58 Frcs., — »La cruche cassée« (Der zerbrochene Krug) von H. v. Kleist, Illustrationen von Adolf Menzel, Japanpapier, 15 Frcs., — »Daphnis et Chloé« von Longus, Paris 1890, bei Launette, Oktavband, Kunststeinband von Marius Michel, 586 Frcs., — dasselbe Werk, Paris 1898, bei Conquet, Japanpapier, Buchschmud (3 états) von P. Avril, 85 Frcs., — »Illustrations des oeuvres de Frédéric le Grand« von Menzel, Japanpapier, 180 Frcs., — »Les quatre voyages du capitaine Gulliver« von Swift, Paris 1875, Librairie des Bibliophiles, holl. Papier, Radierungen von Lalauze, Oktavband, 70 Frcs., — dasselbe Werk, Ausgabe von Quantin, Japanpapier, großes Oktavformat, 82 Frcs., — »Les Syracusaines« von Theocrit, Paris 1900, bei Pelletan, altes Japanpapier, 1 Originalaquarell von Marcel Bille, 171 Frcs., — »Les Eloges de Virgile« von Virgil, Paris 1907, bei Plon, Gourrit & Cie., papier à forme, Spezialausgabe, Buchschmud von A. Giraldon, 405 Frcs. —

4. Werke über Kunstgeschichte, Lieder, Buchschmud und Allgemeines. Das hübsch illustrierte Kostümwerk »Les zouaves et les chasseurs à pied« vom Herzog von Numale, Paris 1894, Ausgabe der »Amis des Livres«, Radierungen von Morel, 2 états, Einband von Domont, 185 Frcs., — »Ballades dans Paris«, Paris 1894, Ausgabe der »Bibliophiles contemporains«, Radierungen von Bertrand, 105 Frcs., — »Cortège historique de la ville de Vienne« von Berggrün, Paris, bei Quantin, Folio, Mosaikkunststeinband von Allé, 250 Frcs., — »La Caricature«, Zeitschrift, Jahrgang 1831—33, Paris, bei Aubert, 225 Frcs., — »Les chefs-d'oeuvres du Roman contemporain, 1885—89«, Japanpapier, 11 große Oktavbände, 705 Frcs., — »Les Chroniqueurs de l'Histoire de France«, Japanpapier, 365 Frcs., — »Petite collection antique«, Paris, bei Quantin, Japanpapier, 13 Bände, 350 Frcs., — »Collection de l'Académie des Goncourt«, sogenannte »Collection des Dix«, Japanpapier, 320 Frcs., — »Collections des petits classiques français«, Jahrgang 1825—1828, 10 Bände, Druck auf Chinapapier, 150 Frcs., — »Versailles et les deux Triansons« von Philipp Gille, Tours 1899, bei Mame, Japanpapier, Radierungen, 3 états, 2 Quartbände, 845 Frcs., — »Histoire des Moeurs et du Costume des Français. Monument du Costume«, Paris 1876—78, Stiche von Freudenberg und dem jüngeren Moreau, holl. Papier, Stiche (3 états) auf Chinapapier, 550 Frcs., — »Choix de chansons« von Laborde, Rouen 1881, bei Lemouhey, Japanpapier, 3 états, 4 große Oktavbände, 305 Frcs., — »Le XVIIème siècle« von Paul Lacroix, mit zahlreichen Holzschnitten und Chromolithographien, 4 Quartbände, 200 Frcs., — »Les dimanches parisiens« von Louis Morin, Paris 1898, bei Conquet, Radierungen von A. Lepère, 3 états, großer Oktavband, 305 Frcs., — »Fêtes foraines de Paris« von Mourey, Paris 1906, Ausgabe der »Société des 100 bibliothèques«, 307 Frcs., — »Le Pater« von Mucha, Paris 1899, bei Piazza, Japanpapier, farbige Stiche und 1 Originalaquarell von Mucha, 260 Frcs., — dasselbe Werk, Japanpapier, schwarze Stiche, 100 Frcs., — »Poèmes et ballades du temps passé«, Paris 1902, bei Reunier, Radierungen und 1 Originalzeichnung von Robida, Quartband, 240 Frcs., — »Collection des uniformes des armées françaises« (1822—1825) von Bernet und Lami, 145 Frcs., — »Fêtes galantes« von Verlaine, Paris 1899, Ausgabe der »Société artistique du livre«, Chinapapier, Zeichnungen von Gérardin, erzielte 150 Frcs. — Ein Werk des gegenwärtigen Ministerpräsidenten G. Clémenceau, betitelt »Figures de Vendée«, Paris 1903, Originalaquarelle von Guard, 60 Frcs. — Nachzutragen sind noch folgende religiöse Schriften: »Imitation de Jésus-Christ«, Paris 1856, bei Curmer, 120 Frcs., — dasselbe Werk, Paris 1878, bei Quantin, einziges auf Belin gedrucktes Exemplar, Buchschmud von Laurens, 4 états, 205 Frcs., — dasselbe Werk, Paris 1883, bei Gruel-Engelmann, Übersetzung von Lamennais, Kunststeinband von Allé, 705 Frcs.

Wie oben angedeutet wurde, kamen noch folgende Werke, die insbesondere Bibliophilen interessierten, unter den Hammer: »Portraits«, Amis des Livres, 1899, 32 Frcs., — »Estampes et livres« von Henri Beraldi, Paris 1892, bei Conquet, 34 Frcs., — »Origine de l'Imprimerie en France«, Imprimerie nationale, Paris 1900, 82 Frcs., — »Voyage dans un grenier« von Charles Cousin, Paris 1878, bei Morgand, Japanpapier, 110 Frcs., — »Racontars illustrés d'un vieux collectionneur«, Paris 1887, Librairie de l'art, Japanpapier, Quartband, 22 Frcs., — »La reliure de luxe« (Aber Luxusbinden), Paris 1888, bei Rouveyre, Oktavband, 34 Frcs., — »Le luxe des livres«, wie das vorige Werk ebenfalls von Derome, Paris 1879, bei Rouveyre,

Druck auf Pergament, kleines Duodezformat, 54 Frcs., — »Les amoureux du livre« von Fertault, Radierungen von J. Chevrier, Paris 1877, bei A. Claudin, holl. Papier, 110 Frcs., — »Chantilly« von Durrien, Paris 1904, bei Plon und Gourrit, Heliogravüren, 165 Frcs., — »La reliure française« von Marius Michel, eins der maßgebendsten Bücher über die französische Buchbinderei, Paris 1880, bei Morgand, 80 Frcs., — »Les dessinateurs d'illustrations du XVIIIème siècle« von Roger Portalis, Paris 1877, bei Morgand, Chinapapier, Oktavband, 48 Frcs., — »Les femmes bibliophiles«, Paris 1886, bei Morgand, Chinapapier, 2 große Oktavbände, 71 Frcs., — »Les reliures remarquables du musée britannique« von Wheatly, bemerkenswerte Schrift über englische Kunstbinden, Paris 1889, bei Gruel, Quartband, 59 Frcs., — dann noch folgende Schriften vom Bücherfreund und Schriftsteller D. Uzanne: »Nos amis les livres«, Paris 1886, bei Quantin, Whatmanpapier, 22 Frcs., — »La reliure moderne«, Paris 1887, bei Rouveyre, 18 Frcs., — »Bouquinistes et bouquineurs«, Paris 1893, bei Quantin, Japanpapier, 24 Frcs., — »Dictionnaire bibliophilosophique«, Paris 1896, Ausgabe der »Académie des beaux livres«, Oktavband, 50 Frcs., — »L'art dans la décoration«, Paris 1898, bei May, Japanpapier, 60 Frcs. —

Damit war der erste Teil der Bibliothek des Grafen Werle (moderne Bücher) beendet. In einem folgenden Artikel (zweiter Teil) werden wir die alten Werke nennen. Diese brachten ebenfalls über 170 000 Frcs. F. A. Müller-Paris.

* Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:

Zahlungs-Liste O.-M. 1908 (Verleger-Firmen) 55. Jahrg. 46,5:29 cm. 14 S. Leipzig, Druck u. Verlag von Oskar Leiner. (In zwei Exemplaren: Urschrift und Abschrift)

Katalogus over Oud-Nederland. Noord- en zuidnederlandsche Plaatsbeschrijving en plaatselijke Geschiedenis, Zeden en Gewoonten enz. Kaarten, Plattegronden, Stads- en Dorpsgezichten, Portretten, Stedebeschrijvingen, Pamphletten, Familiepapieren, Genealogiën, Geslachtswappens, enz. Te zamen gebracht uit de Verzamelingen: C. G. V. Schöffer. — Ihrn. van den bogaerde René della Faille te Antwerpen. De la Court te Leiden. D. G. Veltcamp-Helbach Fam. van Teylingen te Rotterdam en te Alkmaar enz. 4^o. 246 S. u. Supplement 16 S. insges. 2105 Nrn. m. 10 Tafeln Abbildungen und einem Index zum Herausklappen. De Veiling zal plaats hebben 6.—10. April 1908 door Frederik Muller & Co. te Amsterdam.

Der Rechtsschutz des bildenden Künstlers. Von Justizrat Dr. jur. Drathen, Rechtsanwalt zu Krefeld. 8^o. VIII, 110 S. Leipzig 1908, Verlag von E. A. Seemann. Geheftet 1 M 40 J.

Internationaler Verband der Vereine von Handlungsreisenden. — Der englische Handelsminister Lloyd-George führte am 21. d. M. in London den Vorsitz in einer Versammlung, die behufs Gründung eines Internationalen Verbandes der Vereine von Handlungsreisenden einberufen war. Zweck der Gründung ist die Unterstützung der Vertreter des britischen Handels, die das Ausland, und der ausländischen Handelsvertreter, die England besuchen. Vertreter aus Deutschland, Frankreich und anderen Ländern waren zugegen. Lloyd-George betonte die Wichtigkeit des Planes vom Standpunkte sowohl des Handels und der internationalen Interessen als auch der Förderung des Friedens unter den Nationen. Aus Deutschland, der Schweiz, Frankreich, Ungarn und Dänemark waren zustimmende Erklärungen eingegangen. Eine Resolution zugunsten der Gründung des Verbandes wurde einstimmig angenommen.

(Dtschr. Reichsanzeiger.)

* **Bildnis Kaiser Wilhelms als Doktor der Universität Oxford.** (Vgl. Nr. 50 d. Bl.) — Das Bildnis Kaiser Wilhelms in der Amtstracht eines Oxford-Doktors, von dem Berliner Porträtmaler Alfred Schwarz gemalt, ist seit 21. d. M. in der Galerie Eduard Schulte in Berlin ausgestellt.

Personalmeldungen.

* Gestorben:

am 23. März unerwartet infolge Schlaganfalls der Buch- und Musikalienhändler Herr Robert Emil Grude in Leipzig, Inhaber der Buch- und Musikalienhandlung Emil Grude in Leipzig, deren Betrieb als Verlag er im Oktober 1883 begonnen und seit 1. Juli 1888 in Verbindung mit Sortiment und Kommission erfolgreich geführt hatte.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Georg Schramm** — in Firma **Oskar Ehrhardt's Universitäts-Buchhandlung** — in Marburg ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den **13. April 1908**, vormittags 10^{1/2} Uhr, vor dem königlichen Amtsgericht in Marburg anberaumt. Marburg, den 19. März 1908.

(gez.) **Königliches Amtsgericht.**

(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 71 v. 23 März 1908.)

Die in Konkurs befindliche Sortimentsbuchhandlg. **Fr. Engelhardt, Straßburg i. Elß.**, ist freihändig zu verkaufen. Dieselbe wird von der Konkursverwaltung vorläufig weitergeführt. Nur kurzentschlossene Kaufliebhaber wollen sich direkt mit mir in Verbindung setzen.

Straßburg i. Elß., **Ernst Sommer,**
Steinstraße 4. Konkursverwalter.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

1908. 12. Liste.

(16.—22. März.)

Vorhergehende Liste siehe Nr. 64.

I. Firmenänderungen und Kommissionswechsel.

* — Neue Firma. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung. — B. = Börsenblatt.

Aurich. Schulenberg, S., & Sohn. Komm. jetzt: Koehler.

Badenweiler. *Wilhelm, Bernhard, Kurbuchhandlung. Buch-, Kunst-, Musikalienhdlg., Bücher- u. Notenleih-Institut. Komm. in Leipzig: Steinacker; in Stuttgart: Koch & Oetinger. [B. No. 63.]

Berlin. *Bondy, Hans, Verlag. Geschäftslokal: W., Uhlandstr. 43. Komm.: Cnobloch. [B. No. 66.]

— Eckstein's biographischer Verlag. Inhaber jetzt: Paula Eckstein, geb. Silberknopf. [H. 13./III. 08.]

— Fleischel, Egon, & Co. Geschäftslokal jetzt: W. 9, Linkstr. 16. [B. No. 64.]

— Pantheon-Verlag (Bruno C. L. Plothow). Ging auf die Firma Ed. Bote & G. Bock über und wurde mit dieser verschmolzen. [Wahlzettel f. d. Deutschen Musikh. No. 30.]

— Wenck, Johannes, vorm. Herrmann Weinholtz. Inhaber jetzt: Paul Lincke u. Richard Rühle. [H. 14./III. 08.]

Bonn a/Rh. Sulzbach, W. Ging auf die Firma Joh. Franz Weber G. m. b. H. in Köln a/Rh. über. [H. 13./III. 08.]

Bozen. Moser, Franz. Eingetreten: Gotthard u. Fanny Ferrari. Der Inhaber Franz Moser infolge Ablebens gelöscht. [H. 4./III. 08.]

Bremerhaven. Schipper, Mocker & Co. In Konkurs seit: 16./III. 08. Verwalter: Rechtsanwalt Dr. Wolf. [H. 16./III. 08. B. No. 67.]

Breslau. *Ostdeutsche Reisebuchhandlung Berthold Siegmund. Inhaber: Berthold Siegmund. [H. 10./III. 08.]

Bromberg. Eisenhauer, M. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Geschäft wird unter unveränderter Firma von Fräulein Amanda Schild fortgesetzt. [H. 9./III. 08.]

Charlottenburg. Schauer, Gustav. Inhaber jetzt: Ernst Ohlhoff. Prokura Arthur Bielefeldt erloschen. [H. 13./III. 08.]

— „Virgil“ Verlag Erich Hollaender. Inhaber: Erich Hollaender. [H. Berlin. 13./III. 08.]

Dresden. Bleyl & Kaemmerer (Paul Th. Kaemmerer). Wurde nach Blasewitz verlegt. [H. 14./III. 08.]

— Redaktion „Der deutsche Fahrradhändler u. Fabrikant“ Adolf Siksay. Erloschen. [H. 13./III. 08.]

Gries-Bozen. *Wahrendorff, Otto, Sort.-Buchhdlg. Komm.: Koehler. [B. No. 66.]

Grosslichterfelde. Tempel-Verlag (Reich Christi-Verlag.) Siedelte nach Potsdam, Grosse Weinmeisterstr. 50, über. [B. No. 53.]

Hamburg. *Linde, Paul. Buchhdlg. Inhaber: Paul Christian Theodor Linde. [H. 12./III. 08.]

— Schloessmann's Verlagsbuchh., Gustav, (Gustav Fick.) Geschäftslokal jetzt: Königstr. 21—23. [B. No. 66.]

Hoyerswerda O./L. *Sperber, Richard. Musik-Verlag u. Sortiment. Komm.: Felix Siegel. [B. No. 65.]

Köln a/Rh. *Fachzeitschriften-Verlag G. m. b. H. Geschäftsführer: August Bodenstein u. Hugo Tholfus. Prokura erteilt an: Ludwig Schmoll. [H. 10./III. 08.]

Leipzig. Giegler, Artur. Inhaber jetzt: Christoph Hermann Beyer. [H. 17./III. 08.]

— *Hynitzsch, L., Verlag. Komm.: Kessler. [B. No. 63.]

— Merseburger, Carl. Als Gesellschafterinnen ausgeschieden: Helene Elsa Mewes; Elsa Eleonore Würzler und Katharina Merseburger. [H. 14./III. 08.]

— Merseburger, Georg. Als Gesellschafter ausgeschieden: Max Otto Merseburger. [H. 14./III. 08.]

Mannheim. Schiele, Just. Konkurs beendet. [H. 7./III. 08. B. No. 64.]

Mülheim, Baden. Schmidt, August. Eingetreten: August Walter Schmidt. [H. 12./III. 08.]

München. *Birkert, Jakob. Verlags-geschäft. Geschäftslokal: Schützenstr. 1a. Inhaber: Jakob Birkert. [H. 13./III. 08.]

— *Etzold, Richard. Buchhandlung. Geschäftslokal: Ungererstr. 56^{II}. Inhaber: Richard Etzold. [H. 10./III. 08.]

— Etzold & Co. Inhaber jetzt: Rudolf Jaspersen. [H. 13./III. 08.]

— Roth'sche Verlagshandlung, Joseph. Gelöscht. [H. 16./III. 08.]

— *Spiegelverlag München Dr. Lion Feuchtwanger. Geschäftslokal: Reitmorstr. 19. Inhaber: Schriftsteller Dr. Lion Feuchtwanger. [H. 13./III. 08.]

— Zeller, C. F. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Alleininhaber jetzt: Friedrich Braun. Gesamt-Prokuristen: Paul Giesinger u. Ludwig Zahn. [H. 16./III. 08.]

Mutzschen, Bez. Leipzig. *Misch, Georg. Buchhdlg., Buchdruckerei u. Schreibwarenhdlg. Komm.: Friedr. Schneider. [B. No. 66.]

New York. *Jenkins Co., William R. Publishers, Booksellers and Stationers. Geschäftslokal: 851 a. 853 Sixth Avenue

Corner 48th Street. Komm.: Volckmar. [B. No. 63.]

Nürnberg. Zierfuss, Hugo. Ging auf Oskar Hellrich über. [H. 11./III. 08.]

Omsk. Deutsche Buchhandlung „Germania“ H. Brock. Komm. jetzt: Fleischer.

Ravensburg. Ulrich, A. Änderte sich in: A. Ulrich, Lithographie, Buchdruckerei u. Buchbinderei, Stereotypie. Inhaber: Karl Friedrich Ulrich. Prokura Aubert Ulrich jr. erloschen.

Spandau. Hopf'sche Verlagsbuchdruckerei Gebr. Jenne. Erloschen. [H. 12./III. 08.]

Strassburg i/E. Wolstein & Teilhaber, G. m. b. H. Siedelte nach Frankfurt a/M., Kölnerstr. 42 über. [B. No. 65.]

Stuttgart. Lehmann, Fritz, Verlag. Komm. jetzt: Kessler. [B. No. 63.]

— Schmidt's Verlag, Hermann. Erloschen. [H. 9./III. 08.]

Verona. Drucker, Fratelli. Wurde mit dem Geschäft in Padua, Via 8 Febbraio u. Via Marsala 31, verschmolzen. [B. No. 63.]

Warmbrunn. Bethge & Böllitz, Buchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung. Die Gesellschaft ist aufgelöst, der Redakteur Gustav Bethge führt das Geschäft allein fort. [H. Hirschbergi/Schl. 11./III. 08.]

Weissensee b. Berlin. *Reinicke, Carl, Inh.: Wwe. M. Reinicke. Buchhandlung, Buchbinderei u. Papierhandlg. Komm.: Stiehl. [B. No. 63.]

Wien. *Administration des Assurances-Compass, Internationales Jahrbuch für Versicherungswesen. Geschäftslokal: VIII/1, Piaristeng. 36. Komm.: Brauns. [B. No. 64.]

— *Berger, Karl. Buch-, Kunst-, Musikalienhandlung. Geschäftslokal: XII/1, Schönbrunnerstr. 277. [B. No. 64.]

— Wiener Volksbuchhandlung Ignaz Brand. Änderte sich in: Wiener Volksbuchhandlung Ignaz Brand & Co. Eingetreten: Dr. Viktor Adler u. Ferdinand Skaret. [H. 10./III. 08.]

II. Verlags- und Preisänderungen, Aufhebungen des Ladenpreises, Verbote.

Zusammengestellt nach Börsenblatt Nr. 62—67 vom 14.—21. März 1908.

Die in eckigen Klammern beigefügten Zahlen geben die betreffende Nummer an.

A. Übergänge ganzer Verlage und grösserer Verlagsabteilungen.

Leipziger Verlag G. m. b. H. in Leipzig. Die belletristischen Werke von J. Brug, — R. Bröhmek, — R. Herz, — W. Reinhard, — K. Schaumburg, — H. Schmidt, — C. F. von Schlichtegroll, — W. Taylor, — E. Weber sind in den Besitz von Hermann Hartleb in Pressburg übergegangen. [63.]

B. Änderungen bei einzelnen Büchern und Zeitschriften.

•**Arbeiter,** Der freie. Wochenschrift. Beschlagnahme der Nr. 11 vom 14. März 1908. [66.]

Engel, Leopold: Geschichte des Illuminaten-Ordens. Ein Beitrag zur Geschichte Bayerns. 1906. (Brln, H. Bermühler. Geb. M 22.— ord.) liefert Paul Alieke in Dresden-A. 9 geb. für M 4.50 no. [64.]

Hennig, E.: Reise in Schlesien und Sachsen. In Briefen an einen Kurländer u. einen Preussen. 1. (einz.) Tl. 1799. Liefert Max Jaeckel, Potsdam zu M 3.— n. b. [62.]

446*

Herlossohn, G. Carl: Scherben. Gedichte. 1838. (Lpzg., Müller. N^o 4.20 ord.) liefert Max Jaekel in Potsdam zu N^o 2.50 no. bar. [62.]

Kant, Im.: Erläuternde Anmerkgn. zu den metaphys. Anfangsgründen der Rechtslehre. 1. Ausg. 1798. (Königsb., Nicolovius. N^o 2.— ord.) liefert Max Jaekel in Potsdam zu N^o 1.50 no. bar. [62.]

— Über Pädagogik. Hrsg. v. F. Th. Rink. 1. Ausgabe. Königsb. 1803. Ebenda. N^o 3— no. bar.

— Imman. Kant's Gedächtnisfeier zu Königsberg am 22 April 1810. 1811. (Königsb., Nicolovius. N^o 1.60 ord.) liefert Max Jaekel in Potsdam zu N^o 4.— no. bar.

Kugler, Bernh., Die Hohenzollern, siehe Stillfried-Alcántara, R. Graf.

Lehrmittel-Universum. Ein Blatt für Schule und Haus. (Brln., Lehrmittel-Universum Hermann Landsberg) ging mit Verlagsrecht u. Vorräten an Wolstein & Teilhaber G. m. b. H. in Frankfurt a/M. über. [66]

Der neue Jahrgang beginnt im April.

Neureuther, E.: Randzeichnungen zu neueren deutschen Dichtungen. 6 Radierungen in Orig.-Umschlag. 1853. (Stuttg., Hallberger. N^o 4.— ord.) liefert Max Jaekel in Potsdam zu N^o 3.— no. bar. [62.]

(**Nicolaï, Fr.,**) Einige Zweifel über die Geschichte der Vergiftung des Nachtmahlweins, welche in Zürich 1776 geschehen seyn soll. Berlin 1778. Liefert Max Jaekel in Potsdam zu N^o 2.50 no. b. [62.]

Osenbrüggen, E.: Wanderstudien aus der Schweiz. (Bd. 1 u. 2 vergriffen.) Bd. 3—6. 1871—81. (Schaffn., Baader, später Basel, Scwabe.) Die 4 Bde. zusammen liefert jetzt die Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vorm. Adolf Geering in Basel (statt N^o 12.80 ord.) für N^o 2.40 no. [65]

Einzel:

III. Toggenburg. St. Galler Oberland. Ragaz etc. 1871. (N^o 3.20) N^o 1.—

IV. Wallis. Gotthard. Unterengadin etc. 1874. (N^o 3.20) N^o —.80.

V. Thun und seine Exkursionsgebiete. Freiburg etc. 1878. (N^o 3.20) N^o —.80.

VI. (Fortgeführt von Ernst Buss.) Eigentümlichkeiten der Gebirgsnatur. Berufsarten im Gebirge. Davos etc. 1881. (N^o 3.20) N^o —.60.

Schlüter, W.: Untersuchungen und Geschichte der altsächsischen Sprache. I. Teil. 1892. Göttingen, Rob. Peppmüller's Buchh. [N^o 6.— ord.] herabgesetzt auf N^o 4.— ord. [67.]

Stillfried-Alcántara, R. Graf, und Bernh. Kugler: Die Hohenzollern und das Deutsche Vaterland. 7. Aufl., von F. Helmolt ergänzt. 1907. Lpzg., F. A. Berger. (Geb. N^o 8.— ord.) Ladenpr. aufgeh. Nur bar à N^o 3.75. [63.]

• **Vorposten, Der.:** In Zürich erscheinende Zeitschrift. Urteil auf teilweise Unbrauchbarmachung von Nr. 47 des II. Jahrg., November 1907. [65.]

• **Vorsicht in der Liebe oder »Ehe ohne Kinder.«** Königsberg i/Pr., Waldemar Froese. Urteil auf Unbrauchbarmachung. [64.]

Witzblatt, Das kleine. Red.: Eug. Stangen. Brln., Verl. das kleine Witzblatt. Beschlagnahme von Nr. 11 vom 21. Febr. 1908. [63.]

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur Aktien-Gesellschaft

Berlin — Leipzig — Hamburg.

Hierdurch erlauben wir uns, dem verehrlichen Buchhandel die Mittheilung zu machen, dass wir aus der Konkursmasse des Bankhauses Alfred Neumann in Berlin das Verlagsrecht und die sämtlichen Vorräte der im 19. Jahrgang stehenden

„Neumann's Cours-Tabellen der Berliner Fonds-Börse“ Zusammenstellung

der

Monatlichen und Jährlichen Höchsten, Niedrigsten und Letzten Course von allen an der Berliner Börse gehandelten

Wertpapieren, Sorten und Wechseln sowie der Ultimo-Liquidations Course.

Anmerkungen über Kapital, Reserven, Zinsen und Dividenden, Eisenbahn-Einnahmen und Bergwerksbetriebs-Ausweise nebst einem

Anhang über die Londoner Börse (1907)

Ladenpreis N^o 5.50

käuflich erworben haben. Wir bitten den verehrlichen Sortimentsbuchhandel, auch für unser neues finanzielles Verlagswerk sich gef. tätigst verwenden zu wollen.

Näheres später.

Berlin W. 35, den 20. März 1908.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur Akt.-Ges.

Verleger!

Einige der Herren Verleger, mit denen ich in Geschäftsverbindung stehe, haben immer noch nicht von meinem Sitzwechsel Notiz genommen, wie diesbezw. Transportzettel beweisen. Meine Adresse lautet schon seit 1. Februar 1907:

Hugo Muffhoff Buchhandlung

Breslau 6,

Friedrich Wilhelmstr. 62.

Mit der Firma A. Kowatsch (früher H. Muffhoff) in Jatschkau bitte mich also künftighin nicht mehr zu verwechseln.

Hugo Muffhoff Buchh., Breslau.

Geschäftsverlegung.

Meine Kontorräumlichkeiten befinden sich jetzt:

Königstr. 21—23

(Ottoburg).

Hamburg, 20. März 1908.

Gustav Schloemann's Verlagsbuchh.
(Gustav Fick).

Zur Beachtung!

Von jetzt an befinden sich meine Geschäftsräume

W. 9, Linfstr. 16.

Ich bitte, direkte Bestellungen dorthin zu richten.

Berlin, den 23. März 1908.

Franz Vahlen.

Meine hieselbst seit 1896 bestehende Buch- und Papierhandlung nebst Buchbinderei bringe ich mit dem Buchhandel in direkten Verkehr und habe der Firma

Otto Maier G. m. b. H. in Leipzig meine Kommission übertragen.

Stuttgart, 23. März 1908.
Hohenheimerstr. 25.

Paul Uebele.

Mit dem Einverständnis der betreff. Herren Kommissionäre übernehmen wir die Kommission für die Firmen:

Herm. Friedrich in Mittweida,
Libreria Internationale Ditta G.
Oberosler, Nachf. in Trient.

Leipzig, im März 1908.

Otto Maier G. m. b. H.

Von heute ab vertrete ich die Firma Peter Schepp, Buchhandlung, Bonn a/Rh. Leipzig, 23. März 1908.

F. E. Fischer.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen umfangreichen modern ausgestatteten belletristischen Verlag mit Sammlungen hervorragender Autoren. Sehr große Vorräte. Kaufpreis 150 000 N^o. Falls dem früheren Eigentümer des Verlags eine leitende Stellung eingeräumt wird, stellt sich der Kaufpreis wesentlich billiger.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Wegen andauernder Kränklichkeit des Besitzers soll die mathematisch-naturwissenschaftliche Gruppe eines Verlages verkauft werden. Objekt, verlegbar, ca. 200 000 N^o, das durch Vorräte reichlich gedeckt ist. Nähere Auskunft auf Anfragen unter N^o 349 erteilt Herr K. F. Koehler, Leipzig.

Kaufgesuche.

Ich suche

eine nachweisbar rentable nicht zu sehr ausgedehnte belletristische oder naturwissenschaftliche

Zeitschrift zu kaufen.

Angeb. u. A. S. 10 an Haasenstein & Vogler A.-G. Breslau.

Erbitte Angebote rentabler Sortiment- und Verlagsbuchhandlungen. Breslau X. Carl Schulz.

Ich suche zu kaufen:

In Mittelddeutschland eine gute, noch ausdehnungsfähige Sortimentsbuchhandlung mit oder ohne Nebenbranchen; Abschluss könnte sofort erfolgen. Meinem Klienten, einem tüchtigen Kollegen, stehen 30 000 M zur Verfügung.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.

Mediz. Spezialbuchhandlung sucht Teilhaber mit ca. 20- bis 30000 M. Auskunft erteilt Breslau X. Carl Schulz.

Für ein seit vielen Jahren bestehendes Sortiment in Baden, das in steigendem Aufschwung begriffen und noch sehr ausdehnungsfähig ist, wird ein jüngerer, tüchtiger Teilhaber (Katholik) mit ca. 15000 M gesucht.

Nur ernstliche Bewerber bel. Angebote mit näheren Mitteilungen unter J. M. 1213 an die Geschäftsstelle d. B.-B. einzureichen.

Fertige Bücher.

L. Froben Verlag in Berlin.

Auslieferung in Leipzig bei Fr. Foerster.

Gewinnreicher Lager-Artikel:

Die eheliche Pflicht.

Ein ärztlicher Führer zu heilsamem Verständnis und notwendigem Wissen im ehelichen Leben.

Von

Dr. Karl Weißbrodt.

8. Aufl. 16 Bog. 8°.

Eleg. brosch. 3 M ord., 2 M bar.

Eleg. geb. 4 M ord., 2 M 80 S bar.

Freiexemplare 7/6.

Ausnahmslos wird nur bar geliefert.

Empfohlen durch Kirchenbehörden, Volkserzieher, medizinische und literarische Autoritäten etc.

Handlungen, die ihre Aufmerksamkeit diesem Buche zuwenden, erzielen ohne Mühe einen großen Erfolg!

L. Froben Verlag in Berlin.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.



**J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger
Stuttgart und Berlin**

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Der gute König

Lustspiel in drei Akten

von

Raoul Auernheimer

7 Bogen. Oktav. Geh. M. 2.—. In Leinenband M. 3.—

Wir bitten um Benutzung des beiliegenden Verlangzettels.

Stuttgart, 24. März 1908.

Soeben erschien:

Arbeiten aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte.

(Beihefte zu den „Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamtes“.)

Achtundzwanzigster Band. — Heft 1. — Preis M. 9.—.

INHALT:

Bericht über die Ergebnisse der 2. biologischen Untersuchung des Oberrheins auf der Strecke Basel-Mainz (30. IV. bis 12. V. 1906). Von Professor Dr. R. Lauterborn. — Bericht über die Ergebnisse der zweiten am 12. V. und vom 16. bis 22. V. 1906 ausgeführten biologischen Untersuchung des Rheins auf der Strecke Weisenau-Mainz bis Coblenz-Niederwerth. Von Professor Dr. Marsson, Mitglied der Königlichen Versuchs- und Prüfungsanstalt für Wasserversorgung und Abwässerbeseitigung. — Bericht über die Ergebnisse der 3. biologischen Untersuchung des Oberrheins auf der Strecke Basel-Mainz vom 9. bis 22. VIII. 1906. Von Professor Dr. R. Lauterborn. — Bericht über die Ergebnisse der dritten, vom 15. bis 22. VIII. 1906 ausgeführten biologischen Untersuchung des Rheins auf der Strecke Mainz-Koblenz. Von Professor Dr. Marsson. — Beitrag zur Kenntnis der Phagocytose und der Herkunft des Komplements. Von Professor Dr. F. Neufeld, Regierungsrat im Kaiserl. Gesundheitsamte. — Beobachtungen über die endemische Lues in Bosnien. Von Dr. R. Gonder (Rovigno), Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte. — Der Ratinbasillus als Rattenvertilgungsmittel. Von Dr. Xyländer, Königl. Sächs. Oberarzt, komm. zum Kaiserl. Gesundheitsamte. — Über die Verbreitung der Typhusbazillen in den Lymphdrüsen bei Typhusleichen. Von Prof. Dr. E. Levy und Dr. W. Gaehgens, Aus der bakteriologischen Anstalt zu Strassburg i. E. — Untersuchungen über spezifische Agglomeration und Komplementbindungen bei Trypanosomen und Spirochaeten. Von Dr. Mantoufel, wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte. — Über Komplementbindung und Komplementablenkung bei 0 Grad und bei 37 Grad. Von Prof. Dr. F. Neufeld, Regierungsrat im Kaiserl. Gesundheitsamte und Stabsarzt Dr. Händel, komm. zum Kaiserl. Gesundheitsamte. — Über den Nachweis und die quantitative Bestimmung von Reisspelen in Futtermitteln. Von Dr. F. Schröder, wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte. — Die Ausscheidung der schwefligen Säure beim Menschen in Versuchen mit schwefligsaurem Natrium und mit den Natriumsalzen gebundener schwefliger Säuren. Von Dr. Fr. Franz und Dr. G. Sonntag, ständigen Mitarbeitern im Kaiserl. Gesundheitsamte.

Ich stelle Exemplare des Heftes in mässiger Anzahl zur Verfügung und bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Berlin, März 1908.

Julius Springer.

75. Jahrgang.

447

Professor Engel bezeichnet in seiner weit verbreiteten Geschichte der deutschen Literatur als das beste neuere Werk über Napoleon:

Z

Napoleon I.

Eine Biographie
von
August Fournier.

Die vorliegende zweite Auflage des Buches umfaßt drei Bände:

- I. Von Napoleons Geburt bis zur Begründung seiner Alleinherrschaft über Frankreich.
328 Seiten, gebunden M. 5.— ord.
- II. Napoleons Kampf um die Weltherrschaft.
407 Seiten, gebunden M. 6.— ord.
- III. Die Erhebung der Nationen und Napoleons Ende.
443 Seiten, gebunden M. 6.— ord.

Die hervorragende Absatzfähigkeit dieses spannend geschriebenen Werkes ist zur Genüge bekannt. Um die Verwendung noch lohnender zu gestalten, tritt mit dem heutigen Tage folgende Rabatt-Erhöhung ein: ich liefere einzelne Exemplare in Rechnung mit 30% Rabatt; einzelne Exemplare bar mit 33 1/3% Rabatt; 11/10 Exemplare bar mit 35% Rabatt.

2 Probeexemplare für M. 21.— bar.

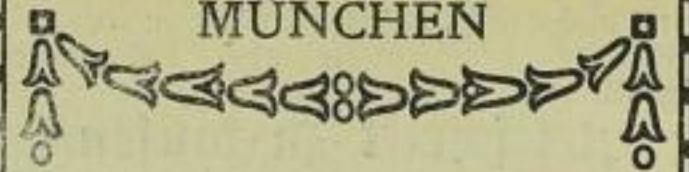
Ich bitte um fernere eifrige Verwendung für das Fourniersche Werk. In Kommission liefere ich gern und reichlich.

(F. Tempsty, Wien)

G. Freytag, G. m. b. H., Leipzig,
15. März 1908.

F. BRUCKMANN A.-G.

MÜNCHEN



„Ein ganz entzückendes Buch“, so lautet das einstimmige Urteil über

DIE MODE

Menschen und Moden im Neunzehnten Jahrhundert.
Nach Bildern und Kupfern der Zeit.
Ausgewählt von Dr. O. Fischel
Mit Text von Max von Boehn
1818—1842

Gebunden im Stile der Zeit
M6.— ord., M4.20 no. u. 11/10.

Wie eine Flora, die Blumen streut nach beiden Seiten, steht auf dem schmalen Grenzrain zwischen Kultur- und Kunstgeschichte das allerliebste Büchlein, natürlich und kokett zugleich.
Westermanns Monatshefte.

Z In meinem Kommissionsverlag erschien

Kurzgefasstes Repetitorium

der

Anorganischen Chemie

in beantwortender Form

für den jungen Pharmaceuten beantwortet

von

Friedrich Wilkening.

Preis M. 2.—, à cond. m. 25%, fest m. 30%.

Wittenberg, den 23. März 1908.

P. Wunschmann.

Bester Führer f. d. Provinz Hannover!

Z Puritz, Hannoverscher Tourist.

In Baedekereinband.

Preis M. 2.— ord., M. 1.50 no.,
M. 1.35 bar.

Bitten zu bestellen.

Verlag:

Schmorl & von Seefeld Nachf.
in Hannover.

[Z] Bitte dringend, auf Kontinuationsliste nachzusehen,

wer Band II von „Eduard Moerikes Briefe“, herausgegeben von Prof. Karl Fischer und Dr. Rud. Krauss, noch nicht geliefert hat. Das heutige Zettelpaket brachte mir wieder drei Anfragen, wann denn dieser II. Band erscheine! Und dieser zweite Band wurde bereits am 22. März 1904 expediert! Aber es wurden vom ersten Bande rund vierhundert Exemplare mehr abgesetzt als vom zweiten. Also vierhundert Käufern des ersten Bandes fehlt noch der zweite, und ich habe ebenso viele unkomplette Exemplare am Lager, habe dabei aber wiederholt mit Rundschreiben zum Bezuge der Kontinuation aufgefordert! Der erhebliche Absatz durch Barsortimente macht jedoch eine genaue Kontrolle unmöglich. — **Heraus nun mit den alten Listen und schleunigst zur Nachlieferung bestellt!** Ich gestatte Remission aller Exemplare, die etwa infolge der verspäteten Lieferung nicht abgenommen werden.

Gleichzeitig empfehle ich den Bezug eines gebundenen Lager-Exemplars, das ich bis 10. April 1908 mit 50% liefere.

Roter Bestellzettel.

Otto Elsner, Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin.

==== Zur Konfirmation nicht auf Lager fehlen lassen! ====

**[Z] Elise Polko †
Unser Glauben, Lieben, Hoffen**

Fromme und ernste Lieder und Verse neuer und neuester Dichter

Mit 4 Chromolithographien nach Aquarellen von A. Brager

In modernem, elegantem Geschenkband: № 3.— ord., № 2.25 no., № 2.— bar.

1 Probeexemplar mit 40% bar

Auf 6:1 Freiexemplar

Wir behalten uns vor, reine à cond.-Bestellungen zu kürzen.

Hochachtungsvoll

Hannover, im März 1908.

Adolf Sponholtz Verlag G. m. b. H.

Gerlach & Wiedling, Buch- und Kunstverlag * Wien.

[Z] Soeben erschien in fünfter, umgearbeiteter und vermehrter Auflage mit durchwegs neuen photographischen Aufnahmen:

Wien.

Eine Auswahl von Stadtbildern.

Herausgegeben im Auftrag der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien, nach der Natur photographiert und zusammengestellt

von

Martin Gerlach.

208 Seiten mit 283 malerischen Ansichten und kurzgefaßtem Text in deutscher, französischer und englischer Sprache.

Format 23 × 18 cm. Elegant gebunden Preis № 5.— ord.

Nur bar mit 33 1/3 %.

Medizinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg
Berlin * Wien

Z Soeben erschien:

ATLAS
CHIRURGISCHER
KRANKHEITSBILDER

IN IHRER VERWERTUNG FÜR

DIAGNOSE UND THERAPIE

FÜR

PRAKTISCHE ÄRZTE UND STUDIERENDE

VON

PROF. DR. PH. BOCKENHEIMER

BERLIN, EHEMAL. I. ASSISTENT AN DER KÖNIGL. CHIRURG. UNIVERSITÄTSKLINIK
(WEIL. E. VON BERGMANN).

150 FARBIGE ABBILDUNGEN AUF 120 TAFELN IN 4^o-FORMAT.
NEBST ERLÄUTERNDEN TEXT.

Preis 36 *M* = 43 K 20 h.

Dieser neue Atlas enthält Reproduktionen nach Vorlagen aus dem reichen Material der von Bergmann'schen Klinik (Berlin) in gleicher Ausführung wie bei unserem Ihnen wohlbekannten Jacobi'schen Atlas der Hautkrankheiten. Der Text bringt zu jeder Tafel einen kurzen Text, in dem die Lehren der von Bergmann'schen Schule vertreten sind.

Wir empfehlen das schöne Werk Ihrer besonderen Beachtung. **Kein Chirurg** wird es entbehren können, aber auch **jeder praktische Arzt** hat Interesse dafür. Ganz besonders wollen Sie Anstalten, medizinische Gesellschaften etc. bei der Versendung berücksichtigen.

Broschierte Exemplare stellen wir Ihnen à condition zur Verfügung und bitten um baldgefällige Aufgabe Ihres Bedarfs, **da wir unverlangt nichts versenden.**

An alle Abnehmer der im Oktober v. J. erschienenen I. Abteilung dieses Atlas expedieren wir gleichzeitig — soweit uns hierüber Bestellungen vorliegen — die Schlussabteilungen II/III zur Fortsetzung. Für den Fall Sie Ihre Kontinuation noch nicht aufgaben, bitten wir um baldgefällige Bestellung unter Benutzung des anliegenden Bestellzettels.

Die Deutsche Ausgabe darf nach England und Amerika sowie Italien nicht eingeführt werden, da für diese Länder besondere Ausgaben erscheinen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Wien, 14. März 1908.

Urban & Schwarzenberg.

Max Rübe, Leipzig.

Huysmans, Trois Églises et trois Primitifs.

3 fr. 50 c.

Zola, Correspondance. 3 fr. 50 c.

Z Soeben erschien in zweiter Auflage:

Der heilige Kreuzweg.

Betrachtungen und Gebete

zur

Übung der Kreuzwegandacht.

Verfaßt zum Privatgebrauch
von einem Priester der Diözese Paderborn
(† Lorenz Bredemann, Pfarrer der
St. Crucis-Kirche in Erfurt).

Mit kirchl. Druckerlaubnis.

Reinertrag für den Bonifacius-Sammelverein.

40 Seiten 12^o. Preis geh. 30 *h* ord.

In Rechnung mit 30%, bar mit 35% Rab.

— Freiemplare 13/12. —

Wir bitten zu verlangen.

Paderborn. Bonifacius-Druckerei.

**Über moderne
Glasmalerei**

handelt das 7. Heft der allgemeinen
Kunstzeitschrift „Die christliche Kunst“,
das einem hervorragenden deutschen
Künstler,

Augustin Pacher,

gewidmet ist. Den Text, dem ein Voll-
bild und 35 andere Abbildungen bei-
gegeben sind, schrieb Konrad Weiß.

Preis *M* 1 25 ord., *M* —.95 no. bar

— und portofrei. —

In Kommission (95 *h*) nur aus-
nahmsweise.

Gesellschaft für christliche Kunst
G. m. b. H., München.

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Annuaire Oriental

du

Commerce

de l'Industrie, de l'Administration et de
la Magistrature

28^{ème} Année 1908

1 vol. in-8^o. 2690 Seiten. Eleg. Halbfrzbd.

Preis *M* 20.— netto bar.

Constantinopel, im März 1908.

Otto Keil.

Verlag von Ferdinand Hirt, Kgl. Universitäts- u. Verlagsbuchhandlung in Breslau

Ⓜ

Lehrhefte für das Fachzeichnen

an gewerblichen Schulen

herausgegeben von

Richard Heyer

Direktor der städtischen Handwerkerschule, Breslau

Julius Freter

Direktor der gewerblichen Fortbildungsschulen, Breslau

Vollständig in 33 Heften mit durchschnittlich 12 bis 15 Tafeln und erläuterndem Text

Preis: Jedes Heft steif geheftet 80 Pf. ord., 60 Pf. no., Frei-Expl. 26/25

Die vollständige Sammlung wird folgende Hefte umfassen:

1. Heft: Buchbinder	12. Heft: Maurer: Fenster, Tür., Giebel	23. Heft: Schriftsetzer u. Buchdrucker
2. „ Gärtner	13. „ Maurer: Gewölbe	24. „ Schuhmacher
3. „ Glaser	14. „ Steinhauer und Maurer: Hausteinformen.	25. „ Stellmacher
4. „ Goldarbeiter	15. „ Steinhauer und Maurer: Hausteinfenster	26. „ Tapezierer und Dekorateure
5. „ Klempner	16. „ Steinhauer und Maurer: Treppen	27. „ Tischler: Holzverbindungen
6. „ Konditoren u. Pfefferküchler	17. „ Mechaniker	28. „ Tischler: Zierformen für Bautischler
7. „ Maler	18. „ Sattler	29. „ Tischler: Zimmertüren, Fenster, Haustüren
8. „ Maschinenbauer: Maschinenelemente	19. „ Schlosser	30. „ Tischler: Treppen
9. „ Maschinenbauer: Maschinenelemente, 1. Forts.	20. „ Schmiede	31. „ Tischler: Möbelteile
10. „ Maschinenbauer: Maschinenelemente, 2. Forts.	21. „ Schneider	32. „ Töpfer und Ofenbauer
11. „ Maurer: Ziegelsteinverbände	22. „ Schornsteinfeger	33. „ Zimmerer

Davon sind soeben erschienen die Hefte für Klempner, Maschinenbauer, Maurer, Steinhauer und Maurer, Mechaniker, Schneider, Schuhmacher, Tischler, Zimmerer.

(No. 5, 9—17, 21, 24, 27—30, 33).

In Kürze gelangen zur Ausgabe die Hefte für Glaser, Schlosser, Schmiede, Stellmacher, Töpfer und Ofenbauer.

==== Die übrigen Hefte sind in Vorbereitung. ====

Dieses Unternehmen will dem Zeichenlehrer, der zu gleicher Zeit Schüler verschiedener Berufe zu unterrichten hat, die Arbeit erleichtern. Die Sammlung enthält die Lehrgänge im Fachzeichnen für die wichtigsten Gewerbe, dargestellt in praktischen Beispielen und Aufgaben mit erläuterndem Text und Hinweis auf die für den Unterricht erforderlichen Modelle. Die Zeichnungen sind auf gutem, kräftigem Papier wiedergegeben.

In den Lehrheften sind die von dem Herrn Minister für Handel und Gewerbe aufgestellten Grundsätze für die Erteilung des Zeichenunterrichts in gewerblichen Fortbildungsschulen vom 28. Januar 1907 praktisch durchgeführt.

Wir stellen die Hefte gern à cond. zur Verfügung und bitten auf dem beigegebenen Zettel zu verlangen.

Breslau, im März 1908.

Ferdinand Hirt.

[Z]

Ellen Key, Liebe und Ethik.

Anfang April wird Ellen Key in Berlin und anderen Städten Vorträge halten. Wir bitten, ihre bei weitem populärste Schrift:

Liebe und Ethik

aus diesem Anlass auf Lager zu halten.

6. Tausend! Preis *N* 1.—; geb. *N* 1.50.

Pan-Verlag G. m. b. H., Berlin W. 35.

Verlag von **FRIEDR. VIEWEG & SOHN, Braunschweig.**

Soeben erschien:

[Z]

LEITFADEN

FÜR

EISENHÜTTEN-LABORATORIEN

VON

A. LEDEBUR

WEIL. GEH. BERGRAT UND PROFESSOR AN DER KÖNIGLICHEN BERGAKADEMIE ZU FREIBERG IN SACHSEN

ACHTE NEU BEARBEITETE AUFLAGE

VON

W. HEIKE

DIPLOMINGENIEUR UND DOZENTEN FÜR EISEN-PROBIERKUNDE AN DER KÖNIGL. BERGAKAD. ZU FREIBERG IN SACHSEN

MIT 28 IN DEN TEXT EINGEDRUCKTEN ABBILDUNGEN

Gr. 8^o. Geh. M. 4.50 ord., M. 3.40 netto.

Gebunden M. 5.— ord., M. 3.75 netto.

Frelexemplare 6+1.

Seit dem Erscheinen der siebenten Auflage ist nur eine kurze Zeit verstrichen und schon wieder machte sich die Ausgabe einer neuen Auflage des „Leitfadens für Eisenhütten-Laboratorien“ nötig. Die grosse Beliebtheit des Leitfadens in Fachkreisen ist wohl in erster Linie auf seine anerkannte Zuverlässigkeit zurückzuführen. Alle in dem Büchlein aufgenommenen Methoden sind von dem im Juni 1906 verstorbenen Verfasser und seinem langjährigen Assistenten, dem Herausgeber der achten Auflage, wiederholt selbst ausprobiert worden. Hierdurch unterscheidet sich der Leitfaden wesentlich von ähnlichen Büchern; er ist keine kritiklos zusammengestellte Sammlung aller möglicher Methoden, sondern er bietet eine Auswahl bewährter Verfahren, die so eingehend beschrieben sind, dass sie auch ein Anfänger oder ein in Eisenanalysen wenig bewandeter Chemiker mit Erfolg ausführen kann. Das handliche Büchlein ist in Eisenhüttenbetrieben überall zu finden, es ist aber auch für denjenigen Chemiker ein nützlicher Führer welcher sich nur ausnahmsweise mit der Untersuchung von Produkten der Eisenindustrie zu befassen hat.

Auch die achte Auflage ist vom Herausgeber wieder durch Aufnahme neuer Bestimmungsverfahren wesentlich bereichert worden.

Wir geben „Ledebur Leitfaden“ in Kommission nur auf Verlangen und nur an solche Firmen, die sich ganz besonders dafür verwenden.

Braunschweig, im März 1908.

Friedrich Vieweg und Sohn.

[Z]

Mein Grünes Buch

Jagdschilderungen

von

Hermann Löns

3. verm. Auflage in neuer, gedieg. Ausstattung

Preis gebunden 4 M.

Die Sprache des Verfassers ist von kraftvoller Plastik und stets von innerer Wärme getragen. Löns ist längst der Freund der Jäger und Naturfreunde, sein Grünes Buch wird ihm in seiner neuen Gestalt sicher viele neue Anhänger erwerben. Die Leser der „Rheinisch-Westfälischen Zeitung“ wissen ihn als unterhaltenden Plauderer schon lange zu schätzen.

Rhein.-Westfäl. Zeitung.

Beim Bezuge von 7/6 Exemplaren beträgt der Rabatt mehr als 43%.

**Ernst Geibel, Verlag,
Hannover.**

Amateur-Photographie.

Dr. E. Vogel's Taschenbuch der Photographie. Ein Leitfaden für Anfänger und Fortgeschrittene. Bearbeitet von **P. Hanneke**. 17. u. 18. verbesserte Auflage. 59.—66. Tausend. Mit 128 Textfiguren, 20 instruktiven Tafeln und 20 Bildvorlagen. In rotem Leinenband *N* 2.50 Bar mit 33 1/3 % 7/6 Exemplare für *N* 10.—.

Verdienst am Exemplar *N* 1 07.

— Dauernd verkäuflich. —

Verlangen Sie Probehefte — kostenlos — der reich illustr. Halbmonatschrift

Photographische Mitteilungen.

Gustav Schmidt,

Verlag für photogr. Literatur,
Berlin W. 10.

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

Z In unserm Verlage sind erschienen und wieder komplett zu haben:

Friedrich Wilhelm Joseph von Schellings sämtliche Werke

Original-Ausgabe

2 Abteilungen in 14 Bänden. Groß-Oktav

Stuttgart 1856—61. (Früherer Ladenpreis M. 122.20)

Herabgesetzter Preis: Geheftet M. 56.—. In Leinenband M. 70.— ord.

Diese Originalausgabe der sämtlichen Werke des berühmten Philosophen, die einzige Ausgabe, die alle seine Schriften enthält und vollständig wiedergibt, konnte seit Jahren nicht mehr komplett geliefert werden, weil die Bände Abteilung II Band 3 und 4 vergriffen waren. Auch von Abteilung I Band 2 besaßen wir nur noch einen sehr geringen Vorrat. Wir haben nunmehr einen wohl gelungenen anastatischen Neudruck dieser drei Bände veranstaltet und dadurch unsre Bestände wieder ergänzt.

Einzelne liefern wir, soweit die dafür bestimmten Exemplare reichen,

jeden Band ebenfalls zum herabgesetzten Preise:
Geheftet zu M. 5.—, in Leinenband zu M. 6.— ord.

und wir machen besonders darauf aufmerksam, daß wir zu diesem Preise auch die oben erwähnten, durch anastatischen Druck neu hergestellten drei Bände abgeben, nämlich

Abteilung I Band 2: Ideen zu einer Philosophie der Natur. Von der
Weltseele

und

Abteilung II Band 3, 4: Philosophie der Offenbarung. 2 Teile.

Die Entwicklung, welche die philosophischen Studien und besonders die neuidealistische Richtung in der Philosophie neuerdings genommen, hat zu einer eingehenden Beschäftigung mit Schelling zurückgeführt, und es wird deshalb mit Freude begrüßt werden, daß seine Werke nun wieder vollständig zu haben sind, voraussichtlich allerdings auf nicht allzulange Zeit, da der Vorrat der meisten Bände nicht groß ist.

Wir bitten um gefällige Verwendung, auch durch Aufnahme in die betreffenden Antiquariatskataloge, und stellen einen

==== Prospekt, ====

in den einige andre zur Schelling-Literatur gehörende Werke unsres Verlages ebenfalls aufgenommen sind, behufs Verbreitung in Interessentenkreisen unentgeltlich zur Verfügung.

Stuttgart, im März 1908

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

Insel-Verlag zu Leipzig



□ Briefe von
Goethes Mutter

In Auswahl herausgegeben von Albert Köster

11. — 20. Tausend

In Pappband M. 2.—

Als ein wertvolles und billiges

Oster- und Konfirmations-Geschenk

wird das köstliche Buch wieder viel begehrt werden.
Wir empfehlen daher, das Lager reichlich mit
Exemplaren zu versehen.

Wir bitten, auf rotem Zettel zu verlangen.

Leipzig, Ende März 1908
Der Insel-Verlag

Bezugsbedingungen
33 1/3 % und 11/10 Exemplare gegen bar

Musik für Alle

50 Pfennig das Heft, bar mit
40 Prozent Rabatt. Remissions-
recht innerhalb 3 Monaten, bei
10 Exemplaren 50 Prozent Rabatt

Berlin

Ullstein & Co



Herders
Konversations-
Lexikon

Dritte Auflage — Acht Bände

M 100.—

Privat-Beamten-Zeitung,
Magdeburg 1908, Nr. 2:

„... Wir finden vielfach eine
Auskunft, die wir in dieser Aus-
führlichkeit in dem Konversations-
Lexikon kaum vermutet haben
würden. Hier wie überall be-
währt sich der neue Herder als
ein durch Klarheit und Knappheit
ausgezeichneter Ratgeber.“

Herdersche Verlagshandlung
zu Freiburg im Breisgau

**Zum Beginn des Semesters allen Direktoren, Fachlehrern, Schülern und Praktikern vorlegen. * * * * *
Offiziell vielfach empfohlen. * * * * ***

Soeben erschienen:

**[Z] Leitfaden der Bauverbandslehre. Teil III:
Der Dachdecker und Bauklempner.**

Bearbeitet von **Direktor Hirsch.**

Gr. 8°. IV + 87 S. Mit 130 Abbildungen. M. 1.50, à cond. M. 1.15, bar M. 1.15 und 13/12.

Auch dieser Teil des vorzüglich empfohlenen Buches wird grossen Beifall finden. Ich bitte, alle Interessenten der Praxis und besonders auch die Fach- und Fortbildungsschulen besonders darauf hinzuweisen.

Das hohe Ansehen, welches die Autoren geniessen, bürgt für wertvolle Bereicherung der einschlägigen Literatur.

I. **Glinzer, Prof. Dr. E., Bautechnische Chemie.** 93 Seiten mit 5 Abbildungen. Gebunden M. 1.25. Wird bei seiner klaren Form seinen Zweck voll erfüllen. Sowohl zum Selbstunterricht wie als Leitfaden kann er aufs beste empfohlen werden. Direktor L. Haarmann in Zeitschr. f. d. Baugewerbe.

II. **Glinzer, Prof. Dr. E., Ebene Trigonometrie** mit sämtlichen erforderlichen Tafeln. 95 Seiten. Mit 46 Figuren und vielen Aufgaben. Gebunden M. 1.25. Eine wertvolle und als sehr brauchbar zu empfehlende Ergänzung der einschlägigen Fachliteratur, welche gerade an Leitfäden für den Unterricht, die das Diktat überflüssig machen, nicht allzu reich ist. Zeitschr. f. gewerbl. Unterricht.

III. **Seipp, Prof. Dr., Direktor der Kgl. Baugewerkschule, Kattowitz, Leitfaden der Baustofflehre.** Mit 29 Textabbildungen, darunter 6 mikrophotographische Aufnahmen. Kartoniert M. 1.50. Der Leitfaden des bestbekanntesten Verfassers wird sich beim Unterricht als recht brauchbares Hilfsmittel erweisen. Zeitschr. f. d. Baugewerbe.

IV. **Hirsch, Direktor d. Kgl. Baugewerkschule Eckernförde, Leitfaden der Bauverbandslehre.** Teil I: **Der Maurer.** Mit 120 Abbildungen. Kart. Gebunden M. 1.50. Die wohldurchdachte Betonung des Wichtigen und die sachliche Entwicklung des Lehrstoffes bekunden die Hand eines erfahrenen Schulmannes. Deutsche Bauhütte.

Teil II: **Der Zimmerer.** Mit 140 Abbildungen. Gebunden M. 1.50. Entspricht in vorzüglicher Weise dem Zweck, alles Wissenswerte vorzuführen, wozu namentlich die korrekten Zeichnungen beitragen. Baugewerkszeitung.

XI. **Glinzer, Prof. Dr. E., Leitfaden der Festigkeitslehre.** Mit 64 Abbildungen. Gebunden M. 1.50. Das für Schüler und Lehrer vorzüglich brauchbare Buch. Prof. Haberstroh, Zeitschrift für gewerbl. Unterricht.

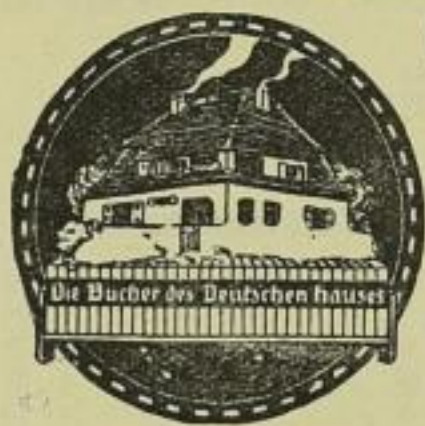
XIII/XIV. **Müller, O., Direktor der Kgl. Baugewerkschule Glauchau, und Ingenieur Direktor M. Bazali, Algebra für den Schul- und Selbstunterricht.** Mit 267 gelösten Beispielen, Logarithmen der Zahlen 1—10 000 und Zinseszinstabelle. Gebunden M. 3.—. Das Buch bringt den Lehrstoff der Baugewerkschule in knapper, übersichtlicher Form. Es wird sich infolge seines systematischen Aufbaues für den Schüler wie für den schon im Berufe stehenden Techniker eignen. Dr. Ehrig, Neudeutsche Bauzeitung.

XV. **Hoch, Prof. Ing. J., Leitfaden für den Eisenhochbau.** Mit 204 Abbildungen. Gebunden M. 1.50. Degeners Sammlung gibt auch in diesem Leitfaden einen vorzüglichen Lehrstoff in die Hand, welcher in seiner kurzen, aber leicht verständlichen Behandlung nichts zu wünschen übriglässt. Baugewerkszeitung.

Zettel anbei. Bei besonderer Verwendung als: Einführung in Schulen, bei Vereinen etc. besond. weites Entgegenkommen.

Verlag von H. A. Ludwig Degener, Leipzig, Hospitalstrasse 15.

Buchverlag fürs Deutsche Haus.



[Z] Am 26. d. M. gelangt zur Ausgabe Bd. 24:

Deutscher Humor Bd. II.

Band I hiervon erschien vor einigen Wochen.

Diese beiden Bände zusammen werden dankbare Käufer finden.

In Leinen geb. 75 M

In Liebhaberhalbfranz M 2.—.

Buchverlag fürs Deutsche Haus, Berlin.

Künftig erscheinende Bücher.

Nur hier einmal angezeigt.

Ⓩ Soeben erscheinen in unserem Verlage:

Basler Kochschule

Eine leichtfaßliche Anleitung zur
bürgerlichen und feineren Kochkunst

von

Amalie Schneider-Schlöth.

Siebente, verbesserte Auflage (15.—17. Tausend)

von

L. Faesch-Kußmaul und W. Roth-Schneider.

(636 Seiten mit über 1900 Rezepten und 9 Illustrationen.)

Preis in solidem Einbände M 5.—.

Die junge Köchin

Lehrbuch für Koch- und Haushaltungsschulen

von

Sophie Vermuth

Lehrerin an der Frauenarbeitschule in Basel.

Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage. 376 Seiten.

Gebunden M 3.—.

Kochbuch für die Gasküche

mit besonderer Berücksichtigung

der Gaskoch-Apparate der Firma Junker & Ruh

von

L. Faesch-Kußmaul

Mitherausgeberin der »Basler Kochschule«

Dritte verbesserte Auflage (11.—15. Tausend).

Eleg. kartoniert 80 S.

Wiewohl an Kochbüchern kein Mangel ist, so behaupten wir obige doch ihren ganz speziellen Wert, besonders das erste durch seine glückliche Mischung von deutscher und französischer Kochkunst. — Wir bitten besonders die Süddeutschen und Schweizer Firmen um ihre Verwendung für die leicht absehbaren Bücher.

Diese neue Auflage enthält außer der Verbesserung und Vermehrung der Rezepte und vielfachen Nachweisen für deren Vereinfachung behufs billigerer Erstellung viele wertvolle Winke zu wirklich glücklichem Gelingen derselben, wobei besonders an junge und unerfahrene Anfängerinnen gedacht wurde, so daß das Buch seinen Namen als „Kochschule“ mit Recht verdient.

Wie sehr die „Basler Kochschule“ nicht nur in der Schweiz, sondern auch im Auslande Anerkennung gefunden, ist aus den zahlreichen Besprechungen ersichtlich, von denen nur diejenige der auf dem Gebiete der Haushaltungskunde erfahrenen und bekannten Frau H. Wothe in Leipzig hier abgedruckt sei; sie sagt in ihrem „Hochzeitsbuche“ darüber:

„Ein Buch, wie ich es lange vergebens gesucht habe, nicht nur für diejenigen geschrieben, die perfekt kochen können und nur ausnahmsweise sich beim Kochbuche Rats erholen, sondern besonders auch für die, welche das Kochen erst lernen wollen . . .

das beste Kochbuch,

nach dem man wirklich kochen kann und noch einmal so gerne kocht wie bisher; ich bin so entzückt davon, daß ich es in Zukunft meinen Freundinnen zur Hochzeit schenken werde.“

Daß von diesem trefflichen Buche in kurzer Zeit schon die 3. Auflage nötig wurde, spricht genügend für seinen Wert. Es zeichnet sich aus durch einfache, klare Vorschriften, denen in der neuen Auflage noch Erläuterungen beigelegt wurden, die bei genauer Beachtung auch Ungerübten ein „Fehlen“ unmöglich machen.

Es sei besonders Anfängerinnen und Frauen aus dem Bürgerstande, denen an solider und billiger Zubereitung der Speisen gelegen ist, ferner bestens empfohlen.

Der Zweck dieses Kochbüchleins ist, den Hausfrauen und Köchinnen, welche die vortrefflichen Gasapparate von Junker & Ruh benutzen, eine einfache und klare Anweisung zur Handhabung dieser Apparate zu bieten. — Vor allem wird den Kostbratern die ihnen gebührende Aufmerksamkeit geschenkt und die verschiedenen Fleischarten aufs eingehendste behandelt. — Dann folgt eine leichtfaßliche Anleitung zum Kochen auf den Herdbrennern, bestehend aus Sieden, Dämpfen und Braten, sowie auch für das Braten im Ofen. — Den Schluß bildet eine ausführliche Belehrung über das Baden aller möglichen Teige, Puddings, Aufläufe, Torten, Konfekt, und darf rühmlichst erwähnt werden, daß in Junker & Ruhs vorzüglichen Gasbacköfen alle Arten Backwerk tadellos ausgeführt werden können, wenn die betreffenden, mehrfach erprobten Backregeln genau befolgt werden. Bei allem Gebäck ist der genaue Gasverbrauch angegeben, um zu beweisen, wie gering die Kosten sind, um auf Gas zu backen.

Basler Buch- und Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Basel.

Demnächst erscheint:

Wildenbruch als Dramatiker!

Carl Duncker, Berlin W. 35.

® Baldwin Möllhausen's

Illustrierte Romane

gehören zu den gangbarsten Werken eines jeden Sortiments.

Anfang April erscheint:

Vier Frag- mente

Roman

Neue illustrierte Ausgabe. Mit 50 Illu-
strationen von M. Barascudts.

Preis:

Geh. in 3 Farben-Umschlag M. 3.—,
elegant gebunden M. 4.—.

Über Möllhausens Romane ist in letzter Zeit so viel geschrieben und gesprochen worden, daß es überflüssig erscheint, bei Herausgabe des neunten illustrierten Bandes noch einmal ausführlich auf die interessanten und charaktervollen Schilderungen und Erlebnisse des Möllhausenschen Geistes hinzuweisen, die noch jeden Leser — und seine Gemeinde zählt nach vielen Tausenden — von der ersten bis zur letzten Seite gefesselt halten.

Vom Inhalt des vorliegenden Bandes sei soviel gesagt: Vier Fragmente, die sorgsam zerschnittenen Teile eines Landkaufvertrages im Besitze von 4 Jugendfreunden, die das Schicksal in alle Welt verstreut, sollen nach 15 Jahren wieder vereinigt und so der Urkunde der volle, in der Zwischenzeit enorm gestiegene Wert zurückgegeben werden. Die packenden und teilweise tragischen Erlebnisse der 4 Freunde stellen die Haupthandlung dar, deren unmittelbare Wirkung durch zahlreiche hervorragende Illustrationen noch erhöht wird.

Ich liefere: 1 Probeexpl. bar mit 40⁰/₀
à cond. mit 25⁰/₀, bar mit 33¹/₃⁰/₀ u. 11/10

Ich bitte, diesen Band hauptsächlich allen Lesern der früheren Möllhausen-Romane vorzulegen und zuzusenden.

Ich liefere auch gebundene Exemplare reichlich bedingt.

Hochachtungsvoll

Paul List · Verlagsbuchhandlung · Leipzig

Ⓩ Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Handbuch des gesamten Rechtes

Ein systematisches Lehrbuch für Studierende und Kandidaten

von

Dr. jur. Paul Posener, Gerichtsassessor

Umfang 4 Bände (zirka 110 Bogen.)

Preis etwa: broschiert 26 M., gebunden 30 M. ord.

INHALT:

1. Band. Einführung. Rechtsgeschichte.

- | | |
|--|------------------------------|
| 1. Einführung in die Rechtswissenschaft. | 5. Römisches Privatrecht. |
| 2. Römische Rechtsgeschichte. | 6. Deutsches Privatrecht. |
| 3. Deutsche Rechtsgeschichte. | 7. Preussisches Privatrecht. |
| 4. Brandenburg-preuss. Rechtsgeschichte. | |

2. Band. Bürgerliches Recht.

- | | |
|----------------------------------|-------------------|
| 8. Allgemeiner Teil. | 13. Erbrecht. |
| 9. Schuldrecht im allgemeinen. | 14. Handelsrecht. |
| 10. Einzelne Schuldverhältnisse. | 15. Wechselrecht. |
| 11. Sachenrecht. | 16. Seerecht. |
| 12. Familienrecht. | |

3. Band. Prozess- und Strafrecht.

- | | |
|--------------------------------|----------------------------------|
| 17. Römischer Zivilprozess. | 23. Zwangsvollstreckung. |
| 18. Altdeutscher Zivilprozess. | 24. Konkurs. |
| 19. Gemeiner Prozess. | 25. Freiwillige Gerichtsbarkeit. |
| 20. Preussischer Zivilprozess. | 26. Strafrecht. |
| 21. Gerichtsverfassung. | 27. Strafprozessrecht. |
| 22. Reichszivilprozess. | 28. Militärrecht. |

4. Band. Staats- und Staatenrecht. Volkswirtschaft.

- | | |
|------------------------------------|---|
| 29. Allgemeine Staatslehre. | 35. Völkerrecht. |
| 30. Reichsverfassungsrecht. | 36. Internationales Privat- und Strafrecht. |
| 31. Preussisches Verfassungsrecht. | 37. Kirchenrecht. |
| 32. Übrige deutsche Verfassungen. | 38. Allgemeine Volkswirtschaftslehre. |
| 33. Reichsverwaltungsrecht. | 39. Besondere Volkswirtschaftslehre. |
| 34. Preussisches Verwaltungsrecht. | 40. Finanzwissenschaft. |

Das obige Werk gibt eine einheitliche systematische Darstellung des gesamten Rechtsstoffes, den der Rechtskandidat für die **Referendar- und Doktorprüfung** beherrschen muss.

Es ist nach wissenschaftlichen und praktischen Grundsätzen bearbeitet, beruht auf den neuesten Ergebnissen der Wissenschaft und Praxis und bildet nicht nur für die mündliche Prüfung, **sondern auch für die Klausur** vor, indem es ausführliche Lehrmeinungen der Rechtslehrer, Entscheidungen der Gerichte, Quellentexte usw. zitiert. Nach pädagogischen Grundsätzen aufgestellt, scheidet es ganz scharf den Stoff nach drei Teilen, die schon im Druck: Korpus, Petit, Nonpareille, klar hervortreten. **Ein Werk, das dieser Art einzig und allein auf den Lehrzweck zugeschnitten ist, besteht nicht.** In der raffinierten Ausnutzung der technischen Mittel liegt eine ungeheuere Erleichterung der häuslichen Arbeit. Während sonst dicke Kompendien in ewig weitschweifiger, tödlich langweiliger Darstellung Beispiel und Text, Norm und Erläuterung in einem Satze sich folgen, ist hier alles, auch schon rein äusserlich, geschieden. Auch dem Minderbegabten ist es hiernach ein leichtes, Wichtiges und Unwichtiges zu unterscheiden.

Das Werk ist in seiner ausserordentlich übersichtlichen Anlage und Bearbeitung als eine wichtige Neuerscheinung in der juristischen Vorbereitungs-literatur zu bezeichnen und wird, da Posener — einer der gesuchtesten Berliner Repetitoren — durch seine wiederholte literarische Betätigung bei allen jungen Juristen bereits wohlbekannt ist, ohne Zweifel eine sehr günstige Aufnahme finden. Ebenso wie seinerzeit für meinen Wandelt werde ich auch für dieses Werk eine sehr umfangreiche und zweckmässige Propaganda, insbesondere in allen Universitätsstädten, veranstalten, so dass zu erwarten steht, dass sich zum Beginn des Sommersemesters eine rege Nachfrage einstellen wird.

Indem ich auch den verehrlichen Sortimentsbuchhandel bitte, mich mit einer recht tätigen Verwendung zu unterstützen, möchte ich noch besonders auf meine günstigen Bezugsbedingungen hinweisen.

Kundenprospekte und Prohebogen stelle ich bei sorgfältiger Verteilung in beliebiger Höhe gratis zur Verfügung. — Bei gleicher Barbestellung liefere ich gern reichlich in Kommission.

In Rechnung 25^o/_o, bar 33¹/₅^o/_o Rabatt

und Freixemplare 9/8.

Bestellzettel liegt bei.

Hochachtungsvoll und ergebenst

BERLIN W. 35, Ende März 1908.

Erich Weber, Verlag.



Verlag von Ernst Reinhardt in München, Jägerstr. 17.

Ausgabe in 45 Lieferungen zu 75 Pf. ord.

Vom Nebelfleck zum Menschen.

☐ Eine gemeinverständliche Entwicklungsgeschichte des Naturganzen nach den neuesten Forschungsergebnissen

von

Dr. Ludwig Reinhardt.

- Bd. I: Die Geschichte der Erde. Mit 194 Abbildungen im Text, 17 Volltafeln und 3 geologischen Profiltafeln, nebst farbigem Titelbild von A. Marcks. 600 S. gr. 8°, in elegantem Leinwandband. Preis M. 8.50
- Bd. II: Das Leben der Erde. Mit gegen 400 Abbildungen, 21 Tafeln und farbigem Titelbild nach Aquarell von Prof. Ernst Häckel. 650 S. gr. 8°. In elegantem Leinwandband. Preis M. 8.50.
- Bd. III: Die Geschichte des Lebens auf der Erde. (Erscheint zu gleichem Preise im Sommer.)
- Bd. IV: Der Mensch der Eiszeit in Europa und seine Kulturentwicklung bis zum Ende der Steinzeit. Mit 535 Abbildungen, 20 Volltafeln und farbigem Umschlag von A. Thomann. 950 S. gr. 8°. In elegantem Leinwandband. Preis M. 12. —.

(Alle 4 Bände zusammen M. 37.50.)

==== Freiemplare 7/6. ====

Mit dem unter der Presse befindlichen 3. Bande wird das ganze Werk, eine Entwicklungsgeschichte des Weltalls großen Stiles, fertig vorliegen und auf vielfachen Wunsch habe ich mich entschlossen, eine Lieferungs Ausgabe mit Einschluß des separat erschienenen Buches „Der Mensch zur Eiszeit“, das den natürlichen Schlußband bildet, herauszugeben, um so die Anschaffung des Werkes auch denen zu ermöglichen, die den ganzen Betrag nicht auf einmal bezahlen können.

Presse und Publikum haben die Baudausgabe mit rückhaltloser Anerkennung aufgenommen, und so wird auch die Lieferungs Ausgabe eines großen Absatzes sicher sein.

Zur Gewinnung von Abonnenten stelle ich zur Verfügung:

Lfg. 1: mit farb. Umschlag u. Versendungsschleife.

(75 Pf. ord., 53 Pf. netto, verloren gegangene Hefte schreibe ich gut.)

Schleifen zur Ansichtsversendung.

Illustrierte Prospekte, auf Wunsch mit Firmaaufdruck.

Handlungen, die sich besonders dafür verwenden wollen, unterstütze ich gern und ich bitte sie, mit mir in Verbindung zu treten.

Wichtige Mitteilung an den deutschen Buchhandel!

Von Ende März ab, also mit Beginn des neuen Jahrgangs, erscheint die Wochen-Ausgabe unserer „Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus“ fortan unter dem neuen, erweiterten Titel:

45% *Deutsche Frauen-* **45%**
Rabatt! *und Moden-Zeitung* **Rabatt!**

(Wöchentlich ein Heft zum Preise von 15 Pfg. ord., 9 Pfg. netto.)

(Dagegen gelangt die Bierzehntags-Ausgabe unserer Moden-Zeitung nach wie vor unter dem bisherigen Titel: „Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus“ zur Ausgabe.)

Wir haben uns nur schwer zu dieser Trennung beider Ausgaben im Titel entschlossen, da uns fortgesetzt und von allen Seiten gemeldet wurde, daß die Expedition beider Ausgaben unter einem gemeinsamen Titel große Schwierigkeiten macht und zu zahlreichen Verwechslungen führt.

Die bisherige „Wochen-Ausgabe“ unserer Moden-Zeitung erscheint also fortan unter dem Titel:

Deutsche Frauen- und Moden-Zeitung

Wöchentlich ein Heft.

Die „Bierzehntags-Ausgabe“ unserer Moden-Zeitung erscheint dagegen nach wie vor unter dem bisherigen Titel:

Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus

Bierzehntätig ein Heft.

Von der „Deutschen Frauen- und Moden-Zeitung“ erscheint abwechselnd in der einen Woche ein Modenheft und in der andern Woche ein Unterhaltungsheft, dagegen werden von dieser Ausgabe die Modenhefte nicht apart abgegeben. Ihren Abonnenten, welche die Modenhefte trotzdem apart wünschen, würde in solchen Fällen alsdann die „Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus“ zu liefern sein, da diese Ausgabe nach wie vor alle vierzehn Tage erscheint und nur Moden bringt.

Der Jahres-Gewinn

an jedem Abonnenten der „Deutschen Frauen- und Moden-Zeitung“ beträgt

Mk. 3,48.

**Gangbarste Frauen-
Zeitung Deutschlands.**

Jährlich geben wir **4 Freihefte**, und zwar zwei Freihefte im Frühjahr und zwei weitere Freihefte im Herbst für alle Ihre Abonnenten.

Die Verteilung dieser vier Freihefte auf die Frühjahrs- und Herbstsaison macht es Ihnen möglich, sich zu Beginn jeder Saison, also im Frühjahr und im Herbst, für unsere „Deutsche Frauen- und Moden-Zeitung“ zu interessieren.

Prospekte mit Aufdruck Ihrer Geschäftsadresse und Probehefte bitten wir gratis von uns zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin-Leipzig-Wien.

W. Vobach & Co.

➔ Eine gute Zeitschriften-Kontinuation ist die solideste Grundlage für jedes Sortiment!



Jänecke's Bibliotheken

Reihe c.

Ⓩ

In meinem Verlag erscheint:

Bibliothek des Öffentlichen Rechts

Unter Mitwirkung von

Dr. jur. Albrecht (Berlin), Geh. Justizrat Prof. Dr. Arndt (Königsberg i. Pr.), Univ.-Prof. Dr. U. Bafle (Rom), Amtmann W. Bazille (Stuttgart), Oberbürgermeister a. D. Beseler (Bückeburg), Rechtsanwalt Dr. P. Bisoukides (Konstantinopel), Gerichts-assessor Dr. H. Blumenthal (Berlin), Dr. M. Boghitchévitch (Wien), Rechtsanwalt Dr. Bollmann (Bremen), Prof. Dr. C. Bornhak (Berlin), Gerichtsassessor Dr. Bruck (Strassburg i. E.), Amtsrichter Dr. W. Brückner (Lübeck), Gerichtsassessor Dr. K. Brunswig (Neustrelitz), Univ.-Prof. Dr. D. Caporali (Rom), Rechtsanwalt Dr. B. Clasen (Luxemburg), Kaiserl. Oberrichter Dr. F. Crusen (Tsingtau), Ministerialrat F. Dahl (Kopenhagen), Privatdozent Dr. A. Diomedes (Athen), Gerichtsassessor M. Eichbaum (Mainz), Privatdozent Dr. R. Erich (Helsingfors), Wirkl. Legationsrat v. Erkert (Berlin), Dr. G. v. Ferdinandy (Budapest), Legationsrat Dr. O. Franke (Berlin), Stadtrat H. v. Frankenberg (Braunschweig), Dr. J. Greensfeld (Berlin), Dr. D. Gusti (Jassy), Notar G. Gutsche (Magdeburg), Rechtsanwalt Dr. van Hamel (Amsterdam), Landrichter W. Hüsselbarth (Altenburg), Prof. Dr. Hatschek (Posen), Obergerichtsanwalt Dr. T. Heistein (Kristianssand), Privatdozent Dr. H. Edler von Hoffmann (Göttingen), Privatdozent Dr. A. Frh. Hold v. Ferneck (Wien), Prof. Dr. O. Hötzsch (Posen), Univ.-Prof. Dr. E. Hubrich (Königsberg i. Pr.), Dr. A. Knetsch (Berlin), Amtsrichter Dr. A. Koch (Hamburg), Rechtsanwalt Dr. R. Kück (Hamburg), Geh. Reg.-Rat Dr. A. Langbein (Sondershausen), Advokat Dr. P. Llambi-Campbell (Buenos Aires), Reg.-Rt. O. Oberländer (Mömingen), Prof. Dr. M. de Olivart (Madrid), Reg.-Rat Dr. C. Poensgen (Berlin), Assessor Dr. Posener (Berlin), Prof. Dr. C. A. Reuterskiöld (Upsala), Reg.-Rat Sanftenberg (Dessau), Dr. M. St. Schischmanow (Sofia), Gerichtsassessor Dr. E. Schlesinger (Schwerin i. M.), Rechtsanwalt Dr. P. Schlotter (Gera), o. ö. Prof. Dr. Schollenberger (Zürich), Geh. Reg.-Rat H. Schwartz (Rudolstadt), Prof. Dr. Stier-Somlo (Bonn), Landrichter v. Strenge (Coburg), Reg.-Rat v. Sutner (München), Gerichtsassessor A. Tasche (Lage), Amtshauptmann Tenge (Oldenburg), Ministerialsekretär Dr. v. Twardowski (Wien), Oberregierungsrat A. Wengler (Leipzig)

herausgegeben von

Amtsrichter Dr. F. Scholz und Oberregierungsrat Storck.

Die Rechtsliteratur ist in Deutschland im wesentlichen eine rein wissenschaftliche, in erster Linie für rechtskundige Leser berechnet. An gemeinverständlichen Darstellungen des geltenden Rechts besteht bei uns empfindlicher Mangel. Seit Schaffung eines neuen bürgerlichen Rechts in Deutschland trat zwar sichtlich das Bestreben hervor, Kenntnis vom neuen Privatrecht weiteren Kreisen der Volkes zu vermitteln. Für das öffentliche Recht (Staats- und Verwaltungsrecht besteht jener Mangel jedoch fort, trotzdem das öffentliche Recht in weit einschneidenderer Weise den Einzelnen berührt (Steuer-, Zollgesetzgebung, Verkehrswesen, Wahlrecht, Polizei) als das bürgerliche Recht. Die Herausgabe von gemeinverständlichen Darstellungen des Staats und Verwaltungsrechtes) der wichtigsten Kulturstaaten der Gegenwart entspricht daher einem dringenden Bedürfnis. Die ersten Bände werden in etwa 14 Tagen ausgegeben, und ich bitte das Sortiment in seinem eigenen Interesse, sich reichlich mit Exemplaren zu versehen, da die Bände nfolge einer intensiven Propaganda stark verlangt werden dürften. In etwa 14 Tagen erscheinen:

Band 1

**Das Staats- und Verwaltungsrecht
des Grossherzogtums Baden.**

Von

Professor Dr. Conrad Bornhak, Berlin.

Brosch. etwa M. 2.60, geb. etwa M. 3.— ordinär.

Band 2

**Das Staats- und Verwaltungsrecht
des Königreichs Württemberg.**

Von

Königl. Amtmann W. Bazille, Stuttgart.

Brosch. etwa M. 4.60, geb. etwa M. 5.— ordinär.

|| Verlangzetteln anbei. Firmen, die sich für die Bibliothek verwenden wollen, bitte ich um direkte Mitteilung. ||

Hannover, 21. Februar 1908.

Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung.



Ⓜ Im April gelangt zur Ausgabe:

Jātakam

Das Buch der Erzählungen aus
früheren Existenzen Buddhas

Aus dem Pāli

übersetzt von

Dr. Julius Dutoit.

Erster Band (ca. 45 Druckbogen in gr. 8^o), brosch. M. 20.— ord., in Halbfrzbd. **geb.** M. 22.— ord.

Das Jātaka-Buch (Dschatakas = Geburtsgeschichten) ist die umfangreichste und interessanteste Sammlung von Geschichten und Märchen in der gesamten Weltliteratur. — Die vorzügliche Dutoitsche Übersetzung ist die erste vollständige in deutscher Sprache. — Grössere angesehene Tages-Zeitungen drucken einzelne dieser Erzählungen ab, um die **folkloristische** und **kulturhistorische** Bedeutung dieses indischen Literaturerzeugnisses darzulegen.

Das Jātaka-Buch enthält 1100 Erzählungen; diese sind die nachweisbar ältesten Quellen der meisten Fabeln und Märchen, welche heute das Gemeingut fast aller Literaturen sind. Dem forschenden Gelehrten bietet das Jātaka-Buch eine schier unerschöpfliche Fundgrube, dem Laien aber die angenehmste und genussreichste Unterhaltungslektüre.

Der **Interessenkreis** dieser indischen Märchensammlung: Jātakam ist ein noch grösserer, als ihn die arabische Sammlung: Tausend und eine Nacht gefunden hat. Es kommen alle wissenschaftlichen Bibliotheken, ferner Folkloristen, Theologen, Kultur- u. Geschichtsforscher etc., nicht minder alle Orientalisten, Buddhisten, Theosophen etc. als Käufer in Betracht, auch **Lese- und Leihbibliotheken** werden diesen **Geschichten-Schatz** nicht entbehren können.

Wir liefern bei Vorausbestellung bis Ende April d. J. bar:

mit 40% Rabatt und 11/10 Ex.

auch gemischt brosch. und gebunden ohne Extraberechnung des Einbandes vom Freixemplar beim Partiebezug von 11/10 geb. Expl.

Die verehrl. Sortimentsbuchhandlungen wollen sich diese **einmalige** ungemein günstige, ihr Interesse und ihre Verwendung lohnende Bezugsbedingung zu nutze machen und beigefügten weissen Bestellzettel benutzen. — Blossé à cond.-Bestellungen kommen erst Ende Mai zur Auslieferung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Ende März 1908.

Lotus-Verlag.

Noch vor Ostern erscheint

Ⓩ

August Sperl

Die Söhne des Herrn Budiwoj

Billige Volksausgabe in 1 Bande

1.—4. Tausend. 38 Bogen 8° auf feinem weißen Papier
in Leinwand gebunden M. 6.—

Damit ist eines der edelsten deutschen Bücher, einer der besten geschichtlichen Romane wahrhaft dem Volke geschenkt. Der immer mehr sich erweisenden nationalen Bedeutung des Wertes, das Heinrich Hart ein Hausbuch für das deutsche Volk nannte, „von Geschlecht zu Geschlecht zu vererben und im häuslichen Kreise wieder und wieder zu lesen“, will diese neue billige Ausgabe Rechnung tragen. Hier ist dem Sortimente wieder einmal wirklich ein Buch geboten, dessen Absatz weder durch bestimmte Zeiten, noch durch bestimmte Kreise beschränkt und begrenzt ist.

Bis zu 3 Probeexemplaren mit 50%
wenn vor Erscheinen bestellt.

Gegen bar $33\frac{1}{3}\%$ und $9/8$

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck), München

Demnächst erscheint:

Dänische Geräte zur Bodenbearbeitung
in Buchensamenschlägen.

Von

Prof. Dr. C. Metzger,
Hann.-Münden.

Mit 8 Textabbildungen und 8 Tafeln.

(Sonderabdruck aus der Zeitschrift für Forst-
und Jagdwesen.)

Interessenten sind alle Forstverwaltungen
mit Buchenwaldbetrieb und Fabriken land-
wirtschaftlicher Maschinen.

Ich kann im allgemeinen nur fest, bezw.
bar liefern.

Ihren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, März 1908.

Julius Springer.

Kaiserliche Akademie der Wissenschaften in Wien.

Ⓩ In den nächsten Tagen erscheint:

Arabia Petraea

von

Prof. Dr. Alois Musil.

III. Ethnologischer Reisebericht.

Mit 62 Abbildungen im Texte.

M 21.60 ord., M 16.20 no.

Ausser den zahlreichen Abnehmern der ersten Bände des hervorragenden Reise-
werkes ist speziell dieser Band für alle Ethnologen, Folkloristen, Bibelexegeten, Ori-
entalisten, Nationalökonomien und Rechtsgelehrten von grösstem Interesse.

Ich bitte, den Bedarf zu verlangen, und stelle einen wirkungsvollen Prospekt in
beliebiger Anzahl zu gefl. Verwendung kostenlos zur Verfügung.

Wien, im März 1908.

Alfred Hölder,

k. u. k. Hof- u. Universitäts-Buchhändler
(Akademie-Konto).

Ⓢ In 8 Tagen erscheint:

Mustergültige Entwürfe für ländliche Anwesen

Preisarbeiten herausgegeben im Auftrage der Landes-Versicherungsanstalt Posen.

30 teils farbige Tafeln in Mappe. M 10.— ord., M 7.50 bar und 11/10.

Für Muster-Anstebelungsbauten in den Ostmarken auf Veranlassung der Regierungsbehörde angefertigt, sind diese Vorlagen auch für jede andere Gegend, und zwar für Landgemeinden wie kleine Städte geeignet, weil sie als Normalentwürfe anzusehen sind und durchdachte reife Arbeiten erfahrener Praktiker darstellen, die vor allem auch im Sinne des

Ministerial-Erlasses gegen die baulichen Verunstaltungen in Stadt und Land

von den Behörden verbreitet werden.

Ähnliche Werke kosten sonst 20—40 M. Diese billige Sammlung findet daher bei Behörden, Gemeinden, Baufachleuten und Landwirten sicheren Absatz.

Wir bitten, zu bestellen.

Hochachtend

Westdeutsche Verlagsgesellschaft m. b. H. in Wiesbaden.

Verlag von VEIT & COMP. in Leipzig.

Ⓢ Demnächst erscheint:

DIE VERTRÄGE DER POST, IHRE ERFÜLLUNG UND DIE RECHTSLAGE DES EMPFÄNGERS

UNTER DER WIRKUNG EINES ZWISCHEN EMPFÄNGER UND POST ABGESCHLOSSENEN ABKOMMENS AUF ÜBERLASSUNG EINES

POSTSCHLISSFACHS.

VON

DR. IUR. HANNO MÜLLER.

gr. 8°. Geh. ca. 3 M 50 S.

Das eine Frage des Reichspostrechts behandelnde Buch wird bei den höheren Postbehörden, Handelskammern, Banken usw. gute Aufnahme finden.

Wir bitten, zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Anfang April erscheint:

Kirchliches Jahrbuch

auf das Jahr 1908.

Herausgegeben von J. Schneider, Pfarrer in Elberfeld.

== 35. Jahrgang. ==

VIII, 672 Seiten gr. 8°. Preis 5 M, gebunden 6 M.

Ⓢ Inhalt: 1. Kirchliche Gliederung des evang. Deutschland und Personalstatus der evangelischen Kirchenbehörden und Synoden. — 2. Neuere kirchliche Gesetzgebung Preußens und der Einzelstaaten. — 3. Stand der Heidenmission. — 4. Juden und Judenmission. — 5. Evangelisation und Lage der evang. Kirche in der ausländischen Diaspora. — 6. Innerkirchliche Evangelisation. — 7. Kirchliche Statistik. — 8. Vereine: Gustav Adolf-Verein, luth. Gotteskasten, Evang. Bund, Bibelgesellschaften usw. — 9. Innere Mission. — 10. Kirchlich-soziale Chronik. — 11. Kirchliche Konferenzen und Kongresse. — 12. Totenschau.

Ich möchte bitten, dem „Kirchlichen Jahrbuch“ besondere Beachtung zu schenken und sich energisch und tatkräftig dafür zu verwenden. Prospektie stehen in jeder gewünschten Anzahl gern zu Diensten. Als treffliches Nachschlagewerk sollte jeder Jahrgang nicht nur in der Hand eines jeden evangelischen Geistlichen sein, sondern auch in die Kreise kirchlich interessierter Laien gelangen, damit sie Verständnis für die kirchlichen Aufgaben unserer Zeit gewinnen. Vor allem sollte es keine Synodalbibliothek oder größere wissenschaftliche Bibliothek geben, worin das Jahrbuch fehlt. Den Redaktionen unserer größeren Tageszeitungen würde dasselbe vorzügliche Dienste leisten.

Jahrbuch des Vereins f. die Evang. Kirchengeschichte Westfalens.

Behnter Jahrgang 1908. 237 S. gr. 8°. Preis 3 M.

In den Bänden des Jahrbuchs sind wertvolle Arbeiten von wissenschaftlicher Gründlichkeit und gediegener Darstellung vereinigt, die über die Grenzen von Westfalen Beachtung und Würdigung verdienen. Die Verbreitung dieses Jahrbuchs hat mit jedem Jahr zugenommen.

Hochachtungsvoll

Gütersloh, 21. März 1908.

G. Bertelsmann.

Ⓢ Zur Versendung liegt bereit:

Forschungen zur deutschen Landes- und Volkskunde

im Auftrage der Zentralkommission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland herausgegeben von

Geh. Regierungsrat Dr. Fr. G. Hahn, Professor der Erdkunde an der Universität Königsberg.

Siebzehnter Band. Heft 1:

DER STEIGERWALD.

EIN BEITRAG ZUR GEOGRAPHIE FRANKENS.

Von

DR. JAKOB SCHWENDER

IN PIRMASENS.

— Mit 2 Karten und 6 Textabbildungen. —

Preis M 10.60.

Die Fortsetzung hiervon versende ich wie sonst unverlangt. Ausser der Fortsetzung steht das Heft, wo Aussicht auf Absatz vorhanden, auch à cond. auf Verlangen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 23. März 1908.

J. Engelhorn.

Der bevorstehende Beginn der Reisezeit und des damit verbundenen Saison-Geschäftes veranlaßt uns, an unsere Herren Kollegen vom Sortiment die Bitte zu richten, uns den voraussichtlichen Mehrbedarf für den

Einzelverkauf der „Jugend“

während der Dauer der Saison schon jetzt zu melden, damit wir die Höhe der Auflage rechtzeitig bestimmen können.

Der Mehrfarbendruck der „Jugend“ nimmt 3 bis 4 Wochen in Anspruch und ist so kostspielig, daß die Auflage der einzelnen Nummern dem jeweiligen Bedarf genau angepaßt werden muß. Mehrbestellungen können daher nur dann sicher ausgeführt werden, wenn dieselben spätestens 4 Wochen vor Erscheinen der betr. Nummern bei uns eintreffen. Man warte daher nicht, bis die Nachfrage wirklich einsetzt, sondern bestelle schon jetzt an Hand der in den Vorjahren gemachten Erfahrungen.

München, Ende März 1908.

Verlag der „Jugend“.

Agentur des Rauben Hauses, Verlagsbuchhandlung, Hamburg 26.

Ⓩ Demnächst erscheint:

die zweite Serie von

Das Wort des Heils

Eine volkstümliche Auslegung der Bücher des Neuen Testaments
in billigen, selbständigen Einzelheften.

In Verbindung mit einer Reihe von praktischen Theologen herausgegeben von Hermann Josephson,
Pastor in Klein-Oschersleben.

Serie II enthält:

Der Brief an die Epheser, von Direktor P. Burckhardt	Ab	—50	—37	—35	} freier. 7/6
Der 1. Brief an die Korinther, von P. S. Balke	Ab	—90	—70	—60	
Die 2 Briefe a. d. Thessalon., von Insp. P. Haarbeck	Ab	—60	—45	—40	
Die 3 Johannes-Briefe, von Hofprediger P. Blau	Ab	—60	—45	—40	
Die Apostelgeschichte, von Lic. Hadorn	Ab	—90	—70	—60	

Subskription: (freiemplare 11/10.) Serie II: 5 Hefte ord. Ab 2.50, bar Ab 1.75.

Wir bitten Sie höfl., diesem Unternehmen jetzt, bei Erscheinen der zweiten Serie, erneut Ihre Aufmerksamkeit zu schenken. Ohne große Mühe wird es Ihnen bei dem großen Interesse, das man der Auslegung allgemein entgegenbringt, möglich sein,

neue Subskribenten zu gewinnen.

Am 1. April d. J. gelangt zur Ausgabe eine neue, 4. Auflage (wohlfeil und unverändert) des schon länger vergriffenen Buches von

Ⓜ

D. Chr. E. Luthardt

Die modernen Weltanschauungen und ihre praktischen Konsequenzen.

Preis: M. 4.— broschiert, M. 5.— elegant gebunden / XII und 310 Seiten gr. 8^o

Bezugsbedingungen: 25% à cond., 30% bar u. 13/12 Expl.
Sonderofferte bis 15. April bestellt:
2 Probe-Expl. broschiert mit 40% // 7/6 Expl. mit 33 1/3% bar.

Gleichzeitig erinnern wir daran, dass die Sammlung apologetischer Vorträge mit diesem 4. Band wiederum komplett ist. Immer erneute Nachfragen, von Monat zu Monat gesteigerten Umfangs, gaben uns Veranlassung zu dieser neuen Auflage. Sie ist unverändert, der Ladenpreis niedriger gegen die früheren Ausgaben. Jeder Gebildete ist Käufer, Absatzgebiet unbegrenzt, daher leichter und sehr lohnender Vertrieb. Die zahlreichen, restierenden Bestellungen finden am 1. April Erledigung. Wir bitten umgehend um Angabe des Bedarfs, eine hohe Auflage ist gedruckt, so dass reichlich in Kommission geliefert werden kann! Nur auf Verlangen!

Dörffling & Franke, Verlag, Leipzig.

Ende März erscheint in unserem Verlage:

Gedenkbuch

Sprüche aus der Hl. Schrift

gesammelt von

C. v. Heeren

VIII und 384 Seiten in Lex.-8^o. Mit 6 Vollbildern und über 300 Abbildungen im Text.

Preis: Gebunden in Leinwand mit Farbschnitt M. 10.— ord., gebunden in Leinen mit Goldpressung und Goldschnitt M. 12.— ord., gebunden in Leder mit reicher Goldpressung und Goldschnitt M. 15.— ord. (nur bar).

Ein ganz eigenartiges, durch religiösen Gehalt und künstlerische Ausstattung gleich wertvolles Hausbuch, das für die christliche Familie und für jedermann bestimmt ist, der seine Erdentage religiös weihen und sein Tun am Borne der heiligen Schrift und der christlichen Kunst erfrischen will! — Zu Ostern und Pfingsten bietet sich eine treffliche Gelegenheit, das reich illustrierte Buch, zu dessen Aus schmückung Ihre Königliche Hoheit Prinzessin Ludwig Ferdinand von Bayern durch 13 sinnige Federzeichnungen beigetragen hat, in größerer Zahl abzusehen

Die Bezugsbedingungen sind: in Rechnung 25%, bar 33 1/3%. — Wir bitten um freundl. eifrige Verwendung.

Gesellschaft für christliche Kunst, G. m. b. H., München.

Berliner Union Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin W. 50

Ⓜ

In wenigen Wochen erscheint:

Adressbuch der Stadt- u. Gemeinde-Verwaltungen Deutschlands 1908

Begründet von **Albert Kenné**

Auf Grund amtlicher Mitteilungen bearbeitet von **Arthur Klein**

Voraussichtlicher Umfang 1200 bis 1300 Seiten

Subskriptionspreis M. 10.— ord., M. 7.50 bar

Ladenpreis nach Erscheinen 15 Mark (M. 11.25 netto bezw. bar)

A cond. wird nur zum vollen Preise (M. 15.— ord., M. 11.25 netto) und nur auf Verlangen geliefert. Bedingung hierbei ist außerdem: Abrechnung innerhalb zweier Monate.

Die neue (dritte) Ausgabe enthält:

Einwohnerzahlen — Namen und Titel der deutschen Bürgermeister und Gemeinde-Vorsteher, sowie deren Stellvertreter (nebst Angabe der Gehälter und Amtszeiten) — Namen und Titel der Magistratsmitglieder bezw. Bürgerschaftsmitglieder und Gemeindebevollmächtigten — Namen und Titel der Stadt- und Gemeinde-Verordneten bezw. Bürgerschaftsmitglieder usw. — Die kommunalen Bauverwaltungen (Namen und Titel der Bauräte, Bau-Inspektoren, Heizung- und Lüftung-Ingenieure usw.) — Ferner genaue Angaben über folgende kommunalen Verwaltungszweige und Einrichtungen nebst Anführung der Namen und Titel der leitenden Persönlichkeiten: Schulverwaltung (einschließlich der Schulen unter spez. Aufsicht der Kirchen, jüdischen Schulen, Fortbildungsschulen, Seminare, Schulen unter anderer Verwaltung usw.), Krankenhausverwaltung (Krankenhäuser, Kliniken, Heilstätten, Irrenanstalten usw.), Kirchenverwaltung, Armenwesen, Polizeiverwaltung,

Fortsetzung siehe nächste Seite!

Wasserwerksverwaltung, Kanalisation, Abwässerung, Gasanstalten, Elektrizitätswerke, Straßenbeleuchtung, Straßenpflaster, Straßenunterhaltung, Straßenreinigung, Müllbeseitigung, Schlachthaus- und Viehhof-Anlagen, Markthallenverwaltung, Badeanstalten, Turnhallen, Feuerwehr, Desinfektionsanlagen, Park- und Garten-Anlagen, Sparkassen, Straßenbahnen (auch private), Arbeiterkolonien, Asyl für Obdachlose, Volksküchen, Arbeitsnachweise, Rieselgüter usw. — Weiter sind angegeben: Vermögen und Schulden sowie Steuerfätze sämtlicher deutschen Städte und der Gemeinden bis herab zu 2000 Einwohnern, ferner die kommunalen Neuprojekte sowie die im Bau begriffenen Einrichtungen und Anlagen.

Abnehmer des Adreßbuches sind

(außer den Kommunalbehörden, die das Werk als Äquivalent für geliefertes amtliches Material zu einem Vorzugspreise erhalten):

1. alle Firmen des Handels und der Industrie, die mit Kommunalbehörden arbeiten, bezw. mit ihnen in Verbindung zu treten wünschen.
2. Statistische Ämter, Nationalökonomien, Kommunalpolitiker, Schriftsteller, Versicherungsgesellschaften, Banken usw., die hier überaus reichhaltiges und zuverlässiges statistisches Material finden.
3. Lehrmittelhandlungen und Lehrmittel-Verleger sowie der gesamte Buchhandel überhaupt, dem hier für den Vertrieb ein ausgewähltes, erstklassiges Adressenmaterial zur Verfügung steht.

Im Inseratenteil des Werkes

bietet sich Gelegenheit, Lehrmittel aller Art wirksam anzuzeigen.

<u>Preise:</u>	$\frac{1}{1}$	Seite	(Satzfläche	200:150	mm)	180	Mark
	$\frac{1}{2}$	"	("	100:150	"	100 "
	$\frac{1}{4}$	"	("	50:150	"	55 "
	$\frac{1}{8}$	"	("	50:75	"	30 "

Dem verehrlichen Buchhandel gewähren wir auf vorstehende Preise durchweg
25% Rabatt.

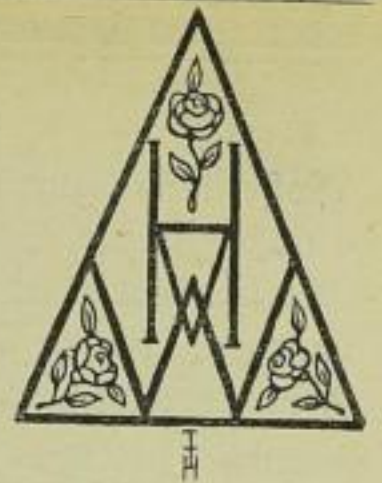
Nur umgehend erteilte Aufträge können noch Berücksichtigung finden, da die Inseraten-Aannahme am
30. März d. J. geschlossen wird.

Wir bitten um tätige Verwendung für das Werk.
Bestellzettel liegen bei.

Berliner Union Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin W. 50



HANS VON WEBER VERLAG IN MÜNCHEN



Ⓒ

Demnächst gelangt zur Auslieferung:

PAUL CLAUDEL, MITTAGSWENDE

Drama. Deutsch von Franz Blei

Broschiert M. 3.50 ord.

Luxus-Ausgabe M. 12.— ord. (50 numerierte Exemplare auf Van Gelder, elegant gebunden).

Gedruckt bei Poeschel & Trepte, Leipzig.

Die französische Ausgabe erschien in der Bibliothèque de l'Occident in einer längst vergriffenen limitierten Auflage.

Mit diesem Drama wird den Deutschen ein Dichter vorgestellt, von dem die besten seiner Landsleute voll Ehrfurcht sagen, er sei das Genie des heutigen Frankreich. Claudels Art lässt sich mit der keines anderen Dichters vergleichen. Er hat seine Art und Welt für sich, und beides ist von überwältigender Grösse. Man wird Claudel noch nennen, wenn viele heute populäre Namen längst vergessen sind.

Für das Aufführungsrecht interessieren sich bereits mehrere grosse Bühnen. Das Werk wird an sämtliche bedeutende Zeitungen zur Besprechung versandt und wird in der gesamten gebildeten Welt höchstes Interesse erregen.

Die Ausstattung des Werkes entspricht der Würde seines Inhaltes.

Bezugsbedingungen:

Luxus-Ausgabe: 25% bar. Gewöhnliche Ausgabe: à cond. 25%₀, bar 40%₀ und 7/6.
Vor Auslieferung verlangt: 2 Probeexemplare bar mit 50%₀.

Auslieferung nur in Leipzig.
Ich bitte um Ihre rege Verwendung.

München und Leipzig.

Hans von Weber, Verlag.



**Verlag v. J. Neumann,
Neudamm.**
Verlagsbuchhandlung für Land-
wirtschaft, Fischerei, Garten-
bau, Forst- u. Jagdwesen.
Verlag
vom Hauschatz des Wissens.

Z In meinem Verlage erscheint in Kürze:

Jagdordnung

vom 15. Juli 1907

nebst

Ausführungsanweisung des preussischen
Staatsministeriums vom 29. Juli 1907
und einer Einleitung betreffend die
Frage, wann die neue Jagdordnung
und wann die alten Jagdgesetze An-
wendung erleiden

und einem ausführlichen Sachregister

— Zweite Auflage —

Preis broschiert 80 M ord., 60 M no.
Freiexemplare 11/10

Wie bekannt, erfreut sich die Textausgabe
der Jagdordnung meines Verlages größter
Sankbarkeit, diese wird auch der neuen
Ausgabe nicht fehlen, welche sich durch guten
Druck und beste Ausstattung bei billigem
Preise selbst empfiehlt. Ich liefere gern
reichlich in Kommission und bitte, zu
verlangen.

Die

Krähenvertilgung

Eine Zusammenstellung

selbsterprobter Mittel, um Krähen
in größeren und kleineren Jagd-
revieren zu allen Jahreszeiten nach-
drücklich zu vertilgen

von

J. Haberland

Preis broschiert 30 M ord., 22 M netto.

Die kleine Broschüre ist Separatdruck
eines Artikels aus der „Deutschen Jäger-
zeitung“ über ein Thema von größtem
Interesse für Jäger, besonders aber für den
Jagdbeamten. Die Auflage ist nur klein,
ich kann daher auch nur mäßig in Kom-
mission liefern. Mit der Bitte um tätige
Verwendung für beide Bücher ersuche ich
Sie, für Verschreibungen den an gewohnter
Stelle befindlichen Verlangzetteln freundlichst
benutzen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Neudamm, im März 1908.

J. Neumann.



A. Francke, Verlags-Konto, Bern

Z

Im April erscheint in meinem Verlage:

Schweizerisches Zivilgesetzbuch

vom 10. Dezember 1907.

Ausgabe in den drei Nationalsprachen:

Deutsch, Französisch, Italienisch.

36 Bogen gr. 8°. Solid gebunden M. 6.40

•••••

Als Hauptvorteile einer solchen unmittelbaren Nebeneinanderstellung der
Texte sind hervorzuheben:

1. Wer aus einem Sprachgebiet ins andere hinüber zivilrechtlich zu tun
hat, bedarf dazu des Wortlautes der in Betracht kommenden Gesetzes-
artikel in der Sprache beider Gebiete.
2. Die einfachste und zuverlässigste Auslegung jeder Gesetzesstelle, bei der
man irgendwie im Zweifel über ihre Bedeutung sein könnte, bietet der
von den berufensten Fachmännern verfasste und offiziell genehmigte
Text in den beiden andern Landessprachen.

Als dritter, mehr idealer Vorzug wäre noch beizufügen, dass eine solche
dreisprachige Ausgabe gewissermassen den sinnbildlichen Ausdruck des Einigungs-
werkes darstellt, als welches unser Zivilgesetzbuch ins Leben tritt.

Der erste deutsche Entwurf des Gesetzes ist, neben einer juristischen
auch eine sprachliche Tat genannt worden. Dieses Lob als sprachliches
Kunstwerk verdienen wohl auch der französische und der italienische Text
des Gesetzbuches; sie stehen an Kraft und Geschlossenheit des Ausdruckes
dem deutschen Originale nicht nach. Es darf uns mit Stolz erfüllen, dass unser
Gesetzbuch durch seine drei Texte drei grossen Kulturgebieten angehört,
deren Wissenschaft sich mit ihm beschäftigen und aus ihm Anregung
und Befruchtung schöpfen wird.

**Es wird den Herren Kollegen nicht unbekannt geblieben
sein, welche hohe Anerkennung, ja Bewunderung das neue
schweizerische Zivilgesetzbuch, das am 1. Januar 1912 in Kraft
treten wird, als ein Meisterwerk der Gesetzgebungskunst auch
im Auslande gefunden hat. Glückwünsche, wie die der Univer-
sität Breslau, Kundgebungen deutscher Zeitungen und Profes-
soren legen davon beredtes Zeugnis ab.**

Diese dreisprachige Ausgabe ist daher auch im Auslande eines regen
Interesses sicher. Alle Bibliotheken, alle wissenschaftlich arbeitenden
Juristen, alle Behörden und Rechtsanwälte, die in Verkehr mit der
Schweiz stehen, werden diese dreisprachige Ausgabe nicht entbehren können.

Solchen Herren, die sich ernstlich für das Werk verwenden wollen, stelle
ich schon jetzt einen Probefbogen mit Streifband zur Verfügung. Ich sehe gern
Ihren Vorschlägen entgegen.

Hochachtungsvoll

Bern, 21. März 1908.

A. Francke,

vorm. Schmid & Francke.

Ehestens nach Ausgabe der neuen Felddienstordnung werden erscheinen:

Ⓜ

Was bringt die
Felddienst-Ordnung 1908
Neues?

— Etwa 50 Pf. ord., 35 Pf. netto. —

Veranlaßt durch den außerordentlichen Beifall und die starke Verbreitung, die unseren kleinen Führern durch die neuen Dienstvorschriften, wie Exerzier-Reglement, Schießvorschrift usw., zuteil geworden sind, haben wir die Herausgabe einer gleichartigen Schrift über die neue Felddienstordnung vorgesehen. Diese soll in gedrängter, übersichtlicher Fassung die Unterschiede zwischen der bisherigen Felddienst-Ordnung und der Felddienst-Ordnung 1908 behandeln.

Die neue Felddienst-Ordnung wird so wichtige und tiefgehende Änderungen auf allen Gebieten des Dienstes im Felde bringen, daß es für jeden Offizier von hohem Wert ist, in bündigster Form einen Vergleich zwischen den bisherigen und neuen Grundsätzen und Vorschriften zu erhalten, der ihn schnell auf alle wesentlichen Punkte aufmerksam macht.

**Mehnerts Handbuch
für den Truppenführer.**

Herausgegeben von

Immanuel,

Major und Bataillonskommandeur im 7. Lothr. Infanterie-Regiment Nr. 158

28., unter Berücksichtigung der neuen Felddienst-Ordnung

umgearbeitete Auflage.

Mit zahlreichen Zeichnungen und Übersichtstafeln.

In Ganzleinenband M. 1.50 ord., M. 1.15 netto.

Das Handbuch erscheint auf Grund der neuen Felddienst-Ordnung in völlig neuer Bearbeitung.
Zufolge seiner praktischen Anlage ist es in geradezu vollendetem Maße berufen, den Truppenoffizier als zuverlässiger Ratgeber zu begleiten. Handgerecht, knapp und doch erschöpfend findet dieser alles darin aufgespeichert, was er taktisch und technisch im Felde, bei Herbstübungen, Übungsritten, Kriegsspiel, Lösung taktischer Aufgaben oder Unterricht gebraucht.

Wir erbitten umgehende Angabe des Bedarfs, um sogleich bei Erscheinen liefern zu können.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Ⓜ Anfang April erscheint in meinem Verlage:

Der König und der Tod

Roman

von

Rudolf Heubner.

Ca. 360 Seiten. Brosch. M. 4.—, geb. M. 5.—.

Rudolf Heubner, der sich bereits durch seine vielbeachtete Napoleon-Dichtung in der Literatur einen Namen gemacht hat, veröffentlicht mit diesem Werke seinen ersten Roman. Eigenartig und das Interesse weckend wie der Titel, ebenso eigenartig und fesselnd ist der Inhalt dieses Werkes, das uns in jene Zeiten führt, als das unter König Matthias zur jähren Blüte gekommene Königreich Ungarn infolge Uneinigkeit der Parteien im Kampfe gegen die Türken unterliegt und dadurch um seine Selbständigkeit gebracht wird.

Auf breiter historischer Basis entrollt der Autor ein Gemälde von feinstem psychologischen Reiz und zeigt uns den Konflikt, in den der junge, schwärmerische, aber haltlose König mit seiner edelgesinnten, sich der Größe ihrer Aufgabe und Stellung bewußt bleibenden Gattin gerät, als den Ausgangspunkt seines frühzeitigen tragischen Endes.

Rudolf Heubner hat es, gestützt auf eingehende geschichtliche und lokale Studien, verstanden, die damalige Zeit in all ihrem Glanz und ihrer Wildheit vor uns auferstehen zu lassen und durch eine an dramatischen Momenten reichbelebte Handlung die Spannung des Lesers in ungewöhnlicher Weise wach zu halten. Von besonderem Reiz sind die eingewebten Naturschilderungen, und von künstlerischer Kraft zeugt die Diktion der Sprache, durch die allein der Roman hoch emporgehoben wird über den Durchschnitt der üblichen Unterhaltungsliteratur; „Der König und der Tod“ qualifiziert sich nach Form und Inhalt vielmehr als ein Buch von hoher literarischer Bedeutung, das selbst ernsten Männern Anregung in reichem Maße zu bieten vermag.

Ich bitte, diesem Werke freundlichst Beachtung zu schenken, und mache besonders darauf aufmerksam, daß der Roman namentlich für die österreichisch-ungarischen Firmen seines historischen Hintergrundes wegen von ganz speziellem Interesse sein dürfte.

☞ Zur Einführung liefere ich je ein bis zwei Exemplare broschiert und gebunden mit 50% Rabatt.

Für Leihbibliotheken ist der Roman unentbehrlich.

Bezugsbedingungen sind aus den Verlangzetteln zu ersehen.

Leipzig, März 1908.

L. Staackmann Verlag.

Alfred Töpelmann in Gießen

(Z) Anfang April erscheint:

Bremer Beiträge

zum Ausbau und
Ambau der Kirche

Herausgeber: Julius Burggraf

II. Jahrgang 3. Heft

Einzelpreis M 1.50 ord., M 1.10 no.
Freiexemplare: 11/10

Inhalt:

Das Christentum, du schönes Liebesband. Von Pastor M. Beckenstedt, Stendal.

Monismus und Christentum von Pfarrer Lic. W. Bruhn, St. Annen.

Der deutsche Christus von Pastor J. Burggraf.

Der evangelische Glaube und der Katholizismus von Prof. D. Dr. G. Runze, Berlin.

Der Aufsatz „Der deutsche Christus“ vom Herausgeber wird ganz ungewöhnliches Aufsehen machen: er will dem deutschen Volke seinen „deutschen“ Christus schaffen, nach dem das Fragen und Verlangen der Zeit steht.

Ich lasse das Heft für den Einzelverkauf mit einer auffälligen Schleife versehen und bitte, es reichlich zu verlangen und auszustellen.

Landhaus und Villa

(Z) Illustrierte Zeitschrift für die gesamte Einzelwohnhaus-Kultur. Bau- und Einrichtung v. Einzelwohnhäusern jeder Art.

Jedes Heft enthält Entwürfe für Architekten, Baufachleute und Unternehmer, vielseitigen illustr. Textinhalt für Fachleute und Laien. Bester Ratgeber für Villenbesitzer und Bewohner in Haus, Hof und Garten.

Jeder Kaufmann, Besitzer oder Bewohner eines Hauses mit Garten wird Abnehmer sein.

Bezugsbedingungen:

Probehefte 75 s ord., 25 s no.

Hefte für den Einzelverkauf 75 s ord., 50 s no., 35 s bar und 7/6.

Im Abonnement jährlich 24 Hefte 12 M ord., 6 M bar und 5/6.

Wir bitten, mit heutigem Bettel sofort zu verlangen.

Hochachtend

Westdeutsche Verlagsgesellschaft m. b. H.
in Wiesbaden.

Medizinischer Verlag von S. Karger in Berlin NW. 6.

(Z) Anfang April erscheinen:

Lehrbuch der Ohrenheilkunde.

Für Studierende und Ärzte

von

Dr. Georg Bönninghaus,

Privatdozent der Ohrenheilkunde, Ohrenarzt am St. Georgs Krankenhaus zu Breslau.

Mit 139 Textabbildungen und 1 Tafel farbiger Trommelfellbilder.

Lex-8^o. Brosch. ca. M. 10.—. Geb. ca. M. 11.20.

Das Lehrbuch des bekannten Verfassers nimmt besonders Rücksicht auf die Bedürfnisse des Lernenden; es kommen also als Interessenten neben den Spezialisten des Faches vor allem die Praktiker und die älteren Studierenden in Frage. Die klare, prägnante Schreibweise des Verfassers, sein didaktisches Talent werden das Buch zweifellos in dem für dasselbe bestimmten Kreisen bald einführen, eine Ansichtsversendung wird sich deshalb lohnen. Ich stelle, wo eine besondere Verwendung beabsichtigt wird, auch eine grössere Anzahl von Exemplaren à cond. zur Verfügung.

Über Salpingitis nodosa.

Von

Dr. Rudolf Maresch,

Prosekturadjunkt der k. k. Krankenanstalt „Rudolfstiftung“ in Wien.

Lex-8^o. Mit 17 Abbildungen im Text und 2 Tafeln. M. 3.—.

Eine ausserordentlich wertvolle, vorzügliche Arbeit, welche die Patholog. Anatomen und die Gynäkologen interessiert.

Unverlangt versende ich nicht. Ich sehe daher Ihren gefl. umgehenden Bestellungen entgegen.

Berlin NW. 6.

S. Karger,
Verlagsbuchhandlung für Medizin.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher: nächste Seite.

Übersetzungs-Anzeigen.

Wir erwarben von den nachstehenden Werken die sämtlichen Rechte für die deutsche Sprache:

A. C. Gunter, Doctor Burton.

— Doctor Burton's Success.

Walter E. Grogan, The Curse of the Fultons.

Dresden, d. 19. März 1908.

Moewig & Höffner,
Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher.

Paul Stiehl in Leipzig:

4 Müller, lat. Schulgramm. z. Ostermann,

Übungsbuch B. 4. Aufl. 1905.

3 Vergili Maronis Aenis, v. Ladewig.

5 Xenophons Hellenica, v. Keller.

1 Titus Livius, ab urbe condita libri, v. Weissenborn.

Hey'sche Buchh. in Mühlhausen i. Th.:
Kühn, la France et les Français. 2.A. 20 Stck.

Börner-Pilz, Lehrb. d. franz. Sprache. F. 3. Aufl. 23 Stck.

Kühn-Diehl, Lehrb. d. französ. Sprache. 1904. 19 Stck.

Meyer-Nagel, dtchs. Lesebuch. Gedichte. 6. Aufl. 8 Stck.

— — do. I. Tl. 5. Aufl. 4 Stck.

— — do. Prosaheft 3. 1 Stck.

Ohlert, Schulgramm. d. engl. Spr. 1 Stck.

Dietlein, erstes Schulbuch. A. 2.A. 11 Stck.

Paldamus, dtchs. Leseb. D. 3.6. A. 1 Stck.

Wesener, griech. Elementarb. I. 8.A. 1 Stck.

Braune, Raumlehre. 1903. 1 Stck.

Dietlein-Schumann, dtchs. Lesebuch. B.

6. Tl. 5. Aufl. 2 Stck.

Strien, Lehrbuch d. französ. Spr. A. II

f. lateinlose Schulen. 2. Aufl. 2 Stck.

J. Frank's Bh. L. Lazarus in Würzburg:
Benedikt-Ulzer, Analyse d. Fette. 4. A.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Güterlosh, den 23. März 1908.

(Z)

Nur auf Verlangen!

In kurzem gelangen nachstehende Neuerscheinungen meines Verlages zur Ausgabe:

Beiträge zur Förderung Christlicher Theologie. Herausgegeben von Prof. D. A. Schlatter und Prof. D. W. Lütgert. Jährlich 6 Hefte. Preis 10 M. XII. Jahrg. 1908. Heft 1:

Könnecke, Prof. C., Gymnasial-Oberlehrer a. D. in Halle a. S.:

Emendationen zu Stellen des Neuen Testaments. 45 S. gr. 8°. Preis 1 M.

Die „Beiträge“ haben in steigendem Maße Bedeutung erlangt als eine Sammlung von Abhandlungen, in welchen die wichtigsten theologischen Zeitfragen von kompetenten Autoren behandelt werden. Es sind streng wissenschaftliche Studien, aber keine unfruchtbaren Erörterungen, sondern wirklich förderlich für Schriftkenntnis und Theologie. Die Sammlung gehört in alle größeren **Bibliotheken** und **theologische Leserkreise**. Jedes Heft ist auch einzeln käuflich, doch ist der Preis für den kompletten Jahrgang besonders niedrig angesetzt.

Kirchner, Lic. Dr. Viktor, Pfarrer in Benshausen (Thüringen):

Der „Lohn“ in der Philosophie, im bürgerlichen Recht, besonders im Neuen Testament. VIII, 216 S. gr. 8°. Preis 3 M, geb. 3.75 M.

Lüttke, A., Pfarrer und Kreis Schulinspektor:

Unterredungen mit der konfirmierten Jugend in Entwürfen. I. Teil: Unterredungen über das Augsburgische Glaubensbekenntnis. 2. verb. Aufl. XVI, 235 S. gr. 8°. Preis 2.80 M.

Der II. Teil: Unterredungen über das Augsburgische Glaubensbekenntnis (Preis 1.20 M) kann zurzeit nur fest geliefert werden. Preis beider Teile zusammengeb. 4.50 M.

Eine der schwersten Aufgaben unserer Zeit ist die christliche Einwirkung auf die konfirmierte Jugend. Sie durch Fortbildungsschulen und christliche Vereine im rechten Geist fortzubilden, sollte immer mehr angestrebt werden. Hierzu bildet vorstehendes Werk trefflichen Stoff. Bibeldkunde, Bekenntnisschriften, Apologetik, Dogmatik, Innere Mission, Äußere Mission, soziale Frage, Kirchengeschichte, Sektenwesen, alles kommt in anregendster Weise zur Besprechung. Die Entwürfe ersparen dem vielbeschäftigten Geistlichen zeitraubendes Suchen nach Stoff und lassen ihm doch volle Bewegungsfreiheit.

Schade, G., Pastor in Prießen (N.-L.):

Die Missionstexte des Neuen Testaments in missionsgeschichtlichen Beispielen Ein Hilfsbuch zu Lic. Dr. G. Mayer's Meditationen und Predigt-dispositionen. III. Abteilung: Missionsgeschichtliche Beispiele zu den Paulinischen Briefen. 2. Hälfte: Philipper- bis Philemonbrief. 200 S. gr. 8°. Preis 2 M, geb. 2.50 M.

Früher erschien: Band I. Zu den Texten der Evangelien. 2 M, geb. 2.50 M. — Band II. Zu den Texten der Apostelgeschichte. 3 M, geb. 3.60 M. — Band III. Paulinische Briefe. I. Abtl.: Römer- bis Epheserbrief. 2 M, geb. 2.50 M.

Der noch fehlende IV. Band (Petri-briefe bis Offenb. Joh.) erscheint noch in diesem Jahre, womit das Werk dann abgeschlossen ist. Vor allem wollen Sie die Bezieger der „Missionstexte des Neuen Testaments in Meditationen und Predigt-dispositionen von G. Mayer“ auf das Werk aufmerksam machen, zu welchem es eine treffliche Ergänzung bietet.

Ich bitte um baldige Aufgabe Ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

G. Bertelsmann.

Fortsetz. d. Künftig ersch. Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Sein grosses Lager Hallischer Dissertationen

empfehl. bei event. Bedarf

J. Eckard Mueller in Halle a/S.

Heinz Clausnitzer in Stuttgart
Müller, Geschichte d. Islam. 2 Bde. Origbd.
Der Einjährig-Freiwillige. Methode Rustin.
153 Liefgrn. Kplt. Wie neu.

Schulze'sche Hofbh. in Oldenburg i Gr.:
Brockhaus' Konv.-Lex. 14., vollst. neu-
bearb. Aufl. Rev. Jubiläums-Ausgabe
1897—98. 17 Bde. Orig.-Hfrz. Gut
erhalten. Billigst.

Gebote direkt erbeten.

L. Staackmann in Leipzig:
Hofmeisters Handbuch d. musikal. Liter.
Bd. 1—8 in 6 Bdn. geb. Schönes
Explr. M 95.—.

Gg. Uehlin in Schopfheim:
Meister der Farbe. Jahrg. 1907.

Walter Lambeck in Thorn:

- 1 Bandow, Charakterbilder d. englischen Literatur. 1893.
- 7 Bötticher u. Kinzel, Gesch. d. dtshn. Literatur. 1907.
- 7 Brettschneider, Wiederholungstabellen. 1905.
- 3 Büttner u. Kirchhoff (Otto), Rechenaufgaben f. höh. Mädchenschulen. VI.
- 2 — — do. do. VII.
- 1 Conrad, England. 1898.
- 1 Findeisen, kaufm. Korrespond. 1898.
- 3 Genau, Abriss d. Physik. 1903.
- 1 — Raumlehre. 1901.
- 1 Gude, Auswahl dt. Dichtungen. 1907.
- 1 Heilmann Pädagogik. I. 1906.
- 3 Herbst, Literaturgeschichte. 1897.
- 1 Hecht, Rechenbuch f. Lehrerinnen-Sem. II. 1905.
- 3 Hirt, Realienbuch 18 u. 24. 1904.
- 4 — histor. Kartenatlas.
- 1 Hoffmann, Hilfsb. z bibl. Gesch. 1903.
- 2 — Bibelkunde. 1906.
- 7 Isaac, franz. unregelm. Verben. 1884.
- 9 Koffler, Kirchenlieder. 1898.
- 4 Kiepert, Atlas z. alten Gesch. 1899.
- 8 — Karten Nr. 5—10. Nr. 7.
- 1 Mohrbutter, Hilfsb. f. d. franz. Aufsatz. 1905.
- 9 Müller, griech. unregelm. Verben. 1889.
- 11 Nowak, deutsche Sprachlehre und Rechtschr. 1906.
- 13 — Religionsbüchlein.
- 8 Pfeiffer, Wechsellchre. 1902.
- 5 Polack, histor. Gedichte. 1897.
- 4 Pütz, Grundr. d. Gesch. II. 1901.
- 2 Rothert, 30 Kart. z. dt. Gesch. (3. A.)
- 1 Schmidt u. Speyer, Lesebuch. II. III. 1905.
- 1 Sondheimer, Religionsunterr. 1902.
- 2 Stein, latein. Lesestoffe. 1897.
- 11 Suchow, griech. Schreibschriften. 1897.
- 8 Tewes, ausländ. Kulturpflanzen. 1903.
- 9 Wagler, Hilfsbuch zu Caesars Bellum Gallicum.
- 6 Ziehen, Anschauungsm. z Laokoon. 1899.

Holze & Pahl in Dresden:

- 1 Architekt d. 20. Jahrh. 2. u. 3. Jg.
- Ottosche Buchh.** in Leipzig:
1 **Berlinische Monatsschrift.** Hrsg. v. F. Gedike und J. E. Biester. Bd. 1—28. Berl. 1783—94. Hprgtbde. Es fehlen Bd. 15, 17, in Bd. 1 Seite 149—152 und das Portr. in Bd. 8, 12, 13, 16, 26—28.
Erbitten Gebote!

J. van Haag in Neuss:

- 1 Zeitschr. d. Vereins Dtschr. Ingenieure. Jg. 1897—1905.

Julius Lebek in Kreuzburg O.-S.:

- 1 Die Umschau. Jahrg. 1—5. In Hbleif. geb. Sehr gut erhalten.
Preisgebote direkt erbeten.

Gottl. Schmidt in Remscheid:
Jugend. Verschied. Jahrgänge.

Künftig ersch. Bücher ferner:

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.

Ⓩ In Kürze erscheint:

Galli, Reichsgerichtsrat a. D. F., **Die Aufgaben der Rechtsordnung gegenüber den Gefahren der Prostitution.** Vortrag. Gedruckt auf Beschluß des Vereins zur Hebung der öffentlichen Sittlichkeit. 16 Seiten. 8°. ca. M. —.30

Für alle an der Wohlfahrt unseres Volkes, besonders der Jugend, interessierten Kreise, insonderheit auch für staatliche und kommunale Behörden, Mitglieder gesetzgebender Körperschaften (Reichs- und Landtag), Sittlichkeitsvereine, Frauenvereine, Ärzte, Geistliche, Juristen, Lehrer, Eltern, Erzieher usw.

Schumann, Pfarrer Dr. Alexis, **Paulus an Philemon.** Betrachtungen zur Einführung in ein tieferes Verständnis des kleinsten Paulusbriefes und in die soziale Gedankenwelt des Neuen Testaments. VIII, 122 Seiten. 8°. ca. M. 1.50; geb. ca. M. 2.25

Diese neuen Betrachtungen über den Philemonbrief erstreben nicht nur Erschließung vollen Verständnisses für seinen Wortlaut und Gedankengang, sondern vor allem auch Einführung in den wahrhaft sozialen Geist des Evangeliums, wie er in diesem kleinsten Paulusbrief so vollkommen zum Ausdruck kommt. Neben den Fragen nach Ort und Zeit der Abfassung sind daher auch die kulturellen Verhältnisse der Entstehungszeit eingehend berücksichtigt. Das Buch wendet sich an alle Freunde einer tiefer führenden Bibelbetrachtung und dürfte durch die vorbildliche Art der Behandlung eines biblischen Stoffes auch für praktische Theologen und Religionslehrer von Interesse sein.

Verlangzetteln anbei.

Fortsetzung der Künftig erschein. Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

H. Welter in Paris, Rue Bernard-Palissy 4: 400 neue Partietartikel in tadellos neuen Exemplaren zu beziehen von H. Welter in Paris. Bestellungen im Nettowerte von 100 Frs. expediere ich mit 10% Extrarabatt und franko direkt in Postpaketen, wenn Betrag der Bestellung gleich beigefügt wird (per Scheck oder per Postanweisung).

Preise in Frs. Erste Ziffer Ladenpreis zweite Ziffer ist Nettopreis.

[Anfang, siehe Börsenblatt No. 69]

25. BIARDOT (P.), **Les terres cuites grecques funèbres.** In-8°, 552 pp. et album in folio avec 54 pl. en couleurs. 1872. (150.—) 30.—.

26. **Bibliographie des ouvrages relatifs à l'amour, aux femmes et au mariage** et des livres facétieux pantagruéliques scatologiques, satiriques, etc. Par le C. d'I... 4° éd. refondue, augmentée et mise à jour par J. Lemonnyer. 4 vol. gr. in-8°. à 2 col. 1894—1900. (160.—) 40.—.

27. **Bibliothèque russopolonaise**, publiée par A. Franck de 1855 à 1862. 17 vol. in-12°. (59.50) 40.—.

28. BIGOT (Ch.). **Raphaël et la Farnasine.** In-4°, av. 15 reprod. hors texte à l'eau-forte et en sanguine. *Sur papier de Hollande.* 1884. (80.—) 30.—.

29. BISMARCK (M. de). **Correspondance diplomatique (1851—1859).** Trad. p. M. L. Schmitt. 2 vol. in-8°. 1883. (16.—) 8.—.

30. BLONDEL (Spire). **Histoire des éventails.** Chez tous les peuples et à toutes les époques. In-8°, 336 pp. av. 50 grav. (10.—) 6.—.

H. Welter in Paris, Rue Bernard-Palissy 4 ferner:

31. BLONDEL (Sp.). **Grammaire de la curiosité.** In-4°, av., 25 pl. hors texte et 190 vign. par Fraipont, Lenoir, etc. Relié. (25.—) 20.—.

32. BLONDEL (Sp.). **Le tabac. Le livre des fumeurs et des priseurs.** In-8°, av. 118 illustr. dont 16 hors texte en couleurs. (20.—) 9.—.

33. BOCHER (E.). **Catalogue descriptif et rai sonné des estampes comp. l'oeuvre gravé de J.-M. Moreau le Jeune (1741-1814).** In-4°. 752 pp. 1882. (100.—) 30.—.

Forme la 6° partie de l'ouvrage: Les gravures françaises du XVIII° siècle.

34. Bocher (E.). **Catalogue de l'oeuvre gravé de Aug. de Saint-Aubin.** In-4°, 1879. (40.—) 15.—.

Forme la 5° partie du même ouvrage précité.

35. BONNAFÉ (E.). **Dictionnaire des amateurs français au XVII° siècle.** In-8°, 369 pp. 1884. (20.—) 7.—.

36. BONNAFÉ (E.). **Etudes sur l'art et la curiosité.** In-8°. 1902. (7.50) 3.50.

37. BONNETAIN (P.). **L'Extrême Orient.** Indo-Chine, Chine et Japon. In-4°, avec 450 dessins d'après nature et 3 cartes. (30.—) 15.—.

38. BORELLI (J.). **Ethiopie méridionale.** Voyage aux pays Amhara, Oromo et Sidama (1885—1888). In-4°. 320 pp., 200 ill., 20 cartes. 1898. (14.—) 30.—.

H. Welter in Paris, Rue Bernard-Palissy 4 ferner:

39. BOSC (Ernest). **Dictionnaire général de l'Archéologie et des Antiquités** chez les divers peuples. In-12°, 576 pp. et 450 grav. 1881. (8.—) 6.—.

40. BOSC (Ernest). **Dictionnaire raisonné d'Architecture.** 4 vol. gr. in-8 av. 4000 grav. et 60 planches dont 40 en chromo. (120.—) 50.—.

41. — *Le même*, relié en d.-chag., avec coins. (150.—) 75.—.

42. BOSQUET (E.). **La reliure.** Av. 24 planches hors texte. — *Du même: Barème ou devis des travaux de reliure.* Gr. in-8°. Ens. 2 volumes gr. in-8°. (20.—) 10.—.

43. **Séparément le volume des Barèmes.** (10.—) 5.—.

44. BOUCHER (Fr.). **25 dessins.** Très belles épreuves en couleurs, avant lettre. Magnifique album in-folio. (150.—) 38.—.

45. BOUCHER (Fr.). **Le Salon du Comte de la Béraudière.** Magnifique album de 34 pl. par Fr. BOUCHER, format 60×40, tirées avant lettre sur Chine appliqué. Dans un cartonnage soie (250.—) 65.—.

46. BOUCHER (Fr.). **Album de 8 planches en couleurs.** Les 3 Grâces. La poésie épique. L'Histoire, l'Astronomie. Les portr. de M^{mes} Boucher et Baudouin. L'éventail du D^r Piogé. En carton portefeuille, in-folio. (200.—) 30.—.

47. BOUCHER (Fr.), LEMOINE et NATOIRE. **Voyez Monographies des maîtres de l'art.**

48. BOUCHOT (H.). **L'épopée du costume militaire français.** Splendide vol. gr. in-4°. orné de 10 pl. hors texte en couleurs et de plus de 250 compositions dans le texte. Relié. (40.—) 28.—.

49. BOUCHOT (H.). **Catherine de Médicis.** In-4°, ill. de 49 pl. en taille douce dont 4 en couleurs. Tirage à 100 ex. sur papier à la cuve et numérotés. (80.—) 56.—.

50. BOUCHOT (H.). **Les femmes de Brantôme.** In-4°, av. nombr. reprod. dans le texte et 30 portr. hors exte à l'héliogr. d'après Clouet, Holbein et les primitifs français. 1890. (20.—) 15.—.

51. BOUCHOT (H.). **L'art dans la décoration du diplôme.** In-4°. av. 32 pl. hors texte donnant 106 reprod. cartonné. (30.—) 18.—.

[Fortsetzung in morgiger Nummer.]

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Aug. Thümmler in Werdau:
Marx, Kapital. 3 Bde.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



A. Hartleben's Verlag.

Demnächst erscheinen:

Feuerschutztüren.

Ein Handbuch

für Architekten, Ingenieure, Bau-
meister und Baugewerksmeister,
sowie für die Beamten der Bau-
polizeibehörden, der Berufsfeuer-
wehr und der Feuerversicherungs-
gesellschaften.

Von

Professor Julius Hoch.

Mit 111 Abbildungen.

9 Bogen. Gross-Oktav. Geh. 4 M.
Geb. — nur fest — 5 M.

(Mechanisch-technische Bibliothek,
Band XV.)

Die Fabrikation künstlicher plastischer Massen

sowie der künstlichen Steine, Kunst-
steine, Stein- und Zementgüsse.

Von **Johannes Höfer.**

Mit 31 Abbildungen.

Dritte, vollständig umgearbeitete und
vermehrte Auflage.

20 Bogen. Oktav. Geh. 4 M.
Geb. — nur fest — 4 M 80 J.

(Chemisch-techn. Bibliothek, Band 151,
dritte Auflage.)

Wollen Sie gütigst verlangen!

A. Hartleben's Verlag in Wien.

**Die im Eisenhochbau gebräuchlichsten
Konstruktionen schmiedeeiserner Säulen**

Ein Handbuch

für Ingenieure, Architekten,
Techniker und Bauführer.

Von

Karl Schindler,
Ingenieur.

Mit 100 Textfiguren, zahlreichen
Tabellen und Rechnungsbeispielen.

8 Bogen. Gross-Oktav. Geh. 4 M.
Geb. — nur fest — 5 M.

Der Magnesit.

Sein Vorkommen, seine Gewinnung
und technische Verwertung.

Von

Robert Scherer.

— Mit 22 Abbildungen. —

18 Bogen. Oktav. Geh. 4 M.
Geb. — nur fest — 4 M 80 J.

(Chemisch-techn. Bibliothek, Band 310.)

Schmorl & von Seefeld Nachf., Hannover:

1 Otto, J. A., über den Bau d. Bogen-
Instrumente. Jena 1886.

1 Über den Bau d. Violinen, Bratschen,
Violoncells u. Violios, nach d. Italien.
v. Schaum. Leipzig 1807.

1 Rabs, Handbuch d. Geigenbaues.

B. H. Blackwell, 50 a. 51, Broad Str., Oxford:
Grimm, dtsh. Grammatik. Neueste Aufl.
Mommsen, röm. Staatsrecht.

Jamblichus, de mysteriis, ed. Parthey.

Ammianus, Marcellinus, ed. Gardthausen.

Dares Phrygius. Bibl. Teubn.

Plinii Hist. Nat. Vol. 2. Bibl. Teubn.

Mechilta, ed. Friedmann. Wien 1864.

Gerbert, Mon. Vet. Liturgiae Aleman. 1777.

Muratori, Lit. Romana vetus.

Schönberg, Hdb. d. polit. Ökonomie. I. II 1/2.

Paroemiographi graeci, ed. Leutsch u.
Schneidewin. 2 vols. 1838—51.

Thiersch, de Pentateuchi versione
Alexandrina.

Meineke, Delect. poet. antholog. graeca.

Alfred Lorentz in Leipzig:

Waitz, dtsh. Verfassungsgesch. Bd. 7.

Bachhaus, Casteum doloris et honoris. 1685.

Biblia, dtsh. v. Luther. Nürnberg. 1692.

Marti, Handkomm. z. A.T. Kpht. u. e. O.-Bde.

Monumenta syriaca, ed. Mösinger.

Schürer, jüdisch. Volk. 3. u. 4. A.

Die Wartburg. (Verl. Baumgärtel.)

Abafi, Gesch. d. Freimaurerei.

Comenius, Orbis pictus trilinguis. Nürnberg.
1708, u. alles v. ihm.

Herbert v. Cherbury. Alles v. ihm u. ü. ihm.

Publ. d. Litt. Vereins. Stuttgart. Bd. 2. 19.
220. 222. 223. 225.

Schillings, mit Blitzlicht u. Büchse. 3. A.

Archiv f. mikrosk. Anatomie. Bd. 3. 4. 9-12.

— f. Gynäkologie. 58—77. 81. 82.

Brehms Tierleben. 3. A. 10 Bde. 1900.

Zeitschr. f. Biologie. Bd. 7. 12. 14.

Graefe-S., Hdb. d. Augenheilkde. 2. A.

Zeitschr. f. Psychiatrie. Bd. 56—59.

Villaret, Hdwb. d. ges. Medizin. 2. A.

Soziale Praxis. Jg. 17.

Weiske, Rechtslexikon. Bd. 5. 8—15.

Preyer, Seele d. Kindes. 1906.

R. Streller in Leipzig:

Stielers Handatlas. 1905.

Meyer, Naturkräfte. 1903.

P. Dienemann Nachf. in Dresden-A.:

*Ebers-G., Palästina. Bd. 2. Rot. Origbd.
mit G. Ausg. mit Stahlstichen.

Otto Schulze & Co., 20 So. Frederick Str.
in Edinburgh:

*Dorner, Grundriss d. Dogmengesch.

*Jakut, geograph. Wörterbuch, hrsg. von
Wüstenfeld. 10 Bde.

*Sobolewski, de praepositionum usu Ari-
stophanis. Moscow 1890.

*Collecão de Noticias para a historia e
geografica. Tomos II. IV.

J. B. Grach's Buchh. in Trier:

*Biblia Hebraica ex rec., Hahnii c. Vul-
gata. 2 vol. Lpzg. 1838/39.

*Schneider, das andere Leben.

Kortessung der künftig erscheinenden Bücher i. nächste Seite

Gesuchte Bücher ferner:

G. Siwinna in Kattowitz O/S.:

„Engineering and Mining Journal“:

vom 6. Oktober 1904

„ 29. Dezember 1904

„ 2. Februar 1905

„ 29. Juni 1905

„ 29. Juli 1905

„ 30. Dezember 1905.

Ferner:

Inhaltsverzeichnis f. d. 1. Halbj. 1904.

— do. 2. Halbjahr 1904.

— do. 2. Halbjahr 1906.

Maron, Privatforstwirtschaft in kurzem
Umtriebe mit d. hohen Geldertrage.

Alfred Reichert in Frankfurt a. M.:

*Fritsch, Denkmäler dtsh. Renaissance.
Angebote direkt erbeten.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:

*Annals of surgery. 1906. Auch def.

*Centralbl. f. Laryngologie. Jg. 5, H. 7—12.

*— f. Neurolog. Gröss. od. klein. Serien.

*Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 61. 62.

*— f. Psychologie. Soweit ersch.

*Bähr, Symbol. d. mos. Kultus. Bd. 2.

*Nouv. Revue hist. de droit franç. et étr.
Komplett.

*Levis, internat. Entmündigungsrecht.

*Westphalen, Hamburgs Verfassung.

*Pözl, Aussprache d. Latein.

*Fahne, Köln., Jülich., Berg. Geschlechter.

*Hommel, süd-arab. Chrestom.

*Wright, Grammar of Arabic lang.

Deutsches Druck- und Verlagshaus,

G. m. b. H. in Berlin SW., Lindenstr. 26:

Meyers Reisebücher: Türkei etc. 6. A. 1902.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von F. C. W. Vogel in Leipzig.

Zur Versendung liegt bereit:

Das Tastsymptom

von

Dr. David Weisz

Wien-Karlsbad.

Mit 5 Abbildungen.

Unter Tastsymptom sind die Tastzeichen, die die Hand die Haut hindurch von den Körpermuskeln, vom Magen und vom Dickdarm empfängt, zu verstehen. Wie jedes physikalische Zeichen hat auch das Tastsymptom drei Momente: 1. Die Technik der Untersuchung, 2. die Tastzeichen und 3. die Bewertung der Tastzeichen.

Das Tastsymptom interessiert jeden praktischen Arzt, insbesondere werden Spezial-Ärzte für Magen- und Darmkrankheiten Abnehmer der Monographie sein.

8^o. Preis ord. M 1.50, netto M 1.15. Partie — 13/12. —

Die Lehre von der Intubation

von

Prof. Dr. J. von Bókay,

Direktor des „Stefanie“-Kinderspitals in Budapest.

Mit 113 Abbildungen und 2 Tabellen im Text.

Die Lehre von der Intubation, dem Einlegen besonders geformter Röhren aus Hartkautschuk oder Metall vom Munde aus in den Kehlkopf, um bei Kehlkopfverengung, namentlich bei Diphtherie, die Erstickungsgefahr zu beseitigen, ist eine der größten Errungenschaften der medizinischen Technik. In Amerika sind viele Tausende an Diphtherie erkrankte Kinder, mit dem Erstickungstode kämpfend, durch das Intubationsverfahren dem Leben zurückeroberet worden.

Auf dem Kontinent ist es der bekannte Budapester Gelehrte Professor J. von Bókay, dem eine grosse Erfahrung über das Intubationsverfahren zur Seite steht. Sein Material reicht fast an die 2000 Fälle heran. Im vorliegenden Werke hat er seine Erfahrung in ihrer Gesamtheit zusammengefasst, um sie den Fachgenossen vorzulegen.

Die Lehre von der Intubation ist zurzeit so aktuell, dass sich jeder Arzt über dieselbe unterrichten muss. Insbesondere sind Kinderärzte, Chirurgen und Laryngologen Interessenten des Buches.

Gr. 8^o. Preis br. M 10.— ord., M 7.50 no.

, geb. M 11.50 ord., M 8.65 no.

Partie 13/12.

Ich bitte, sich des beigefügten Bestellzettels zu bedienen,
da ich unverlangt nicht liefere.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Ende März 1908.

F. C. W. Vogel.

Gesuchte Bücher ferner:

Benno Schwabe Sort. in Basel:
Hesekiel, Salz u. Wein. 2 Bde.Asbjörnson, Ausw. norweg. Volksmärchen.
Böheim, Waffenkunde.

Vom Fels zum Meer. XVI. H. 20.

Einbanddecke zu: Vom Fels zum Meer.
XV u. XVI.

Boll u. Pickardt in Berlin NW. 7:

Bücher jeder Art, Zeitschriften etc. (event.
auch andere Drucksachen), deren Um-
schlag, Einband etc. Siegelschmuck
zeigt. Genaue Beschreibung u. Preis-
anstellung erbeten.

Robert Hoffmann in Leipzig:

Spielhagen, problemat. Naturen.

Illustr. Zeitung: Wagner-Nummer.

Eckstein & Widenmann, Berlin N. 24:

Lexen, allgem. Chirurgie. Bd. 1 u. kplt.

Archiv f. klin. Medicin. Bd. 1—5. 12.

Orth, pathol.-anatom. Diagnostik.

Zeitschr. f. klin. Medicin. Bd. 13. 14. 15.

Preiswerk, Atlas d. Zahnheilkunde.

— zahnärztliche Technik.

Leube, Diagnostik.

Krehl, pathol. Physiologie.

Benninghoven, Zahnheilkunde.

Helferich, Frakturen u. Luxationen.

Alfred Lorentz in Leipzig:

Abrüstungsbilderbuch. 1899.

Arnheim, Beitr. z. Gesch. d. nord. Frage.
— Gesch. Finnlands.Beer Portugael, Oorlogs, en Neutralitats-
recht. 1900.Beiträge z. Paläontologie Oesterr.-Ungarns.
X—XVII.Belaerts v. Blokland, internat. Arbitrage.
1875.Blumer, Handb. d. schweiz. Bundesstaats-
rechts. 3. Aufl. Bd. 2.Britzelmaier, Hymenocyten a. Südbayern.
I—XI. XV.Canisius, Lectiones antique V 2, Ingolst.
1601 od. Nova. III, 2.

Hagens Staat, Recht u. Völkerrecht.

In neuer Zeit, Briefe e. a. Diplomaten.

Kolb, Nachteile d. steh. Heerwes. 1862.

Kraemer, Kulturgesch. d. Orients. 2 Bde.

Mirus, europ. Gesandtsch.-Recht. 1847.

Prutz, preuss. Geschichte. 4 Bde.

Winter, d. Burg Dankwarderode. 1883.

Archiv f. systemat. Philos. Bd. 3. 5. 7.

— f. Religionswissenschaft. Bd. 2.

Arnim-Br., d. Knaben Wunderhorn, von
Crecelius.

Bellermann, Schillers Dramen. Bd. 2.

Delitzsch, Psalmen. 4. Aufl.

Dove, de iurisdictionis ecclesiasticae.

Ewald, Psalmen u. Klagelieder. 3. Aufl.

Herbart, hist.-krit. Schriften, v. Harten-
stein. 1852.Hettner, Literaturgesch. d. 18. Jh. 4. u. 5. A.
— deutsche Liter. im 18. Jh.

Kluckhahn, Gesch. d. Gottesfrieden.

Lambert, neues Organon. 1764.

Luther, dtische Werke. Erl. Ausg. Bd. 47-48.

Olbers, Leben u. Werke. I. II u. Ergbd.

Penzel, Sammlg. merkw. Briefe. I. 1798.

Ringier, Abbé de St. Pierre.

Techmer, Phonetik. 1880.

Verhdlgn. d. Neuphilologentages. Bd. 1-12.

Westphal, allg. Metrik. 1893.

Drygalski, Grönland 1897.

Fürth, Physiol. d. nied. Tiere. 1902.

Hagen, unter d. Papuas. 1899.

Hofer, Hdb. d. Fischkrankh. 2. A.

Holleman, Lehrb. d. anorg. Chemie. A. A.

Koristka, östl. Böhmen.

Mach, Gesch. u. Wurzel d. Satzes.

Reichenbach, d. sensitive Mensch.

Semon, die Mneme. 1904.

Tümpler, Geradflügler Mitteleurop.

Verworn, ps. cho-physiol. Protistenstudien.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:

*Schartenmayer, d. deutsche Krieg 1870/71.
4. Aufl.*Bilow, F. v., Entwicklung d. Abgaben-
verhältnisse in Pommern u. Rügen.
Greifswald 1843.*Immermann, Karl, Leben u. Werke v.
G. zu Putlitz. 1—2. 1870.*Neudrucke deutscher Literaturwerke.
No. 76. (Niemeyer.)

*Justiz-Ministerialblatt 1906, 1907.

*Grotefend, Gesetzgebung. 1899—1903.

G. J. Giegler in Schweinfurt:
 *Wolzogen, Nibelungenmythus in Sage u. Literatur. 1876.
 *Gjellerup, B., Wagner im Nibelungenring, übers. v. Jireček. 1891.
 Angebote direkt erbeten.
 Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Physikal. Zeitschr. VI. VIII.
 *Friedländer, Theerfarbenfabr. I—VI. Auch einz.
 *Gibbs, thermodyn. Studien.
 *Brohm, Helgoland.
 *Kellner, orthoskop. Ocular.
 *Theophrast, v. Wimmer.
 *Klass. Skulpturenschatz. Kplt. u. einz.
 *Klass. Bilderschatz. Kplt. u. einz.
 *Hauptmann, G., Werke. I.
 *Dickens, Nickleby, — Copperfield, — Pickwickier. Ausg. Krabbe.
 *Reimpredigt, hrsg. v. Suchier.
 *Zeitschrift f. dtische Sprache. VI—X.
 *Dietz, etymol. Wörterb. 5. A.
 *Sybel, Begründung. V.-A. VI—VII.
 *Lamprecht, deutsche Geschichte. VI u. f.
 *Meinong, Hume-Studien.
 *Sigwart, Logik.
 *Vorländer, Gesch. d. Philos.
 *Falckenberg, Gesch. d. Philos.
 *Centralblatt f. d. ges. Unterr.-Wesen 1859 u. folg.
 *Lehmann, A., psych. Methodik; — Hauptgesetze; — Äusserungen.
 *Czerny-K., d. Kindes Ernährg.
 *Dernburg, Hereditatis Petitiö.
 *Schwartz, 400 Jahre C.-P.-Gesetzgeb.
 *Protokolle d. 1. Lesung d. B. G.-B.
 *Schulze-Gaev., zum sozial. Frieden.
 *Wagner, Zettelbankpolitik. 2 A.
 Helbing & Lichtenhahn, Antiqu. in Basel:
 Vinet, Homiletik. Basel 1857.
 Riggenbach, Leben Jesu. 1858.
 Arnold, erste Liebe. Stuttg. 1844.
 Schröckh, Kirchengeschichte. 35 Bde. — Supplement Tzschirner. 10 Bde.
 Josephus, Bellum jud., graece.
 Richter u. Marschner, alte u. neue Studentenlieder.
 Scherer, deutsche Studentenlieder, illustr. von Pocci u. Richter.
 Pocci u. Jürgens, alte u. neue Soldatenlieder.
 Pocci, Richter u. Scherer, alte u. neue Jägerlieder.
 Im Felde; Erinnerungen u. Bilder a. d. täglichen Leben im Kriege. Berlin 1890. (7 M 50 S.)
 Hohenlohe-Ingelfingen, aus m. Leben. 3 Bde.
 Choulant, Handbuch der Geschichte der älteren Medizin. 2. Auflage. 1841.
 Enno Bültmann in Oldenburg:
 *1 C. A. Beinhöfer. Alles.
 *1 Maler. Ansichten in Ostfriesl. Heft 3 bis Schluss.
 *1 Ebhardt, d. gute Ton. I. Geb.
 *Alles über Oldenburg.
 Angebote u. Auswahlsendungen direkt erbeten.
 F. Vieweg in Paris:
 *Hinrichs' Fünfjahrskatalog. Bd. 11. 1901—05.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (C) Kayser, Spektroskopie. Bd. 1.
 (C) Hymans-Delacroix, hist. parl. Belgique.
 (C) Strutt (Raleigh), scient. pap.
 (C) Vet. test. Graece, ed. Holms-Parson. 1798—1828.
 (C) Duttonhofer, Bereisg. d. V. St. 1835.
 (C) Büttner, nordamerik. Zust. 1843.
 (C) — Briefe a. Nordam. 2. A. 1847.
 (C) Dunt, Reise n. Texas. 1834.
 (C) Besuch Amerikas im S. 1824 von S. n. N.
 (C) Lenz, Reise nach St. Louis. 1838.
 (C) Martels, Briefe. 1804.
 (C) Jerta, Virginia. 1820.
 (C) Kienbusch, Kol. Wartburg. 1841.
 (C) Freeman, Auswanderer n. Wisc. 1852.
 (C) Hasse, Wisconsingeb. 1841.
 (C) Zeitschr. f. d. physik. u. chem. Unterr. Jahrg. 1—10.
 (L) Oetker, konkursrechtl. Grundbegr. I.
 (L) Annegarn, Weltgeschichte. 9. A.
 (L) Clemens, chem. Pathol. d. Tubercul.
 (L) Judeich, Topographie v. Athen.
 (L) Susemihl, Gesch. d. griech. Literat.
 (L) Wohltmann, Deutsch-Ostafrika.
 (L) Sturtz-Wangemann, Land u. Leute i. Dtsch.-Ostafrika.
 (L) Urkundenbuch d. Stadt Lübeck.
 (L) Dortmunder Urkundenbuch.
 (L) Faber, Tractat. de civitate Ulmense.
 (L) Lacomblet, Urkundenbuch.
 (L) Hamburg. Urkundenb., ed. Lappenburg.
 (W) Strümpell, Pathologie u. Ther. 16. A.
 (W) Vierordt, Diagnostik. 7. A.
 (W) Tillmanns, Chirurgie. 10. u. 8. A.
 (W) Handb. d. Gynäkol., v. Veit. II.
 (W) Bayer, Augenheilkunde f. Tierärzte. 2. Aufl.
 (W) Auerbach, Forstmeister.
 (W) Block-Scheel, Hdb. d. Statistik.
 (W) Mayr, Gesetzmässigkeit.
 (W) Haushofer, Hdb. d. Statistik. 2. A.
 (W) Niese, Gesch. d. griech. Staaten.
 (W) Ott, Vortr. üb. Baumechanik. 2. A.
 (W) Hebbel, sämtl. Werke. 1. Abt.
 (W) Wolff, Shakespeare.
 (W) Roderich, Künstlerfahrten.
 (W) Schrift, d. röm. Feldmesser, v. Blume.
 Ernst Buchheim in Cöthen (Anhalt):
 Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 18—21. Originalbde.
 Dornblüth, Komp. d. Innern Med.
 Wolfram v. Eschenbach, v. Lachmann. — do., von Leitzmann.
 O. H. Müller in Köln a. Rh. 68:
 *2 Marx, das Kapital.
 Karl Peters in Magdeburg:
 *Bornemann, plattdt. Gedichte. 2.-7. A.
 *Jäde, Roggenkörnlein.
 *Grimm, Mythologie.
 *Credner, Bibelkunde.
 *Vischer, lyrische Gänge.
 H. Le Soudier in Paris:
 1 Hofer, P., der Feldzug des Germanicus im Jahre 1816. Leipzig 1885.
 1 Artilleristische Monatshefte. Febr. 1907.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Annalen d. sächs. Oberl.-Ger. Bd. 24.
 Berthold, Wirtsch. u. Recht. im 19. Jh. Entsch. d. R.-G. in Civils. Bd. 41—65. — do. in Strafs. Bd. 28—37.
 Gagern, Anteil a. d. Politik. Bd. 1—3. (Kamptz.) Völkerrechtl. Erört. d. Rechts d. europ. Mächte. 1821.
 Kiesselbach, der amerik. Federalist. Kplt. od. Bd. 2.
 Mill, polit. Ökonomie, v. Soetbeer.
 Neumann-Spall, Übers.üb. Produkt.-Verkehr u. -Handel. 1878, 81, 82.
 Rau, Finanzwissensch. Bd. 2.
 Sombart, mod. Kapitalismus. (W. g. bez.) Staatsarchiv. Supplbd. I u. II zu Bd. 23 u. 24.
 Statistik d. Dtschn. Reichs 1895 u. folg. Zeitschr. f. Bergrecht. Jg. 1—48.
 Ztschr. f. d. Privat- u. öff. Recht. 18, 1, 21, III.
 Centralbl. f. d. Dtsche. Reich 1871—1907. Jahrb., Klin., v. Guttstadt. Bd. 5.
 Heitzmann-Zuckerl., anatom. Atlas. Die Gegenwart. Kplt.
 Iris, hrsg. v. F. H. Jacobi. 8 Bde.
 Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. u. 6. A.
 Bilguer, Hdb. d. Schachspiels. 7. A.
 Roderich, Künstlerfahrten. 1895.
 Struwelpeter-Kamerad. Erz. f. milit. Jug. 1875.
 Fliegende Bl.-Kalender. Jg. 4.
 Burghardt, Johanna Gray. 1866.
 Gartenlaube. Jg. 1866.
 Neues Universum. Bd. 24.
 Paul Lehmann in Berlin W. 56:
 *Stobbe, Handb. d. dtchn. Privatrechts.
 *Bernstein, Wechselrecht.
 *Loewenwald, Zivilprozessordnung.
 *Wach, Vortr. üb. d. Reichszivilprozess.
 *Wilmowsky, Konkursordnung.
 *Olshausen, Strafgesetzbuch.
 *Meili, internat. Zivil- u. Handelsrecht.
 *Hellmann, Lehrbuch d. Zivilprozessrechts.
 F. Hachfeld in Berlin SW. 11:
 *Bilguer, Schachbuch. 21.— ord.
 Schultze & Velhagen in Berlin SW. 19:
 *Richtofen, China IV m. Atl.
 *— Schantung.
 *Széchényi, Exped. d. China.
 *Futterer, durch Asien.
 Schenk-Violet, Geschichte. Lehrb.
 Hegeler. Alles. Brosch.
 M. Hauptvogel in Gotha, Hauptmarkt 14:
 *Spamers Weltgeschichte. 3. Aufl.
 Lewis, J. O., the album of the American Indians. 72 plates.
 M'Kenney, Hist. of the Ind. Tribes of North America. 120 coloured plates.
 *Deslandes, Geschlechtsausschweifungen.
 *Pessimisten-Brevier v. e. Geweihten.
 *Labout (?), Betrachtgn. e. Pessimisten.
 *Kaltenbach, d. Reg.-Bez. Aachen. 1850.
 *Wustmann, altdt. Liederbuch.
 *Nickols, Religion d. Welt; — d. Welt-reformer.
 Kramer'sche Sort.-Buchh. in Hamburg 4:
 *Andrees od. Stieler's gross. Atlas.

- Fritz Eckardt Verlag** in Leipzig:
*Dilthey, Schleiermachers Leben.
- C. Scheithauer** in Dux (Böhmen):
1 Österreich. Recht. Antiquarisch.
- M. Lengfeld** in Cöln:
Angebote direkt.
*1 Oncken, Zeitalter Friedrichs d. Gr.
- F. E. Fischer** in Leipzig:
*Meyer, Leiden e. Knaben; — Hochzeit d. Mönchs; — Amulet; — Pescara.
*Ompteda, Eysen.
*Polenz, Pfarrer von Breitenbach.
*Raabe, Abu Telfan; — 3 Federn; — — Chronik; — Leute a. d. Walde; — Kanzlei.
*Reuter, G., aus guter Familie — E. v. Wyden.
*Rosegger, Försterbuben; — Himmelreich.
*Sohnrey, Rosmarin.
*Speckmann, Heidehof Lohe.
*Steinhausen, Irmela.
*Storms Werke. Bd. 3. 4. 8.
*Wolff, Raubgraf.
*Zahn, Lukas Hochstr.; — Erni Beheim; 4 Erz. a. d. Helden d. Alltags.
*Ribbert, allg. Pathol.
*Krehl, Physiologie.
*Helferich, Fracturen.
*Kamptz u. Delius, Rechtsprechung. I.
*Entscheidgn. d. Oberverw.-Ger. A. einz.
*Leixner, ästhet. Studien.
- Emil Hirsch** in München, Karlstrasse 6:
*Beiträge d. chem. Physiol. etc. I u. folg.
*Pape, Handwrtbch.: Griech.-deutsch.
*Antropophyteia. I u. folg.
*Homeri opera. Alte gute Taschenausg.
*Biochem. Zeitschrift. I—VI.
*Dickens' Werke. Schöne alte Ausg.
*Lermer u. Holzner, z. Kenntn. d. Gerste.
*Frankf. zeitgem. Broschüren. Bd. 10.
*Merwele, Lect. on colonisation.
*Deutsche Kolonialgesetzgeb. I u. f. A. e.
*Stengel, die dtschn. Schutzgebiete.
*— Rechtsverh. d. dtschn. Schutzgebiete.
*Gareis, deutsches Kolonialrecht.
- W. Heffer & Sons** in Cambridge, England:
*Vaihinger, Kommentar zu Kants Kritik der reinen Vernunft.
*Procopii anecdota. (Orelli.) 1827.
*Berichte d. Botan. Gesellschaft. Bd. 22. (1904.)
*Minucius Felix, Octavius, rec. Baehrens.
- R. Maeder** in Leipzig:
Aug. Lafontaine. Alles.
Pan. Kplt. u. einz.
Lassalle, polit. Reden u. Schriften, v. Blum.
Schulthess, Geschichtskalender 1896 u. folg.
Platen, Tagebücher.
Fontane, Romane.
Sue, d. ewige Jude.
— Geheimnisse v. Paris.
Wilde, Bildnis v. Mr. Savil. (Novellen.)
Raabe, Chronik.
- Paul Gottschalk** in Berlin W. 64:
*Deutsche medicin. Wochenschr. 1—5.
*Centralbl. f. Chirurgie. 1—9.
*— do. 1—27.
- Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:
(A) Zeitschrift f. Chirurgie. Bd. 40. 55.
(A) Zentralblatt f. Chirurgie 1900.
(A) Sprengel, Appendicitis (Deutsche Chir 46^d)
(A) Drudes Annalen d. Physik 1907.
(A) Beiblätter z. d. Annalen d. Physik 1907.
(A) Franzos, deutsche Dichtung. Gr. 8^o. 6. 8—12. 15—17. 36—40. Bd. 5.
(A) Süpffe, Kultureinfluss auf Frankreich.
(A) Centralblatt f. d. Dtsche. Reich 1873—1907.
(A) Baltz, Baupolizeirecht. 3. A.
(A) Stübben, Städtebau. 2. A.
(A) Archiv f. klin. Chirurgie. 1—52.
(A) Zeitschrift f. wiss. Zoologie. I—X.
(A) Jherings Jahrbücher. Bd. 3—12.
(A) Zeitschrift f. Handelsrecht. 1—19
(A) Zeitschrift f. Psych. d. Sinnesorgane. Bd. 19—27. 30.
(A) Rechtsschutz, Gewerblicher. I—XII.
(A) Essigindustrie, Die deutsche. I—XI.
(A) Otte, archäol. Wörterb. 2. A.
(A) Beschreibung d. Stadt Rom, v. Platner, Bunsen etc.
(A) Arbeiten d. Dt. Landw.-Ges. Heft 24.
(R) Lecky, Gesch. v. Engl. i. 18. Jahrh.
(R) Petersen, Ara pacis August.
(R) Baumgarten, Carlyle u. Goethe.
(R) Düntzer, Goethes Leben.
(R) Leitzmann, G.'s Herm. u. Doroth.
(R) Heyse, Goethehaus.
(R) Humboldt, ästhet. Vers.
(R) Pniower, G.'s Faust. Letzte Ausg.
(R) Riemer, Goethe.
(R) Weissenfels, Goethe im Sturm u. Drang.
- C. Seel's Nachf.** in Dillenburg:
*Lüben u. Nacke, Einführung i. d. dtsche. Literatur. Bd. 2.
- W. Maske** in Gelsenkirchen:
1 Toussaint-Langenscheidt, französische Unterrichtsbriefe. Kplt.
Innendekoration, Jahrg. 1906/07.
- Robert Peppmüller** in Göttingen:
*1 Riehl, Naturgeschichte des Vo. kes. 4 Bde.
*1 Körting, Grundriss der Geschichte der englischen Literatur. Münster 1905.
*1 Klein-Hattingen, Napoléon I. Berlin, Dümmler 1906. Tl. 1 u. ff.
*1 Rochechouard, Pékin et l'intérieur de la Chine. 1878.
*1 Barbey d'Aurevilly, les œuvres et les hommes. Der Band, der Les histoires enthält.
- Akademische Buchhandlung** in Upsala:
Eberhard, synonym. Wörterbuch. 15. Aufl. Zukunft. Bd. 1—26.
- R. Hoenniger** in St. Petersburg:
1 Muspratt, Chemie. 4. Aufl. Band V, Lief. 2 u. 9/11. Ap.
Probehefte v. Juwelier-Journalen, ganz gleich in welcher Sprache, mit Modellen v. Bracelets.
- Paul Gottschalk** in Berlin W. 64:
*Beethoven, grosse Sonate für Klavier u. Violoncello in Es-dur. Artaria, 1807.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Techn. Mitt. f. Malerei 1890.
Klingspor, baltisch. Wappenbuch.
Schlegel u. Klingspor, Geschichtstafeln des nicht im Ritterhause introd. schwed. Adels.
Pannwitz, Die Sammlung v. P. München 1905. M. 103 Foliotafeln.
v. Eicken, Gesch. d. mittelalterl. Weltansch. Stuttg. 1887.
Haeckel, Welträtsel. Nicht Volksausg.
Beauplan, Beschr. d. Ukraine, Krim etc. (Deutsche Ausg.)
Deutsche Kolonialzeitung. Neue Folge. Bd. 14 (= Bd. 18 d. g. Folge).
Statistik des Deutschen Reichs. Bd. 51.
Weiss, Kostümkunde. Band 3 und 4.
Anderson, Descr. and hist. catalogue of Japanese painting in the Brit. Mus. 1886.
Kuhlmann, Skizzieren am Altonaer Realgymnasium.
Kuhlmann, Planzeichnen in Schulen. Heft 1 und 2.
Moses, Lösg. d. Judenfrage.
Dohm, Ch. W., bürgerl. Gleichberechtigt. d. Juden. 1781.
Schriften von Grégoire Abbé, Mirabeau, Thiéry etc. über die Judenfrage. (Um 1780. Französ. u. dtsch.)
Langhans, Kolonialatlas.
- Basler Buch- u. Antiquariatshandlung** vormals Adolf Geering in Basel:
*Alruna. Taschenbuch 1807 u. andere.
*Binz, Handschr. d. Basler Univ.-Biblioth.
*Graefe-Saemisch, Handb. d. Augenheilkde.
*Hagenbachs Kirchengesch. Ges.-Asg. 7 Bde.
*Hütte, Ingenieurs Taschenbuch. 19. A.
*Jäger, ophthalmol. Atlas. Text. 1867.
*Landolt, Diagn. d. Mobil-Störgn. d. Auges.
*Orth u. Greeff, path. Anatomie d. Auges.
*Velh. & Klasing's Monatshefte 1903/04.
*Wilbrandt u. Sägg, Neurol. d. Auges.
*Bächtold, Gesch. d. d. Lit. in d. Schweiz.
*Kernen, Pflanzenleben. 2. A.
*Tümpel, Geradflügler.
*v. Polenz, Thekla Lüdekind.
*Hartmann, Wahrh. u. Irrt. d. Darwinismus.
*Ebel, Bau der Erde.
*Busch-Album.
*Bloch, Sexualleben.
*Dahn, ein Kampf um Rom.
*v. Zobeltitz, Frauenleben.
*Schanz, am Strande; — aus d. Jugendland.
*Lübke, Grundr. d. Kunstgesch. 11. A.
*Toussaint, Unt.-Br: Engl., — Franz., — Ital.
*Nachträge zum Brüdergesangbuch.
*Bibiena, Theaterdecor., Innenarchitectur.
*Spurgeon, Schatzkammer Davids.
*Bölsche, Liebesleben.
*Hottenroth, Trachten der Völker.
*Huber, Schweiz. Privatrecht.
*Heusler, Institutionen d. d. Privatr.
*Wellhausen, Israel. 5. A.
*Schider, anat. Atlas.
- M. Glogau jr.** in Hamburg:
*Hamburgensien. Bücher u. Bilder.
Angebote u. Auswahlendungen direkt erbeten. Zahle gute Preise.

Jacques Rosenthal in München, Karl-Str. 10:

- *Alles über Zahnheilkde., bes. vor 1850 u. die Werke von Carobelli, — Fourchard, — Lindener, — Pfaff, — Ryff etc.
- *Beda Venerabilis, Opera, ed. Migne.
- *S. Gallus, Opera. Migne. Vol. 87.
- *Sasger (Schatzger) Opera. 1543.
- *Field, Origenis hexapl. Oxford 1875.
- *Bacon, Opus maius. London 1733.
- *Bonaventura, Opera. Quaracchi.
- *Thomas Aquin., Opera. Ausp. Leonis XIII.
- *Biblia polyglotta. Compluti.

Martin Breslauer in Berlin W. 64:

- *Klobius, J. F., Ambrae historia. Dissert. Witteb. 1666.

Evangelische Buchhandlg. in Magdeburg:

- *Gerok, Trost u. Weise.
- R. Löwit** in Wien I, Rotenturmstr. 22:
- *Glasenapp, Richard Wagner.
- *Brockhaus, Netsuke.
- *Jacoby, japan. Schwertzieraten.
- *Gonse, l'art Japonnais.
- *Themat, Beethoven-Verzeichnis.
- *Boccaccio (Insel-Verl.)
- *Brandes, Shakespeare.

Baerecke'sche Buchh. in Eisenach:
Marshall, Tiere d. Erde. I-III. (a. einz.).
Toussaint-L., franz. Unterrichtsbriefe.

Heerdegen-Barbeck in Nürnberg:
*Sue, der erste Jude. Illustr. Ausg.

Martinus Nijhoff im Haag:
Lorenz, Lehrbuch d. Genealogie.

Johannes Trube in Offenburg:
Braune, alth. Grammatik.

Bremer's Buchh. Wilh Zensch in Stralsund:
*Braune, althochdeutsches Lesebuch.
*Möbius, altnord. Glossar.
*Thommen, Schriftproben.

Heinr. Drewes Buchh. in Bremen:
Ritter, geogr.-statist. Lexikon.

Johs. Burmeister in Stettin:
*1 Sohm, Institutionen. (Nach 1900.)
1 Mitzlaff, himmlisches u. irdisches Erbe.

Buchhdlg. des Vereinshauses in Leipzig:
Luthers Trostbuch. (Christl. Ver., Eisleben.)
— Ausleg. v. Joh. 17. (Christl. Ver., Eisleben.)
Hoffmanns Jugendfreund a. d. 60er Jahren.

H. G. Wallmann in Leipzig:
3 Woltersdorf, Psalmen.

Tausch & Grosse in Halle a. S.:
Wagner, System der Zettelbankpolitik.
2. Aufl. 1873.

Ludwig Davids in Schwerin i. M.:
Kopp, griech. Literaturgeschichte. Geb.
Handbuch d. klass. Altertumswissensch.
Bd. VIII, 2. 2. Hälfte.
Georges, ausf. lat. u. dtchs. Handwörter-
buch. Geb.

Rehmke, Seele d. Menschen. Geb.
Treitschke, deutsche Geschichte.

Derflinger & Fischer in Wien:
3 Ex. Bulwer, seltsame Geschichten.
2 Jahrgänge Metaphysische Rundschau.
2 Jahrgänge Neue Metaphys. Rundschau.

Ludw. Fritsch in München, Theres.-Str. 54:
Kunst für Alle. 22. Jahrg.

*Kraemer, d. 19. Jahrh. i. Wort u. Bild.

A. Buchholz in München:

- *Allgeyer, Anselm Feuerbach. 2. Aufl.
- *Preller, griech. u. röm. Mythologie.
- *Fischer, Masaniello. Tragödie.

J. Schimmelburg in Halberstadt:
Nord u. Süd. 11. Bd. 1879.

J. Hess in Stuttgart, Büchsenstr. 8:
*Gottfr. Kellers Schriften.

- *Loening, Kirchenr.
- *Liszt, Strafr. 14./15. A.
- *Conrad, Grundr. z. Stud. d. polit. Oek.
- *Jaeger, Konkursordng. 2. A.
- *Archiv f. Strafr.
- *Zeitschrift f. Strafrechtsw.
- *Langensch. Klass.-Bibl. Bd. 3. 4. 27.
28. 30. 31. 34. Origbd.
- *Entscheidgn. d. R.-G. in Civilsachen.
Bd. 21—45. Origbd.

Rudolf Heger in Wien I, Wollzeile 2:
*Rüstow, d. Feldzug 1805.

*Oesterr. militär. Zeitschrift 1877 samt
allen Beilagen.

*Proskowetz, v. Newastrand n. Samarkand.

Robert Lübecke, Antiquariat in Lübeck:
*Mérimée, Oeuvres.

*Dahn, ein Kampf um Rom.
*Neudeck, kl. Buch d. Technik.

*Jahrbuch d. k. k. C.-C. z. Erh. d. Bau-
denkmale. IV.

*Sacher norddtische Terracotta-Architektur.
*Liman, Hohenzollern.

Schatz'sche Buchh. in Duisburg:
*Treitschke, dtche. Geschichte i. 19. Jahr-
hundert. 5 Bde.

J. Frank's Buchh. in Würzburg:
Baedeker, Italien.

Diezel, Niederjagd.
Lutz, Choralbuch.

Ploss, d. Weib. 1—2.

Martin Boas in Berlin NW. 6:
*Reil, Geisteszerrüttungen. 2. A. 1818.

*de Sanctis, d. Mimik d. Denkens.
*Ebstein Schwalbe, Handbuch. 2. A.

*Orth, pathol.-anat. Diagnostik.
*Schmorl, pathol. Untersuchungsmethod.

*Deutsche Medizinalzeitung 1898. Nr. 8.
*Hoche, gerichtl. Psychiatrie.

*Döderlein-Krönig, operat. Gynaekologie.
*Lejars, dringl. Operationen.

*Meyer, Entstehg. d. Judentums.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin:
Möller, Commissionsrat und Bürgermeister

in Hamm, Beiträge zu Feuerassekuranz-
Gesellschaften. Dortmund 1796.

Von Brandassekuranz. 2. Teil des
Auszuges in: Politische Schriften über

die Staatswirtschaft, die Handlung
und Manufaktur, von einem Kaufmann.
Leipzig 1769.

Niemann, Nebenstunden für die innere
Staatskunde.

Kataloge, die insbesondere Literatur über
Versicherungswissenschaft enthalten.

Carl Singhol in Schwerin i. Mecklbg.:
*Kollmann, Anatomie. Gebunden.

Martin Hager in Bonn:
Antiquariatskataloge über Physiologie.

Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin:

- *Bauzeitung 1900—07.
- *Lambert u. Stahl, Motive d. Architektur.
II. Barock.
- *Landé, Fassaden für Bremen.
- *Kraus, Kunst u. Altertum in Elsass-
Lothringen. (Auch einzelne Bde.)

Ch. Künzi-Locher in Bern:
Dieckerhoff, Lehrbuch d. Pathologie f.
Tierärzte. Bd. 2. Lfg. 1. 1892.

Harms, Rinderkrankheiten. 1895.
Zschokke, Beurteilg. d. Pferdes.

Amelang'sche Buchh. in Berlin:
Bödiker, Telegraphenschlüssel.
Widmann, Tannhäuser.

Fehr'sche Buchh. in St. Gallen:
Kunst f. Alle. Jg. 13 u. 14. Mögl. tadellos.

L. W. Seidel & Sohn in Wien:
Rüstow, Feldzug 1805.

Cardinal v. Widdern, d. kl. Krieg u.
Etappendienst. Heft 2. 1. Aufl.

Marine-Almanach 1908.
Landwehr-Schematismus 1908.

Okkupation Bosniens 1878.
Österreichs Kämpfe 1866.

Krieg 1870/71, hsg. v. Gr. Generalstab.
Rüstow, ungar. Insurrektionskrieg 1848/49.

Penck, Morphologie d. Erdoberfläche.
Dolezal, Monographie d. Handfeuerwaffen.

Freytag, Bilder a. d. dt. Vergangenheit.

Fussingers Buchh. in Berlin W. 35:
Conr. Ferd. Meyer, — Henri de Reigner,
— Selma Lagerlöf, — Herman Bang,
— Leon Andrejew, — Oskar
Schmitz. Alles.

Biedermann-Imhoff, d. Lagerg. d. hint.
Extremitäten d. Vogels im Flug.

Biedermann-Imhoff, Raubvögel d. Fürsten-
tums Lübeck.

Bielschowsky, Goethe.
*Wildermuth, Werke. Bd. 3. 4. (Erzähl.
a. Schwaben.)

*Redwitz, Amaranth.
*Weidinger, Warenlexikon d. chem. Ind.

*Spurgeon, tägl. Andachten; — Ratschl.
f. Prediger; — Ich bin d. Herr, d.
Arzt; — ich u. m. Haus.

*Robertson, Korintherbr.; — relig. Reden.
*Ohly, d. Gott, m. Gott; — wir wollen
d. Herrn dienen.

*Florey, bibl. Wegweiser; — Stimmen
an d. Christenherz.

*Kündig, Erfahr. a. Kranken- u. Sterbeb.
*Naumann, Vögel Mitteleuropas. Bd. 2.
5. 6. 8. 9. Dunkelgr. Bde.

*Strobel, Gesch. d. Bettina.
*Fritsch, Gesch. d. Bettina.

*Rellstab, Häscher d. Kaisers.
*Bronst v. Schellend., 6 Monate beim
japan. Feldheer.

*Goltz, Rossbach—Jena.
*Hohenlohe-Ingelf, a. m. Leben.

*Treitschke, dtche. Gesch. II—V.
*Kugler-Menzel, 7jähr. Krieg.

G. & R. Karafiat in Brünn, Ferdinandsg.:
*Webber, technol. Wörterbuch in 4 Spr.
IV. Teil.

Schneider & Co. in Leipzig-E.:
Sombart, d. moderne Kapitalismus.
Schönberg, Handbuch d. polit. Oekonomie.
4. Aufl. Kplt. Gut erhalten.

L. Werner in München, Maxim.-Platz 13:
Bauformen, Mod. (Hoffmann, St.) IV—VII.
Auch einz.

— do. III. Heft 5.

Brockhaus' Konv.-Lex. Neue Aufl. Kplt.
Droysen, histor. Handatlas.

Heyse, P., Salamander. Origbd.

Meyers Konv.-Lex. Neue Aufl. Kplt.

Müntz, Raphaël, sa vie etc.

— Tapisseries de Raphaël.

Schillings, mit Blitzlicht und Büchse.

Stieler's Handatlas. Neue Ausg.

Wormann, Gesch. d. Malerei.

F. Volckmar, Komm.-Gesch. in Leipzig:
Napoleon, Commentaire. Ein grosses
Werk in mehreren Bänden.

F. Marschner in Leipzig, Kohlgartenstr. 10:

*Freytag, G., verlorene Handschrift.

*Gutzkow, K. F., Ritter vom Geiste.

*Herzog, R., die Wiskottens.

*König, E. A., durch Kampf z. Sieg.

*May, K., Sklavenkarawane.

*— Scheik Kital.

*Samarow, um Szepter u. Krone. 4 Bde.

*Spielhagen, Fr., die von Hohenstein.

*— neue Beiträge.

Adolf Weigel, Leipzig, Wintergartenstr. 4:

*Kürschners Nationallitteratur.

*Die Insel. Jahrg. 1 u. 2.

*Uhle, die Wunder der Sternenwelt.

*(Kantakuzeno,) Briefe über die griech.
Revolution. 1821.

Volklieder, Rumän., v. Franken. 1894.

Volklieder, Rumän., v. Rudow. 1888.

*Archiv f. neuere Sprachen, v. Herrig.
Bd. 21.

Euphorion. Bd. 1—3 u. 9 u. f. Ergänzh.
1. 2 u. 6 u. f.

Steinlen-Plakat: Revolution.

Wychgram, Schiller.

Burgersdijk & Niermans. Leiden Holland):

*1 Saalschütz, von d. Form d. hebr.
Poesie. 1825.

*1 Leutwein, Vers. ein. richtig. Theorie
d. bibl. Verskunst. 1773.

*1 Schlottmann, üb. d. Strophenbau in
d. hebr. Poesie. 1884.

*1 Delitzsch, zur Gesch. d. jüd. Poesie 1836.

*1 Kittel, Chronicles in 5 Farben. 1895.

*1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl.
1901. 17 Bde.

*1 Meyers gross. Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
1903. 20 Bde.

*1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. Ausg. 1908.

*1 Bastian, lose Blätter aus Indien.
V. VI. VII.

*1 Jacoby, Marmor Parium. 1904.

*1 Breuer u. Freund, Stud. üb. Hysterie. 1895.

Georg Szelinski in Wien I, Tuchlauben 21:

*Kollmann, Anatomie d. menschl. Körpers.

*Hempels Klassiker. (Alte Ausgabe.)

M. Bretschneider in Rom:

*Gregorovius, römische Tagebücher.

A. Schulz, 3 Place de la Sorbonne in Paris:

*Maupassant, Afrika (Im Lande der Sonne).

Müller & Gräff in Karlsruhe i/B:

*Euripides, Herakles, erkl. v. Wilamowitz-M.

*Rémusat, Memoiren. Franz. od. dtsh.

Akademisches Antiquariat in Prag:

*Kluge, etymol. Wörterbuch.

*Cooper, Effingham.

*— Heidenmauer.

*Perry, Analyse f. Ingenieure.

*Goethes Werke. (Cottas Weltlit.)

*— do. (Cotta.) 40 Bde.

Hj Möllers Univ.-Buchh. in Lund:

*Ritschl, A., Theologie u. Metaphysik.

*Heumann, W., die Religion im Ver-
hältnis z. Welterkennen u. Sittlichkeit.

Wettergren & Kerber in Göttingen:

Henop, J., de lingua Sabina. Altona 1837.

Max Altmann in Leipzig:

*Reich, Physiologie des Magischen.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:

Eisenmann, Compromis austro-hongrois.

F. J. Reinhardt in Fulda:

Schmidt, Charles, Geschichte des Gross-
herzogtums Berg in deutscher Sprache.
(Aachen.)

F. E. Fischer in Leipzig:

Dumas, Herr d. Welt; — Millionenbraut;

— Totenhand u. anderes.

Freytag, Soll u. Haben.

Dahn, ein Kampf um Rom.

Ganghofer, d. laufende Berg.

Elster, eigene Wege; — Dornenkrone; —

ev. alle Erscheinungen v. Elster.

Georgy. Berl. Range. Bd. 1. 5. 6. 7.

Fr. Förster in Leipzig:

*Historische Städtebilder (Wasmuth).

*Der Baumeister. Jahrgänge u. Hefte.

*Oncken, Weltgeschichte. 45 Bde.

*Schlosser, Weltgeschichte.

J. & W. Boisserée's Buchh. in Köln,
Minoritenstrasse 19A:

*Hohenlohe, Denkwürdigkeiten.

Passage-Buchhandlung in Jena:

1 Herders sämtl. Werke.

M. Bretschneider in Rom:

*Cuno, Vorgeschichte Roms.

Bd. I: Kelten.

Bd. II: die Etrusker.

Ottosche Buchh. in Leipzig:

Blum, Revolution von 1848.

Kugler, Handbuch der Geschichte der
Malerei. 3 Bde.

Vischer, lyrische Gänge.

Hegel, Werke. Bd. 10: Ästhetik.

Heinrich J. Naumann in Leipzig:

Luthers Werke. Erlanger A. Kplt. u. einz.

Baier, Compendium, ed. Walther.

5 Crome, Kirchengesang, beh. m. Noten.

Ueberall. 5. Jahrg.

Heer u. Flotte. Jg. 1—2. 1899—1900.

Löhe, Martyrologium.

Werner, Himmelsweg.

Henhöfer, Predigten. (Alles.)

Bibeln, Deutsche. 4^o. Genaue Beschreibg.

Strauss, Leben Jesu. Bd. 1.

Kat. üb. prakt. Theol., bes. Predigtlit.

Georg Daur in Lüneburg:

Weissler, preuss. Archiv 1898 u. f.

Louis Steffen in Hildesheim:

*Ratke, 5tägige geist. Übungen. (Ben-
ziger & Co. in Einsiedeln.)

H. Hagerup in Kopenhagen:

Soldan, Geschichte des Hexenprozesses in
Deutschl. Neueste Ausg.

G. Ficker in Paris, 4 Rue de Savoie:

Geschichte Frankreichs, 1750—heute, von
solchen deutschen Autoren, die frei sind.
Preise.

Friedrich Stollberg in Merseburg:

*Schillers Werke. Illustr. D.-V.-A., Stg.
Grosskopf, Handbuch.

Gessner, Tierkunde.

H. Kirsch in Wien:

Schuler, St. Fridolin. Säckingen 1884.

Schrörs, Kirche u. Wissenschaft.

Mousabré, Konferenzreden. Französ.

Veith, Homilienkranz.

— homilet. Vorträge.

M. Otto Hülsmann in Essen-Ruhr:

*Sohm, Institutionen. (Duncker & Humbl.?)

*Grimm, Homers Ilias. (Cotta.)

A. Francke Sort. in Bern:

*Hürlimann, schweiz. Eisenbahngesetzgeb.

*Lhotzky, die Annalen Assurmasirpals.

J. A. Mayer'sche Bh. G. Schwioning
in Aachen:

Fuchs, d. erotische Element i. d. Karikatur.
Deutsch oder franz.

K. L. Ricker in St. Petersburg:

Spalteholz, anatom. Atlas. Bd. 2 mögl.
zur 3. Aufl. des 1. Bds. anschliessend.

H. Warkentien in Rostock:

*Bismarcks Reden, hrsg. v. Kohl.

Rackhorst'sche Buchh. in Osnabrück

*Brockhaus' Konv.-Lex. 17 Bde. Vorl.
Ausgabe. Geb.

Heinz Clausnitzer in Stuttgart:

*Bopp, vergleichende Grammatik.

*Ostwald, Vorl. üb. Naturphilos. 3. Aufl.

*Kühnemann, Schiller.

*Fries, Bilderbuch z. heil. Vater Unser.

*Gunzenhauser, Baukonstruktionen. I.

Georg Rosenberg in Fürth:

*Achleitner, Bayern wie es war u. ist.

*Buch vom schwarzen Mann. Gr. 4^o.
Bilderb. (Seitz & Sch.)

*Ebeling, Lexicon Homericum.

*Erhardt, Homer. Gedichte.

*Fechner, G. Th., Nanna.

*— Elemente d. Psychophysik. 2 Bde.

*Gebert geognost. Verhältn. Mittelfrankens.

*Güdemann, Quellengesch. z. Gesch. d.
Pädagogik.

*Kobell, unter d. 4 ersten Königen.

*Kraemer, Weltall u. Menschheit. Bd. 4/5.
Orig.-Bd.

*Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl. Gr. Ausg.
Reiseinband, auch einz.

*Nachrichten, Amtl., d. Reichsvers.-Amts
1900—04.

*Recht, Das. Jahrg. 1 u. folg.

*— do. Jahrg. 9—11. (1905—07.)

*Bölsche, hinter der Weltstadt.

Buchh. L. Auer in Donauwörth:
 Bumüller u. Schuster, Lesebuch. 1. Abtlg.
 1. Ausg.
 Möhler, Katechismuserklärung.
 Werner, Moralthologie.
 Linsenmann, Geschichte d. Ethik.
 Stäudlin, Geschichte d. Sittenlehre.
 — Geschichte d. Moral.
 Bestmann, Gesch. d. christl. Sitte.
 Gass, Gesch. d. christl. Ethik.
 Luthardt, Gesch. d. christl. Ethik.
 Talvj, Volkslieder d. Serben.
 Angelus Silesius, cherubin. Wandersmann.
 Görres, Freundes- wie auch Familienbriefe.
 Zoeppritz, aus F. X. Jacobis Nachlass.
 Holtei, Briefe an L. Tieck. 4 Bde.
 Geiger, Bettina v. Arnim u. Frdr. Wilh. IV.
 Stengel, Beziehgn. d. Brüder Grimm zu Hessen.
 Enneccerus, Karl F. v. Savigny.
 Ringseis, Erinnerungen. Bd. 3. 4.
 Spee, goldenes Tugendbuch.
 — Trutznachtigall.
 Runge, hinterlassene Schriften.
 Gossmann, latein. Grammatik.
 — latein. Sprichwörter.
 Calumella, von der Landwirtschaft.
 Ammianus, M., Historia romana.
 Diogenes Laertius, Schriften. Lat. u. dtsh.
 Publilius Syrii sententiae.
 Grubhofer, Litaneienbuch.

Ed. Anton in Halle a/S.:
 *Landsberg, Recht d. B.G.B. 2 Bde.
 *Mediz. Klinik. 1.—3. Jahrg.

Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbuchh. in Wien:
 *Zur Geschichte d. Kostüme (Münchener
 Bilderb.). 2 Bde. Geb.

*Chamberlain, R. Wagner. 1. Aufl.
 *Brockhausen, Verbotrecht.
 *Meyers grosses Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 1-18.
 *Redlich, Recht u. Technik des engl.
 Parlamentarismus.

Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
 Eucken, R., die Philosophie des Thomas
 von Aquino.
 Hartmann, Ed. von, über die dialektische
 Methode.
 — Neukantianismus.

C. L. Krüger, G m b H. in Dortmund:
 *Allgem. deutsche Biographie (Duncker & H.)
 von Anfang des Erscheinens an in geb.,
 gut erhaltenen Exemplaren.
 *Biographisches Jahrbuch u. dt. Nekrolog,
 hrsg. v. A. Bettelheim, von Anfang des
 Erscheinens an in geb., gut erh. Expl.

Martinus Nijhoff im Haag:
 Kappler, Holländisch Guiana. Stuttg. 1881.

Kemink & Zoon's Sortiment in Utrecht:
 *Kraus, Kunst u. Altertum in Elsass-
 Lothringen. Möglichst komplett, aber
 auch Angebote einzelner Teile sind
 uns erwünscht.

C. E. Klotz in Magdeburg:
 *Ebstein, Natur u. Behandlung der
 Gicht. Brosch.

Insel-Verlag zu Leipzig:
 Goethes sämtl. Werke. Weimar (Böhlau).
 Alles Erschienene. Geh.

J. Kreuter in Köln:
 *Sport im Bild 1905—07.
 *Meyers Konversations-Lexikon.
 *Georges, — Heinichen, — Benseler,
 Wörterbücher.

J. A. Stargardt in Berlin:
 *Katalog d. Jahrh.-Ausst. dtshr. Kunst.
 *Jahrbuch d. deutschen Adels. I—III.
 *Fries, die Friesen u. ihre Geschlechter.
 *Freudenberg, Selbstbiographie.
 *Hofkalender, Goth. gen., 1806—14.

Max Spielmeier in Berlin SW. 48:
 *Preissler, Anatomie. 1760—70.
 *Baukunde des Architekten.
 *Letarouilly, le Vatican.
 *— Edifices de Rome moderne.

Schrobsdorff'sche Buchn. in Düsseldorf:
 *Journal f. Gasbel. 1872—74, 76.
 *Busch-Album.
 *Grimmelshausen, Simplicissimus. (Insel-V.)
 *Anzengruber, Werke.
 *Wiese, Verordnungen u. Gesetze. I.

Richard Härtel, Dresden, Ludw. Richterstr. 15:
 *Goedeke, Grundriss. 2. Aufl. Bd. IV-VIII.
 Auch einzeln.
 *Krünitz, Encyclopädie. Einzelne Bde.
 *Frauenzimmer-Alm., Leipz., für 1795.
 Auch defekt.
 *Lavater, phys. Fragm. Verkürzt v. Arm-
 bruster. Bd. 3. Auch defekt.
 *Lessings Werke. 1771 ff. Auch die
 Ausgabe von 1825. 32 Bde.
 *Jung Stilling, Heinr. Stillings Leben. 1806.
 *Winkelmann, Versuch e. Allegorie. 1767,
 u. andere klein. Schriften von ihm.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
 Platz, die Völker der Erde. Alle Bände.
 Ebner, Th., illustr. Geschichte Deutsch-
 lands 3 Bde. Ältere Aufl. (Südd.
 Verl.-Institut.)

Huber & Lahme Nachf. in Wien:
 *1 Sachau, Reise in Syrien u. Mesopot.
 Angebote direkt erbeten!

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:
 Falckenberg, Gesch. d. neueren Philosophie.

Gregorius-Buchh. in Cöln:
 *1 Meyers Klassiker-Ausg. Kplt. 89 Bde.
 Nur über tadellose Expl. direkte An-
 gebote erbeten.

Limburger Vereinsdruckerei G. m. b. H.
 in Limburg a. d. Lahn:
 1 Henninger, Nassau in seinen Sagen,
 Geschichten u. Liedern. 3 Bde. (1845,
 Wiesbaden, A. Scholz.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Dringend und wiederholt

vom 14. Januar 1908 erbitten wir **sofort**
direkt auf unsere Kosten alle remissions-
 berechtigten Exemplare von:

Ludwig u. Linder, Taschenbuch für
Seemaschinisten. Geb. M. 3.60 no.

zurück, da uns Exemplare zur festen Aus-
 lieferung fehlen.

München u. Berlin,
 21. März 1908. **R. Oldenbourg.**

Kataloge.

Von allen neu erscheinenden
Antiquariatskatalogen bitte ich
 mir je **5 Exemplare** sofort nach Er-
 scheinen gef. direkt zuzusenden. Für
 zweckmässige Verbreitung unter
 kaufkräftigen Interessenten wird ge-
 wissenhaft Sorge getragen.
Otto Harrassowitz in Leipzig.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Ein älteres umfangreiches

Reisegeschäft

Sucht zum baldigen Eintritt einen ersten
 Gehilfen, der, wenn möglich, mit dem
 Reisevertrieb vertraut ist.

Außer hohem Gehalte wird eine noch
 näher zu vereinbarende Cantleme ge-
 währt.

Für einen arbeitsfreudigen Herrn
 bietet sich hier eine seltene Gelegenheit,
 seine Tätigkeit bezahlt zu machen. Es
 wird auf einen Herrn reflektiert, der
 geschäftliche Erfahrung besitzt.

Gef. Angebote unter **† 1233** an die
 Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu baldigem Antritt wird von einer
 grossen Verlagshandlung (Kunst-
 und Buchhandlung) eine

erste Kraft

in erster Linie zur Leitung der
 Kunstabteilung und zum Verkehr
 mit den Reisenden, gesucht.
 Durchaus erforderlich sind für den
 Posten schnelle Auffassungsgabe
 und Entschlussfähigkeit, Umsicht
 und Energie, sowie kaufmännisches
 Geschick. Bewerbungen unter Bei-
 fügung von Zeugnisabschriften und
 einer Photographie, sowie mit An-
 gabe der Gehaltsansprüche erbeten
 unter Nr. 1175 an die Geschäfts-
 stelle des Börsenvereins.

Für eine größere Buchhandlung in schöner
 Stadt der Rhpro. wird ein gut empfohlener
 lath. Gehilfe gesucht, der gute Literatur-
 kenntnisse, Routine in allen buchhändlerischen
 Arbeiten besitzt u. gewandt ist im Verkehr
 mit feinem Publikum. Anfangsgehalt 135
 bis 140 M.

Anmeldungen mit Zeugnisabschriften u.
 Lebenslauf erbeten u. Q. R. 1180 an die
 Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein gewissenhafter, strebsamer Lehrling
 od. Volontär findet unter günstigen Be-
 dingungen Stellung in
 Calbe a. S. **H. Baehr's** Buchhandlung.

Für meine Kunsthandlung und Gemäldeausstellung

Suche ich zum baldigen Antritt einen jungen Herrn mit tadellosen Umgangsformen als Gehilfen. Instruktiver Posten, zu dem sich auch junge Buchhändler melden können, die zum Kunsthandel übergehen wollen.

Gleichzeitig suche ich einen jungen Mann mit höherer Schulbildung als Lehrling.

Chemnitz.

Gustav Gerstenberger.

Ich suche für mein Versandgeschäft zum 1. April einen fleißigen, zuverlässigen Sortimentgehilfen. Angenehmer Posten. Kein Verkehr mit dem Publikum. — Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Breslau.

Karl Bloß.

Ich suche zum 1. April einen nicht ganz unerfahrenen, im Verkehr mit dem Publikum gewandten jungen Mann als zweiten Gehilfen für mein Sortiment. Gehalt 100 A.

E. Vincent,

Buchhandlung und Buchdruckerei,
Brenzlau.

Zum sofortigen Antritt

Suche gewandten Gehilfen, Deutsch-Österreicher oder Süddeutschen, durchaus versiert u. verlässlich. Gef. Angeb. mit Photographie u. Gehaltsanspr. an

Alfred Pohl, Graz, Schmiedg.

Wir suchen zum Eintritt am
1. April d. J.

jüngeren Gehilfen,
der — im Verlag oder Sortiment
— soeben die Lehre verlassen
haben kann, für Auslieferung
und Expedition. Gelegenheit zu
beruflicher Weiterbildung, auch
in der techn. Herstellg., vorh.
Schriftl. Angeb., ev. m. Photogr.,
unter Ang. d. Gehaltsanspr. an
Gea Verlag G. m. b. H.,
Berlin W. 35, Potsdamer Str. 110.

Zum 1. April, event. später, wird bei uns eine Lehrknospele frei, die wir mit dem Sohne eines Kollegen zu besetzen wünschen.

Aachen.
J. A. Mayer'sche Buchhandlung
G. Schwening.

England.

Für die Leitung der ausländischen Sortiments- und Antiquariatsabteilung suchen wir einen tüchtigen Gehilfen, der ausser guter Erfahrung im Antiquariat und Verkehr mit den Verlegern gediegene Kenntnisse der deutschen, speziell wissenschaftlichen Literatur besitzen muss. Ebenso sind einige Gewandtheit in leichter französischer Korrespondenz erforderlich und Kenntnis des französischen Buchhandels wünschenswert, letztere jedoch nicht Bedingung.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen in französischer Sprache erbeten.

W. Heffer & Sons
4, Petty Cury, Cambridge.

Für große Leipziger Verlagsbuchhandlung wird zunächst ausbühlsweise ein an flotte Tätigkeit gewöhnter, mit den Ostermeß-Abrechnungsarbeiten durchaus vertrauter Gehilfe zu sofortigem Antritt gesucht. Ang. u. H 1234 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Gesucht: Gehilfe mit höherer Schulbildung, 23—25 Jahre alt, Kenntnis des Schreibwarenhandels erwünscht, doch nicht Bedingung. Angebote mit Bild sofort erbeten unter Nr. 1231 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche zu baldigem Antritt einen jüngeren Gehilfen. Die Stellung ist sehr instruktiv und bietet gute Gelegenheit zu weiterer Ausbildung. Es wollen sich auch solche Herren melden, die eben erst die Lehre verlassen.

Hamburg, März 1908.

Ad. Ettler.

Wegen Erkrankung des von mir engagierten Herrn suche ich zum 1. April oder später tüchtigen Gehilfen, der auch im Papierfach bewandert ist.

Suhl i. Th. A. Kaufmann Nachf.

Zu baldigem Antritt jüngerer Gehilfe mit Kenntnis der Papierwarenbranche gesucht. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten

Rostock i. Meckl.

Gruft Joerges.

Gehilfe

mit guten Sortiments- und Sprachkenntnissen, gewandt im Umgang mit besserem Publikum, an selbständiges Arbeiten gewöhnt und imstande, durch eigene Initiative den Umsatz zu heben, nach München gesucht. Gef. Bewerbungsschreiben mit Gehaltsangabe, Zeugnisabschriften und Bild unter H. P. 1227 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Nach München wird ein
Lehrling

gesucht mit der nötigen Schulbildung. Selbstgeschriebene Angebote an die Geschäftsstelle des B.-V. unter R. S. 1228.

In eine Münchener Buchhandlung mit feiner Kundschaft wird eine

Dame

gesucht, die mit allen Sortimentsarbeiten vertraut ist, Sprachkenntnisse besitzt u. flotte Verkäuferin ist. Gef. Ang. mit Zeugnisabschriften, Gehaltsanspruch u. Bild unter B. C. 1226 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 A pro Zeile.

Vertrauensposten.

Für einen unserer Mitarbeiter, den wir besonders unseren hiesigen Herren Kollegen vom Verlage, die sich entlasten wollen, auf das wärmste empfehlen können, suchen wir zum 1. April oder später dauernde Stellung bei relativ nicht zu hohem Gehalt.

Leipzig, den 25. März 1908.

Serig'sche Buchhandlung.

Aushilfsstellung

Sucht tüchtiger, gewissenhafter Buchhändler. Gef. Angeb. unter R. Z. 1218 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Tüchtiger Sortim., Gymn.-Bildung, 6 Jahre beim Fach, seit 2 Jahren in einer ersten Handlung Österreichs tätig, beabsichtigt zum 1. Mai, event. auch später, sich zu verändern. Da Suchender in den süddeutsch. Verhältn. bestens vertraut ist, werden Münchener Handlgn. bevorzugt.

Zeugn. sowie Referenzen stehen gern zu Diensten. Gef. Angebote bef. die Geschäftsstelle d. B.-V. unter H 1232.

Junger Gehilfe von 23 Jahren, mit höherer Schulbildung, welcher in bedeutendem Leipziger Antiquariate tätig ist, sucht Stellung für 1. Juli, am liebsten im Auslande. Bewerber ist vertraut mit allen Katalogisierungsarbeiten und den dazu erforderlichen alten Sprachen, sowie bewandert in französischer und englischer Korrespondenz.

Beste Empfehlungen stehen zur Seite. Gef. Angebote unter Nr. 857 durch Herrn K. F. Koehler erbeten.

Ausland.

Jung. Sortimenten, militärfrei, m. 7jähr. Praxis, d. letzt. 2 1/2 Jahre im wissenschaftl. Sortiment im Ausl., wünscht sich zu verändern. Gute engl. u. holl. Sprachk., vorz. buchh. Kenntn., Prima-Referenzen. Eintr. n. Über-einkunft. — Gef. Angeb. d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. Ausland No. 1197 erbeten.

Für sofort oder später suchen wir für einen unserer Herren, der bis jetzt in der Buchhalterei tätig ist, Stellung in größerem Verlage. Suchender, gelernter Sortimenter, mit allen Verlagsarbeiten vertraut, ist 27 Jahre alt, Gymnasialabiturient und besitzt gute, im Ausland erworbene Kenntnisse. Gef. Angebote erbeten

Niederseiditz b. Dresden.

H. G. Münchmeyer G. m. b. H.

Suche

zum 1. April oder später Stelle in Musikalienhandlung gegen geringe Vergütung in Berlin oder ausserhalb, wo ich meine Lehrzeit beenden kann. Bin 21 Jahre, evang., musikalisch. Gef. Angebote erbeten an Karl Bülow, Berlin, Claudiusstr. 15.

Junger Deutsch-Schweizer,

perfekt Franz. sprechend u. schreibend, auch mit dem Engl. u. Ital. einigermaßen vertraut, sucht Stellung als Verkäufer in einer Buchhandlung.

Anfragen u. Angebote richte man gef. an

Karl Tschelin
in Kriens b/Luzern.

Für Kurorte.

Erfahrener, in einem internat. Winter-Kurorte etablierter Buchhändler reiferen Alters, kautionsfähig, sucht für die Sommer-Saison die Leitung einer Filiale zur selbstständigen Führung, event. auch pachtweise zu übernehmen. Gef. Angebote u. M. R. S. H 869 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Fleißiger u. strebs. Gehilfe (Einj.-Zeugn.), mit guten Kenntnissen (auch Sprachen), sucht zum 1. April od. später dauernde Stellung event. auch im Verlag, mit entsprechendem Anfangsgehalt.

Gef. Angebote unter „R. 1203“ an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Für den Jubiläums-Fahrgang von Reclams Univerſum

der im Oktober dieſes Jahres beginnt, veranſtaltet der Verlag der Zeitschrift ein großes Preisauſſchreiben für den beſten deutſchen Roman, zu dem er unſere hervorragendſten Schriftſteller einladet. Dem deutſchen Volke ſoll als Ergebnis des Preisbewerbes ein Werk von hohem literariſchen Range, von bleibender Bedeutung beſchert werden.

Um durch dieſes Jubiläums-Preisauſſchreiben fördernd auf die literariſch-künſtleriſche Produktion der Gegenwart einzuwirken, ſetzt der Verlag des Univerſum die Summe von

Dreiſſigtauſend Mark

≡ 30000 Mk. ≡

für den Erwerb des preisgekrönten Romans aus und zwar 20000 Mark als Honorar für den Erſtabdruck in Reclams Univerſum und 10000 Mark für die Übertragung des Buchverlagsrechtes an die Verlagsbuchhandlung Philipp Reclam jun. in Leipzig. Die ausgeſetzte Summe wird unter allen Umſtänden zur Auszahlung gelangen. Auch findet eine Verteilung auf mehrere Romane nicht ſtatt. Dagegen behält ſich der Verlag vor, nicht preisgekrönte Einſendungen gegen das bei großen Zeitschriften übliche Honorar, auf Grund beſonderer Vereinbarungen mit den betreffenden Autoren, zu erwerben.

Das Preisrichteramt haben folgende Herren in Gemeinſchaft mit dem Verlag und der Redaktion übernommen:

Gustav Falke in Hamburg,	Rudolf Greinz in Innsbruck,
Rudolf v. Gottſchall in Leipzig,	Paul Heyſe in München,
Hans Land in Berlin.	

Die Bedingungen für den Roman-Preisbewerb ſind in Reclams Univerſum Heft 25 enthalten.

Leipzig, im März 1908.

Verlag und Redaktion von Reclams Univerſum.

Abschlussbücher
Abschlussformulare
Avisé nach Namenalphabet (Verleger- u. Sortimenten-Firmen)
Avisé nach Städtealphabet (Sortimenten-Firmen)
Kontenformulare, Falzmappen, Kopierbücher empfiehlt
 Theod. Thomas in Leipzig.

Böttcher & Bongarß

Großbuchbinderei
 Leipzig, Talstr. 29.

- Schnelle und prompte Lieferung. —
 - Geschmacksvolle, saubere Arbeit. —
 - Größte Leistungsfähigkeit. —
- Kalkulationen stehen gern zu Diensten.

Reisender sucht Vertretung für ein Fachwerk oder Nachschlagebuch, mit dem in Kontoren Offerte zu mach. ist. — (Evt. auch als Abonnentensammler für eine angesehene Fachzeitschrift aus vornehmer, kaufkräftiger Branche.) „Propaganda“ postlagernd Stettin.

Adressen!

Wir geben ca. 5000 sorgfältig zusammengestellte **Adressen** von **Gymnasiallehrern, Direktoren, Gelehrten, Schriftstellern**, sowie **Bibliotheken, Schulen** etc., gedruckt und gummiert, für **M. 8.—** (mit Porto 8.20) ab. Leipzig, Mühlgasse 10.

Teutonia-Verlag.

Otto Weber, Leipzig
 übernimmt Kommissionen
 unter günstigsten Bedingungen

Grössere, gutbeschäftigte Provinzdruckerei sucht 15 000 **M** auf 2., durchaus gesicherte Hypothek zur Abtossung des Bankkapitals. Tadellose Ausführungen für den Auftraggeber zugesichert. Gef. Angebote unter S. A. # 1230 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Hohes Einkommen für Verlagsgeschäfte, Druckerelen etc.
Generalvertrieb für das ganze Deutsche Reich.

Prima Verlagsobjekt, gediegenes, vornehmes Gebrauchswerk für den tägl. Bedarf, nützlich u. von großem praktischen Wert, gefehl. geschl., dessen Verlags- u. Alleinvertriebsrechte städte- und bezirksweise im ganzen Deutschen Reich abzugeben werden,

wodurch nachweisbar ein Mindest-Reingewinn von ca. M. 20 000 in einigen Monaten erzielt wird (mehrere Städte bereits besetzt),

wird ganz besonderer Umstände halber sofort an tüchtigen Herrn oder Firma übertragen. Zur Übernahme **M. 5000** bar erforderlich. Günstige Bedingung Gef. Angebote u. O. 3502 an Haasenstein & Vogler, Frankfurt a/M. erbeten.

Buchhändlerlage. | Geschäftslokal
 aus 6 Zimmern, grossem Vorsaal u. Keller-raum bestehend, für den 1. April in Leipzig zu **vermieten**. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter #

Für Verleger!
 Wir übernehmen f. erstklass. Zeitschriften, Kalender, Reiseführer etc. die Akquisition von Annoncen. Fachmann. Gute Erfolge. Angebote u. # 1235 bef. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsreste f. bar **G. Bartels**, Weikensee b/B.
Bücherrevisionen
 Einrichtung übersichtlicher Buchführung bei individueller Anpassung an jeden Geschäftsbetrieb
 Inventur- u. Bilanzaufstellungen — Bilanzprüfungen — Abschätzungen — Vertrauensarbeiten übernimmt, auch auswärts
Adolf Jaeger, Bücherrevisor Leipzig
 (Spezialist f. Buchhandel u. Buchgewerbe)
 = Referenzen erster Firmen =

Von **Heinrich Sohnreys** Büchern kann ich ausnahmslos **keine Disponenden** gestatten. Nach dem 1. Juni muß ich jede Rücknahme unbedingt ablehnen und werde mich gegebenenfalls auf diese 3malige Anzeige berufen.
 Berlin, 21. März 1908. **Martin Warned.**

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

An die Vorstände der Kreis-, Orts- u. Vereine. S. 3483. — Öffentliche Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig. S. 3485. — Erschienene Neuzugaben des deutschen Buchhandels. S. 3485. — Verzeichnis von Neuzugaben, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 3487. — Verbotene Druckchriften. S. 3488. — Die Krupp'sche Bücherhalle. S. 3488. — Kleine Mitteilungen. S. 3440. — Personalnachrichten. S. 3442. — Anzeigebrett. S. 3443-3484.

Agentur d. Rauhen Hauses 3464.	Degerer 3453.	Gregorius-Bh 3481.	Raut U 4	Rühl in Graz 3482.	Stollberg in Werfeb. 3480.
Abd. Ant. in Prag 3480.	Derflinger & F. 3479.	Helmut'sche Bh 3476.	Rohler, R. F., in Le. 3444.	Rachorische Bh 3480.	Streiler 3475.
Abd. Buch. in Hpf. 3478.	Ditsch, Druck- u. Verlagsb. in Brn. 3475.	van Haag 3473.	3482.	Reichert in Jett a. M. 3475.	Szeinert 3480.
Kittmann 3480.	Edmann Nachf in Dr. 3475.	Haasenstein & H. K.-G. in Brn. 3445.	Rochler Sort in Le. 3481.	Reinhardt in Ju ba 3480.	Tausch & Gr. 3479.
Amelang'sche Bh. in Brn 3479	Dörfling & Fr. 3465.	Haasenstein & H. K.-G. in Brn. 3445.	Ramer'sche Sortbh. in Ha. 3477.	Reinhardt in Brn. 3458.	Teutonia-Berl 3484.
Amstergart zu Marb. 3443.	Dreves Bh. 3479.	Haasenstein & H. K.-G. in Brn. 3445.	Reuter in Brn 3481.	Ricker in St. Bet. 3480.	Thomas, Th., in Le. 3484.
Anton in Halle 3481.	Dunder, C., 3454.	Haasenstein & H. K.-G. in Brn. 3445.	Rühl in Brn 3477.	Rosenberg in Jurtz 3480.	Thümmler in Werb. 3474.
Auer in Donauw 3481.	Edardt Berl. in Le. 3478.	Haasenstein & H. K.-G. in Brn. 3445.	Rühl-Vogel 3479.	Rosenthal, J., in Brn. 3479.	Töpelmann 3472.
Baehr's Bh. in Calbe 3481.	Eckstein & W. 3478.	Hager in Bonn 3479.	Rühl-Vogel 3479.	Rühl 3449.	Trube 3479.
Baerische Bh. 3479.	Egger & Co. U 4.	Hagerup 3480.	Rühl-Vogel 3479.	Schaffnit U 2	Tschellen 3482.
Bartels in Weib 3484.	Eisner 3447.	Hartmann 3481.	Rühl-Vogel 3479.	Schay in Duisb. 3479.	Uebele 3444.
Baier's Buch- u. Ant. 3454.	Engelhorn 3468.	Hartleben 3475.	Rühl-Vogel 3479.	Schellhauer in Duz 3478.	Ullrich 3473.
3478.	Ettler 3482.	Hauptvogel 3477.	Rühl-Vogel 3479.	Schimmelburg 3479.	Ullstein & Co. 3452. U 1.
Bed'sche Brdb in Brn 3462.	Ev. Buch in Magdeb. 3479.	Häberlein-Barbeck 3479.	Rühl-Vogel 3479.	Schloßmann's Brdb. in Ha. 3444.	Sablen 3444.
Brnt. Union 3166 3467.	Fehr'sche Bh. 3479.	Hefter & S. 3478 3482.	Rühl-Vogel 3479.	Schmidt in Remsch. 3473.	Sat & Comp 3463.
Bertelsmann in Glt. 3463.	Fider in Paris 3480.	Heger in Wien 3479.	Rühl-Vogel 3479.	Schmidt, G., in Brn. 3450.	Verl. f. Börsen- u. Finanzit. U. 3444.
3473.	Fischer, F. E., in Le. 3444.	Heibing & S. 3477.	Rühl-Vogel 3479.	Schmorl & v. S. Nchf. 3446.	Verl. d. „Jugend“ 3464.
Bibliothek d. B.-B. 3450.	Fleischer, C. Fr., in Le. 3481.	Herder'sche Verh. zu Freib. 3452.	Rühl-Vogel 3479.	Schneider & Co. in Le. 3480.	Vielwig in Baris 3477.
3463.	Fod & m. b. D. 3477. 3478.	Hes in Stu 3479.	Rühl-Vogel 3479.	Schramm in Marb. 3443.	Vieweg & S. 3450.
Blackwell 3475.	Foerther, Fr., in Le. 3480.	Hepische Bh in Mühlh. 3472.	Rühl-Vogel 3479.	Schroder'sche Bh. 3481.	Vincent in Brngl. 3482.
Bloch in Brsl. 3482.	Förster & B. U 2.	Hiermann 3478.	Rühl-Vogel 3479.	Schulze & Belhagen 3477.	Wobach & Co. 3459.
Boas 3479.	Franko Sort in Bern 3480.	Hirich'sche Bh. in Le. 3474.	Rühl-Vogel 3479.	Schulz in Brsl. 3445 (2).	Vogel, F. C. B., 3476.
Bolferde, J. & W. 3480.	Franko Berl. in Bern 3469.	Hirt, F., in Brsl. 3449.	Rühl-Vogel 3479.	Schulz in Paris 3480.	Waldmar 3480.
Boll u. P. 3476.	Franklin Würzb. 3472. 3479.	Hoffmann, R., in Le. 3476.	Rühl-Vogel 3479.	Schulze & Co. in Edlnb. 3475.	Wallmann 3479.
Bontactus-Druckerei 3448.	Freitag in Le. 3446.	Höber in Wien 3462.	Rühl-Vogel 3479.	Schulze'sche Hdb. in Old. 3473.	Wartentien 3480.
Böttcher & H. 3484.	Frida in Wien 3481.	Holze & P. 3473.	Rühl-Vogel 3479.	Schwabe Sort. in Basel 3476.	Warned in Brn. 3484.
Braunmüller & S. 3450. 3481.	Fritsch in Brn. 3479.	Hoenniger in St. B. 3478.	Rühl-Vogel 3479.	Seel's Nchf. 3478.	Wasmuth A.-B. 3479.
Bremer in Straß. 3479.	Froben Berl 3445.	Huber & L. Nchf. 3481.	Rühl-Vogel 3479.	Seidel & S. 3479.	v. Weber 3468.
Breslauer 3479.	Fußingers Bh. 3479.	Hüllsmann 3480.	Rühl-Vogel 3479.	Serig'sche Bh. 3482.	Weber, C., in Brn. 3456.
Breitschneider in Rom 3480 (2).	Gea Berl 3482.	Insel-Berl. 3452 3481.	Rühl-Vogel 3479.	Singhol 3479.	3457.
Brudmann A.-B. 3446.	Geibel in Hannover 3450.	Jaeger in Le. 3484.	Rühl-Vogel 3479.	Sinjel & Co. U 4.	Weber, D., in Le. 3484.
Buchh. d. Vereinsth. in Le. 3479.	Gertach & W. 3447.	Jäcker 3480.	Rühl-Vogel 3479.	Sivtana 3475.	Wegel, A., in Le. 3480.
Buchheim in Eöth. 3477.	Gersiner U 4.	Janke U 3.	Rühl-Vogel 3479.	Sommer, R.-B., 3443.	Weiter in Baris 3474.
Buchholz in Brn 3479.	Geschäftsb. d. B.-B. U 2.	Joerges 3482.	Rühl-Vogel 3479.	Speyer & W. 3475. 3477.	Werner in Brn. 3480.
Buchverl. f. Dtsche. Haus 3453.	Ges. f. christl. Kunst in Brn. 3448 3465.	Karasiat, G. & R. 3479.	Rühl-Vogel 3479.	Spielmeier 3481.	Wesbische. Verlagsges. 3463.
Bülow 3482.	Giesler in Schweinf. 3477.	Karst 3472.	Rühl-Vogel 3479.	Sponholz 3447.	3472.
Bültmann 3477.	Glogau jr. in Ha. 3478.	Kaufmann Nchf. in Suhl 3482.	Rühl-Vogel 3479.	Springer in Brn. 3445. 3462.	Wettergren & R. 3480.
Burgersdijf & R. 3480.	Gottschalk in Brn. 3478 (2).	Keil in Konst. 3448.	Rühl-Vogel 3479.	Stadmann Berl. 3471.	Widit, P., in Stu 3444. 3445.
Burmeister in Stettin 3479.	Grach's Bh. 3475.	Kemink & J. 3481.	Rühl-Vogel 3479.	Stargardt 3481.	Wissenschaftl. über. ab. geschäftl. Einrichtn. u. Berändgn. 3443. 3444.
Clausentger 3473. 3480.		Kirch in Wien 3480.	Rühl-Vogel 3479.	Steffen in Hdb. 3480.	Wunshmann 3446.
Cotta'sche Bh. Nchf. 3445. 3451.		Kloß in Magdeb. 3481.	Rühl-Vogel 3479.	Stiehl 3472.	
Daur 3480.			Rühl-Vogel 3479.		
David in Sauerin 3479.			Rühl-Vogel 3479.		

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Die neue Göttin.

Roman von

Arthur Brausewetter.

Der bekannte Verfasser, dessen Bücher „**Die Kirche siegt**“ und „**Königin Lear**“ viel Aufsehen machten, bringt uns nach längerem Schweigen den obigen Roman. Das Schicksal der Sappho, die grosse Liebe der reichbegabten Frau, die sich einer schöneren und jüngeren vorgezogen sieht, weil der von ihr geliebte Mann mehr Gefallen in dem frohen, heiteren Temperament des Naturkinds als an dem strengen Ernst der klugen Studentin findet, trifft auch die Heldin Kamilla. Die Darstellung ist äusserst fesselnd und gewandt, die Arbeit dürfte ohne weiteres noch über den Roman „**Halbseele**“ zu stellen sein, mit dem Brausewetter sich **unseren ersten Autoren als ebenbürtig an die Seite gestellt hat.** *~~~~~*

Ungebunden 4 M.

Gebunden 5 M.

Verlag von Otto Janke

Berlin SW. 11.

Th. Knaur

Fernsprecher Nr. 1149 **Leipzig** Neues Geschäftshaus:
Gegründet 1846 Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
für Massenaufgaben.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
Einbände.

Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
jederzeit gern zu Diensten.



Autotypie
Zinkograph.

LOUIS GERSTNER

Holzschnitte
Galvanos

Chemigraphische Kunstanstalt
LEIPZIG

Illustrationen für wissenschaftliche Werke,
Zeitschriften, Beilagen etc. etc.

Schwarz-u. Farbendruck
PRÄGEPLATTEN

Lithographie in jeder Manier Kartographie

Verstellbare

REGALE

D. R.

G. M.



H. C. E. EGGERS & Co

G. m. b. H.

FERNSPRECHER Amt III No. 91 **HAMBURG** PAPENSTRASSE No. 120—122

Anfertigung von Regalen, Bücherschränken,
∴ Glasschränken und Schaukästen für ∴
Bibliotheken, Museen, Sammlungen etc.

*Welche
Reproduktionsart
ist für meine Zwecke
die beste?*

*Auf diese Frage gibt die Firma
Sinsel & Co., G. m. b. H.
Leipzig-Oetzsch 1
Photomechanische Werkstätten und Kunstdruckereien
zuverlässige Antwort.*